

BauA



Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Gemeindevertretung Erzhausen

Erzhausen, den

NIEDERSCHRIFT

Zur 29. Sitzung des Bau-, Verkehrs und Umweltausschusses
am Montag, den 20.11.2023.

Sitzungsbeginn: 20:01 Uhr

Sitzungsende: 22:31 Uhr

(Anwesenheitsliste entfernt)

Herr Markus Boulanger

Ausschussmitglied

Herr Bastian Endres

Ausschussmitglied

Frau Özlem Gün

Stellv. Ausschussvorsitzende

Frau Tanja Launer

Vorsitzende der
Gemeindevertretung

ohne Stimmberechtigung

Herr Reinhard Neumann

Ausschussmitglied

Herr Tobias Pippart

Ausschussmitglied

Herr Norman Schneider

Ausschussmitglied

Herr Achim Schnur

Ausschussmitglied

Herr Klaus Süllo

Ausschussmitglied

Herr Maximilian Wolf

Ausschussvorsitzender

Frau Claudia Lange

Bürgermeisterin

Herr Dr. Andreas Heidenreich

1. Beigeordneter

Herr Dr. Jochen Hechler

Beigeordneter

Frau Sabine Gärtner

Schriftführerin

Als Gäste waren anwesend:

Zu TOP 3: Frau Hamedani und Herr Gehrmann von der Planungsgruppe Darmstadt sowie Herr Eberle

Tagesordnung:

1. **Feststellung der Beschlussfähigkeit und evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende Max Wolf eröffnet um 20:13 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit vollzählig erschienenen Ausschussmitgliedern fest.

Zur Niederschrift vom 16.10.2023 gibt es keine Einwendungen.

2. **Anfrage über Freiflächen ab 4 bis 25 Hektar für einen Solarpark** Drucksache VII/180

Der Antragsteller hat kurzfristig abgesagt und der Verwaltung keine Präsentation zukommen lassen. Die Seriosität des Antrags und des Antragstellers wird diskutiert und insgesamt in Frage gestellt.

Es sollten zunächst die Rahmenbedingungen seitens der Politik gesetzt und geeignete Flächen bestimmt werden. Hierfür soll ein Arbeitskreis gegründet werden.

Die Thematik soll künftig mit einer neuen Drucksachenummer losgelöst vom vorliegenden Antrag fortgeführt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird abgelehnt.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Es soll ein Arbeitskreis aus Vertreter*innen der Fraktionen und der Verwaltung gegründet werden, der die grundsätzlichen Rahmenbedingungen für Photovoltaikanlagen in Erzhausen erörtert und festlegt.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Die Vier Morgen Freianlagenplanung
Drucksache VII/175

Beschluss:

Der Vorgang verbleibt im Ausschuss

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, auf Basis der Varianten 1 und 2 eine preissensitive, dem Klimawandel entsprechende Hybridlösung erarbeiten zu lassen, die Zisternen beinhaltet, sowie einen Spielplatz, vergrößerte Mulden und modulare Erweiterungen vordenkt. Die Kosten sollen jeweils für die Basisvariante und für die Erweiterung dargestellt werden. Die Vorlage ist zur ersten BVU Sitzung im Jahr 2024 vorzusehen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Entwicklungskonzept Bauhof 2023
Drucksache VII/189

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt das Entwicklungskonzept Bauhof 2023 zur Kenntnis und beschließt dessen Anwendung und Umsetzung.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Das Konzept soll jährlich fortgeschrieben werden. Bei der nächsten Fortschreibung sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Gesamtkostenbetrachtung bei Geräten und Maschinen und Fahrzeugen (Anschaffung, Betrieb, Wartung, Reparatur)
- Gegenüberstellung von Bepflanzungsalternativen zur Reduzierung des Pflegeaufwands
- Dokumentation der Auftragsarbeiten und Abgleich von Soll (Plan, Daueraufträge) und Ist

Beratungsergebnis: Einstimmig mit einer Enthaltung (SPD)

5. Erstellung eines Baumkatasters und Baumprüfung als Baummanagement Pflegevertrag
Drucksache VII/195

Beschluss:

Der Vorgang verbleibt im Ausschuss.

Der Vorgang soll in der nächsten Sitzung des BVU am 27.11.2023 erneut aufgerufen werden.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu klären, ob das vorgeschlagene Vorgehen vergaberechtlich möglich ist.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**6. Friedhof - Grunderneuerung der Parkplatzanlage
hier: Ausführungsplanung und Leistungsverzeichnis**

Drucksache VII/73 3. Ergänzung

Die Unterlagen werden zur Kenntnis genommen.

Frau Özlem Gün bittet darum, dass bis zur nächsten Sitzung ein durch den Landschaftsarchitekten bepreistes Leistungsverzeichnis vorliegen soll.

GEMEINDE ERZHAUSEN

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache VII/180

Aktenzeichen:	TOP
federführendes Amt:	3.0 Technische Verwaltung
Sachbearbeiter/in:	Frau Plößer
Datum:	13.09.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	28.09.2023	
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	20.11.2023	
Gemeindevertretung	14.12.2023	

Anfrage über Freiflächen ab 4 bis 25 Hektar für einen Solarpark

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand befürwortet prinzipiell das Vorhaben und verweist es zur weiteren Diskussion und Entscheidung in die Gemeindevertretung.

Diese verweist den Vorgang an den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss.

In der Diskussion und Beschlussfassung sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Beteiligungsmöglichkeiten für die Gemeinde Erzhausen oder Erzhäuser Bürger
- Ausgestaltung des Pachtvertrags
- Agri-PV (Mitnutzung als Grünland)
- Absicherung der Rückbaukosten durch eine Bankbürgschaft

Sachdarstellung:

Der Antragsteller bittet zu prüfen, ob mögliche Freiflächen zur Verfügung stehen (sowohl kommunales Eigentum, als auch Privateigentum), auf denen ein Solarpark errichtet werden kann. Er sucht Freiflächen ab 4 Hektar (40.000qm) bis 25 Hektar (250.000qm) für einen Solarpark mit Photovoltaikanlagen ab 5.000 bis 30.000kWp. Die geplante Stromerzeugung liegt bei ca. 5.000 – 30.000 MWh im Jahr.

Weitere Eckpunkte:

- Investor und Betreiber des Solarparks: Nikolay Popov e.U. Projektentwicklung aus Hürth
- Finanzpartner: REM CAPITAL AG aus Stuttgart
- Generalunternehmen Bau: MayRiesen GmbH aus Erftstadt

In Kooperation dieser drei Beteiligten soll das mögliche Projekt realisiert werden.

Das Projekt

- unterstützt die Energiewende in Deutschland;
- versorgt mehr als 1.200 - 7.200 Haushalte mit Ökostrom (PV-Anlagen 5.000 kWp - 30.000 KWp);
- verwendet kein Betonfundament bei der Montage von den Solarmodulen, um die Natur möglichst wenig zu verändern.

Anbei eine mögliche Fläche der Gemeinde mit ca. 43.000qm. Sie liegt in der Bauverbotszone Fluglärm. Weitere mögliche Flächen könnten bei Bedarf geprüft werden.

Finanzierung:

Durch den Vorhabenträger

Anlage(n):

1. Anfrage per Mail am 25.07.2023
2. mögliche Fläche_1 zu 2.500
3. mögliche Fläche_1 zu 10.000

Von: [REDACTED]

Gesendet: Dienstag, 25. Juli 2023 11:52

An: Sabine Gärtner - Gemeinde Erzhausen <Sabine.Gaertner@erzhausen.de>

Betreff: [EXTERNAL] Die Freiflächen für einen Solarpark ab 5.000 bis 30.000 kWp

Sehr geehrte Frau Gärtner,

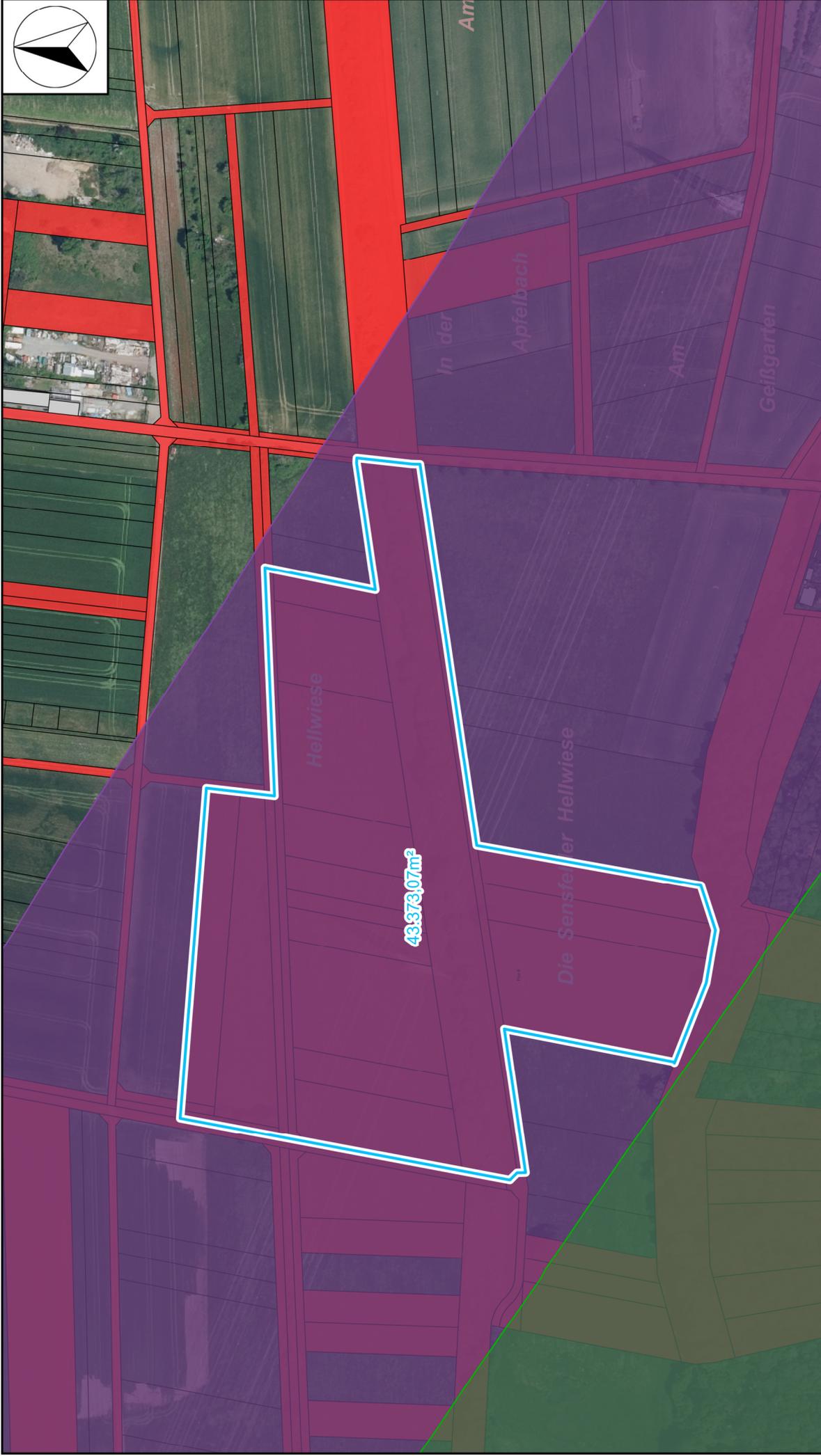
vielen Dank für das freundliche Telefonat.

Wie besprochen, für das Energiewende-Projekt mit grünem Strom aus erneuerbaren Energien und zwar einen Solarpark mit Photovoltaikanlagen ab 5.000 bis 30.000 kWp suchen wir nach Freiflächen ab 4 bis 25 Hektar gekauft oder gepachtet von einer Kommune oder privaten Eigentümern. Hier können wir durch den Aufbau der PV-Anlagen die Energiewende in Deutschland unterstützen.

Bitte prüfen Sie, ob die Möglichkeit besteht, für dieses Projekt Freiflächen zum Verkauf oder zur Verpachtung zur Verfügung zu stellen. Wir bitten die Gemeindeverwaltung, als Schnittstelle zwischen den Grundstückseigentümern als Bürger und uns als Investor zu fungieren und sie aufgrund unserer Anfrage nach ihrem Interesse an der Verpachtung oder dem Verkauf der Freiflächen für einen Solarpark fragen. Ich würde mich freuen, wenn Sie mir Informationen über mögliche Freiflächen, die grundsätzlich für die Erteilung einer Baugenehmigung für PV-Anlagen geeignet sind, mitteilen könnten.

Vorab möchte ich Sie informieren, dass das Projekt "Solarpark" in einer Kooperation von drei Unternehmen realisiert wird. Damit Sie das Projekt im Detail kennen lernen können, teile ich Ihnen die unten stehenden Projektinformationen mit:

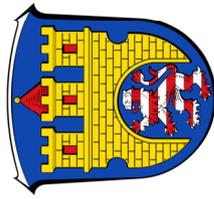
- Der Investor und der Betreiber des Solarparks - Nikolay Popov e.U. Projektentwicklung aus Hürth. Die Firma spezialisiert sich auf das Projektmanagement. Für den Bau und den weiteren Betrieb der Photovoltaikanlagen wird eine separate Projekt GmbH gegründet.
- Der Finanzpartner - REM CAPITAL AG aus Stuttgart. Das Unternehmen ist ein offiziell empfohlener Partner der KfW Bank. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt auf der Organisation der strategischen Finanzierung.
- Das Generalunternehmen Bau – MayRiesen GmbH aus Erftstadt. Der Betrieb ist ein anerkannter Spezialist für die Planung und den Bau von Solarparks. Mit langjähriger, erfolgreicher Erfahrung mit den ähnlichen Projekten im Bereich PV-Anlagen und mit einem eigenen Montageteam ist das Unternehmen ein zuverlässiger Partner bei der Durchführung des Projekts.
- Der Solarpark umfasst sich die Photovoltaikanlagen mit einer gesamten elektrischen Leistung in der Höhe von 5.000 kWp - 30.000 kWp.
- Die geplante Stromerzeugung - ca. 5.000 - 30.000 MWh im Jahr.
- Die aktuelle Projektphase –der Kauf / die Pacht der Freiflächen; die Kosten- und Zeitplanung.
- Die benötigte Freiflächen für den Aufbau – ab 4 bis 25 Hektar.

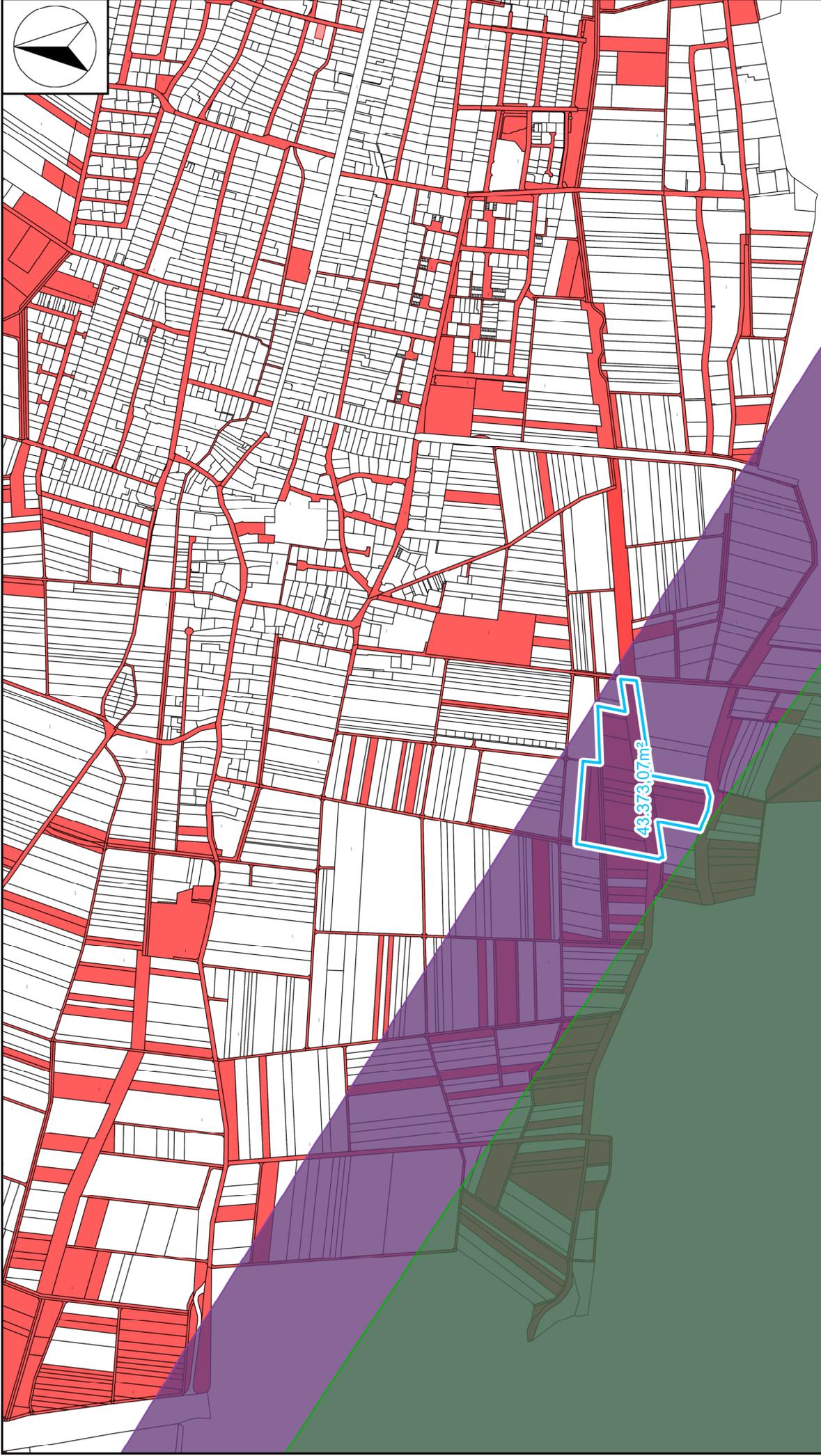


Gemeinde Erzhausen

Datum:
15.08.2023

Maßstab:
1 : 2.500

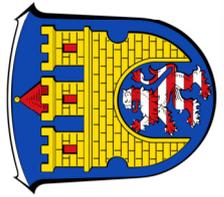




Gemeinde Erzhausen

Datum:
15.08.2023

Maßstab:
1 : 10.000



GEMEINDE ERZHAUSEN

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache VII/175

Aktenzeichen:	TOP
federführendes Amt:	3.0 Technische Verwaltung
Sachbearbeiter/in:	Frau Gärtner
Datum:	24.08.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	09.11.2023	
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	20.11.2023	
Gemeindevertretung	14.12.2023	

Die Vier Morgen Freianlagenplanung

Beschlussvorschlag:

offen

Sachdarstellung:

Die Planungsgruppe Darmstadt ist mit der Freiflächenplanung für das Baugebiet „Die Vier Morgen“ beauftragt. Nach zwei Beratungsterminen hat Herr Dr. Gehrman von der Planungsgruppe Darmstadt eine Konzeptübersicht und einen zugehörigen Erläuterungstext vorgelegt. Eine zentrale Idee ist, eine oberflächennahe Zisterne –Größe noch völlig ungewiss- in Verbindung mit einem Bewässerungssystem zu installieren. Es erscheint sinnvoll, bereits jetzt in einem frühen Stadium, die Konzeptidee zu bestätigen oder der Fortführung eine andere Richtung zu geben, um mit den Planungsmitteln verantwortungsvoll und wirtschaftlich umzugehen.

Der BVU wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Die Gemeindevertretung wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Finanzierung:

Anlage(n):

1. Park Vier Morgen Vorentwurf
2. Parkgestaltung Vier Morgen Variante 1
3. Parkgestaltung Vier Morgen Variante 2A
4. Parkgestaltung Vier Morgen Variante 2B
5. Kostenschätzung Variante 1
6. Kostenschätzung Variante 2A
7. Kostenschätzung Variante 2B

Parkgestaltung in dem Wohngebiet „Die vier Morgen“ Bauausschuss 05.10.2023



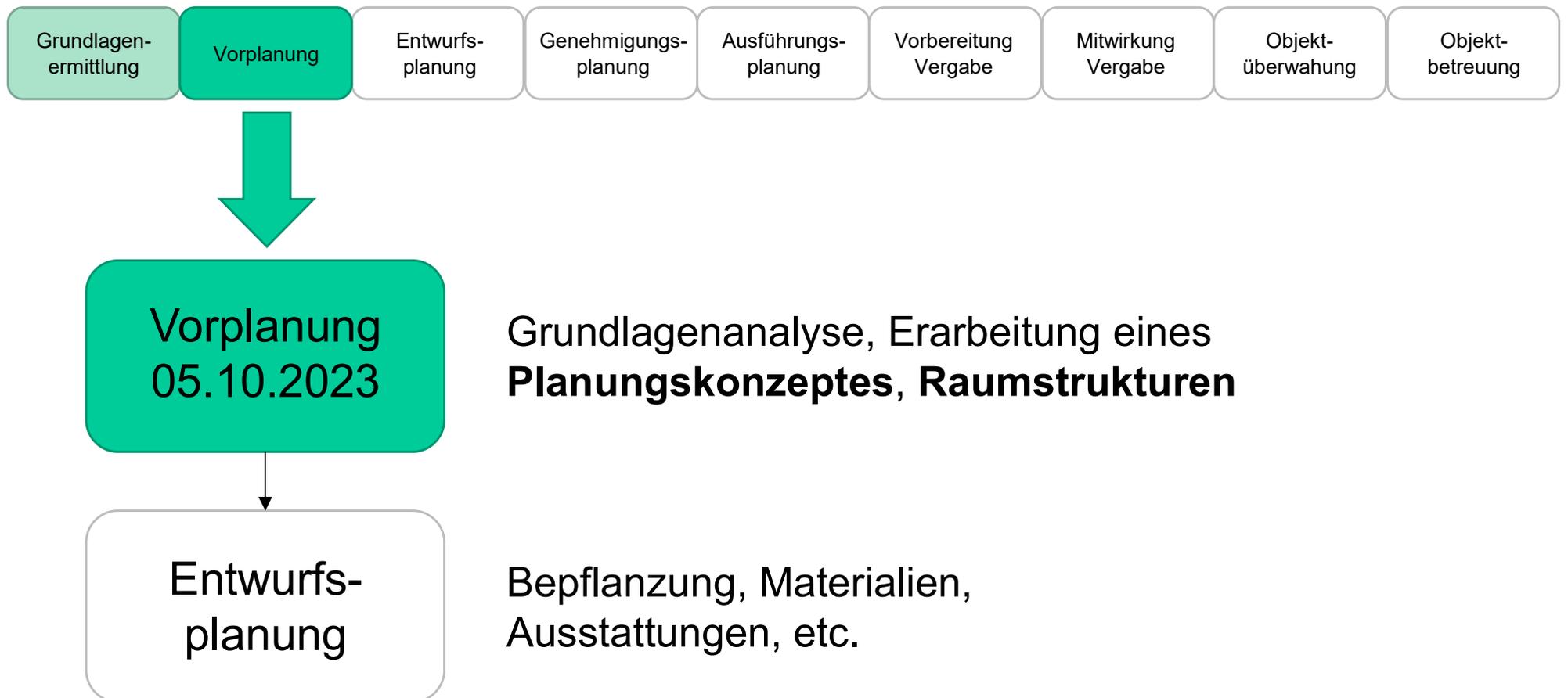
Städtebauliches Konzept des B-Plans



Aktuelle Leistungsphase

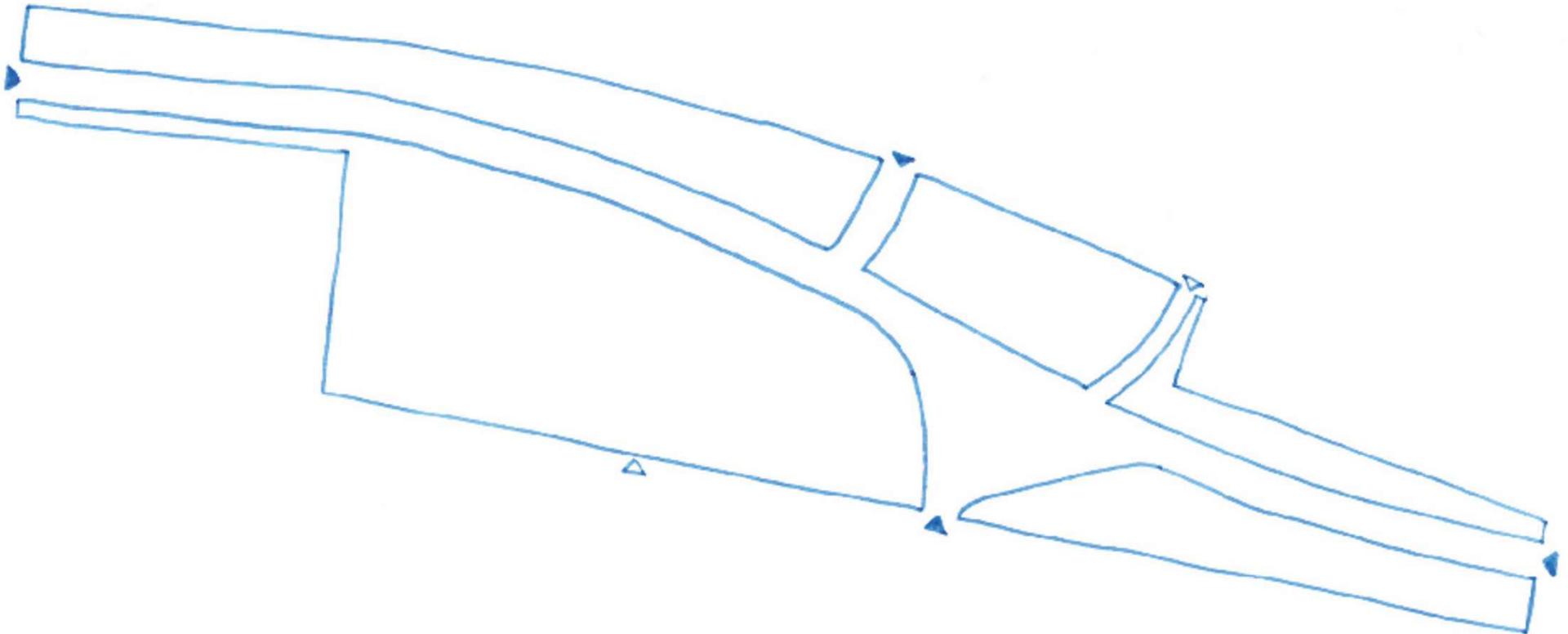
In der Freiraumplanung gibt es 9 Leistungsphasen.

Wir befinden uns in der 2. Leistungsphase (LPH)



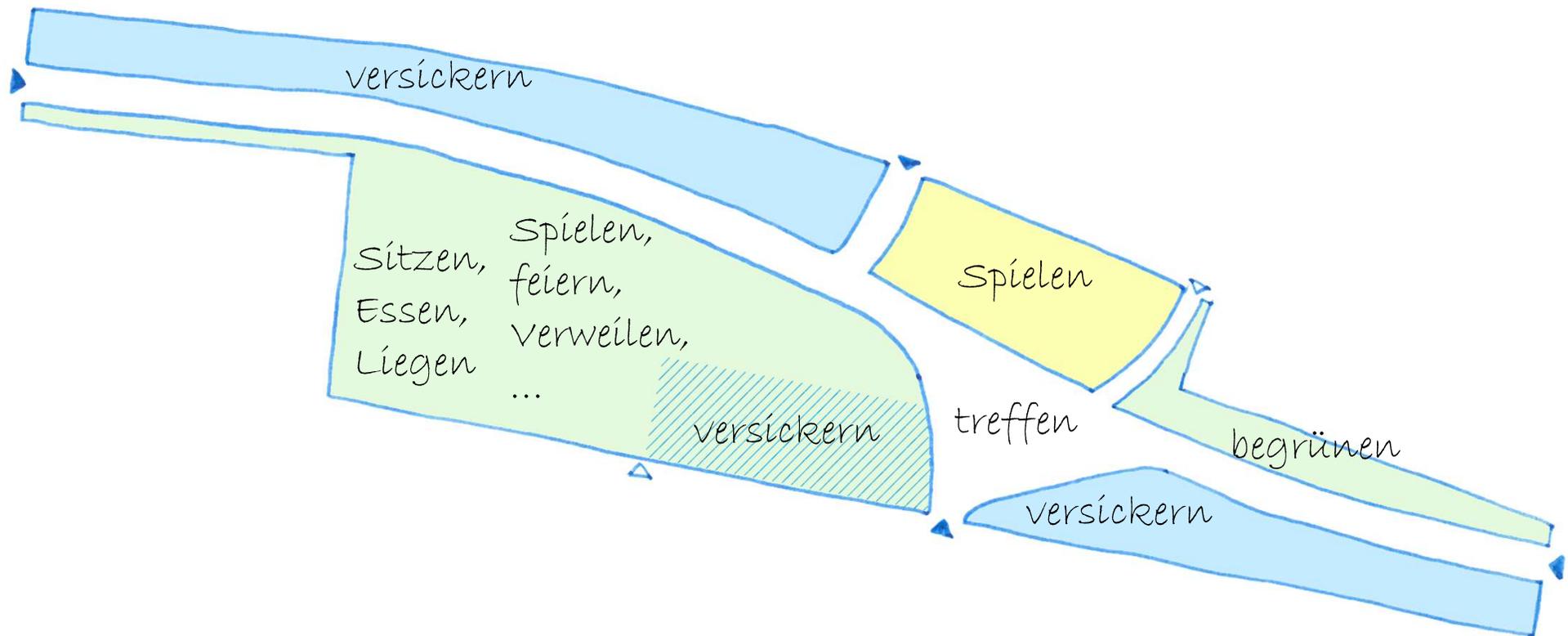
Entwicklung einer Raumstruktur

- Lage der Versickerungsmulden ist zwingend
- Lage der Zugänge ist gegeben
- Davon 4 Hauptzugänge im Westen, Osten, Süden und Norden
- Eine Hauptverbindung von Ost nach West



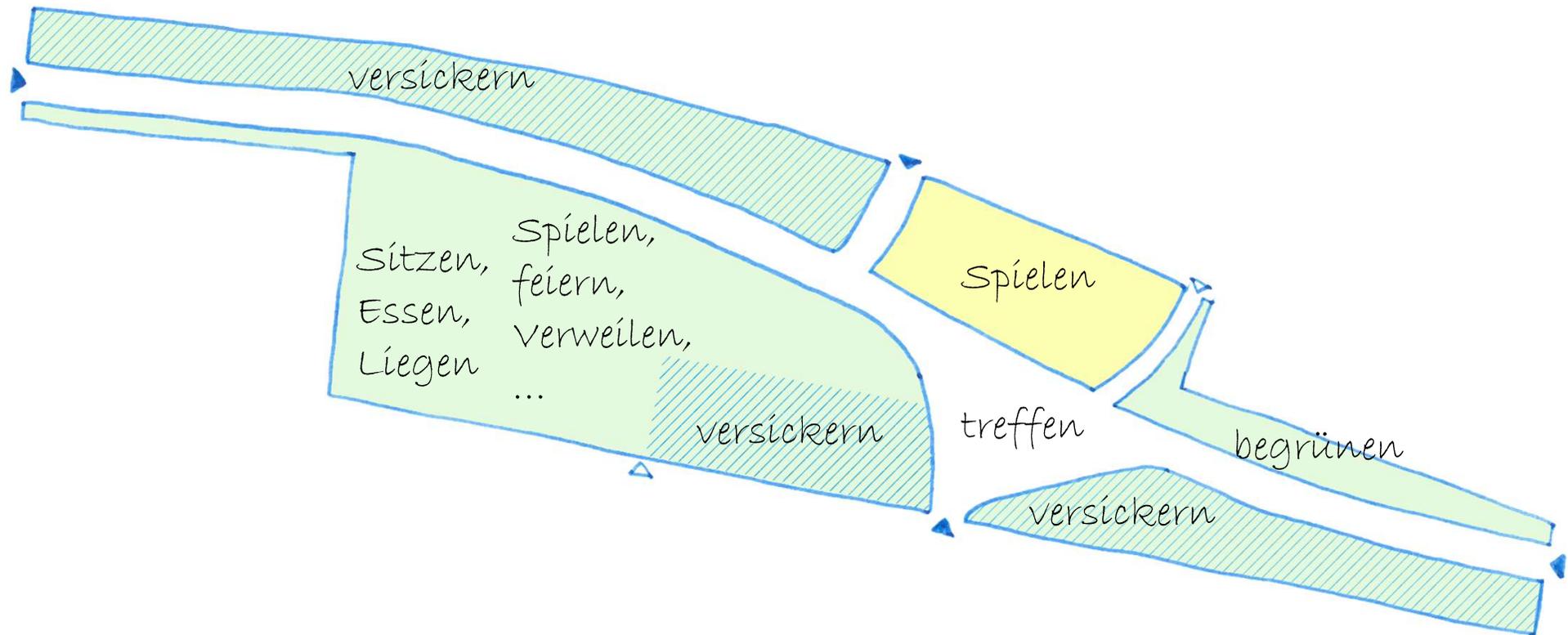
Festlegen von Funktionsräumen

- Welche Funktionen sollen untergebracht werden?
- Wie sind die Prioritäten verteilt?



Festlegen von Funktionsräumen

- Neben der technischen Versickerung, können die Mulden als Multifunktional genutzte Räume genutzt werden, in Ergänzung zur Parkanlage!



Vorentwurf - Variante 1



Vorentwurf - Variante 2A



Vorentwurf - Variante 2B



Kostenschätzung

Außenanlagen	Variante 1	Variante 2A	Variante 2B
1.Baustelleneinrichtung	25.400,00 €	25.400,00 €	25.400,00 €
2.Erdarbeiten und Abbrucharbeiten	84.460,00 €	102.420,00 €	102.420,00 €
3.Tragschichten, Rinnen und Läufer	44.700,00 €	44.700,00 €	44.700,00 €
4.Deckschichten Pflaster/Asphalt	45.360,00 €	57.400,00 €	57.400,00 €
5.Pflanzarbeiten	184.930,00 €	193.740,00 €	193.740,00 €
6.Straßenmobiliar	253.650,00 €	453.620,00 €	453.620,00 €
7.Abwasseranlagen und Wasserversorgung	-	32.700,00 €	32.700,00 €
8.Natursteinarbeiten	-	105.600,00 €	105.600,00 €
9.Betonarbeiten (Flugdächer)	-	64.700,00 €	64.700,00 €
10.Zisternenanlage	-	-	145.000,00 €
11.Baunebenkosten	144.800,00 €	189.800,00 €	189.800,00 €
Gesamtkosten	900.000,00 €	1.500.000,00 €	1.700.000,00 €

Trinkwasser-Sparen

Die Zisterne kostet zwar Geld, lohnt sich aber dennoch:

- Im Verlauf eines normalen Sommers werden durchschnittlich 60 Liter Wasser pro Quadratmeter pro Woche für die Grünflächen im Park benötigt.

Total-Grünflächen: 3200 m²

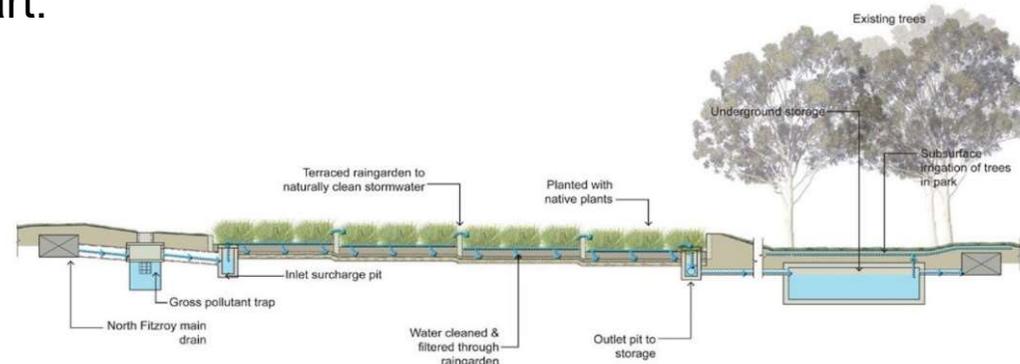
3200 m² × 60 Liter/Woche = 192.000 Liter/Woche

von März bis September: 26 Wochen

192.000 Liter/Woche × 26 = 4.992.000 Liter/Woche

4.992.000 Liter/Woche × 4.20 = 20.996.400 Liter/Woche = 20.966,4 m³/Woche

... so wird mit Unterstützung der Zisternenanlage wöchentlich eine Menge von 20.966,4 m³ Trinkwasser gespart.



Materialbeispiele

Parkausstattung/ Nutzung



Wege über Mulden



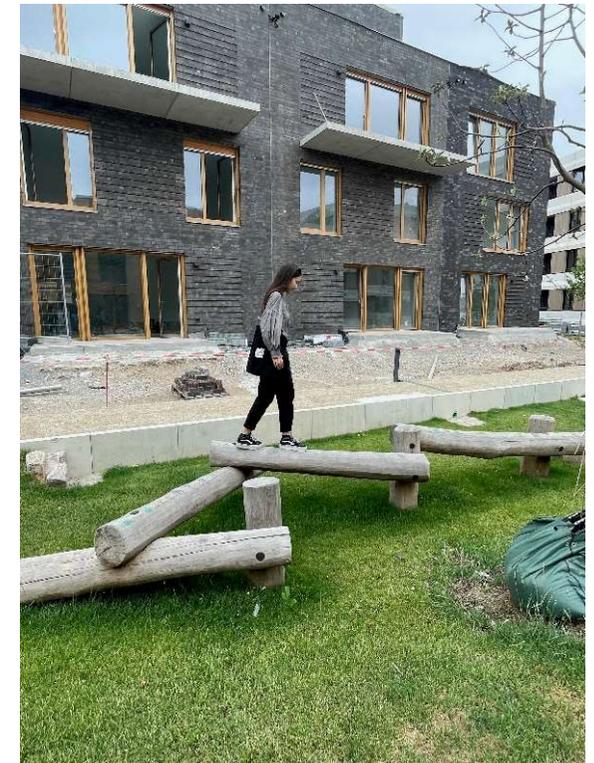
Multifunktionale Spielräume



Zweckverband Brombachsee



Baumstamm als Weg über Mulden



Multifunktionale Spielräume

Materialbeispiele

Parkausstattung/ Nutzung



Holzdeck-Bühne



Outdoor-Fitnessgeräte



Natursteine als Sitzelement



Picknicktische auf große Wiese



Überdachte Sitzmöglichkeiten



Wasserspiel- Brunnen

Materialbeispiele

Pflanzen

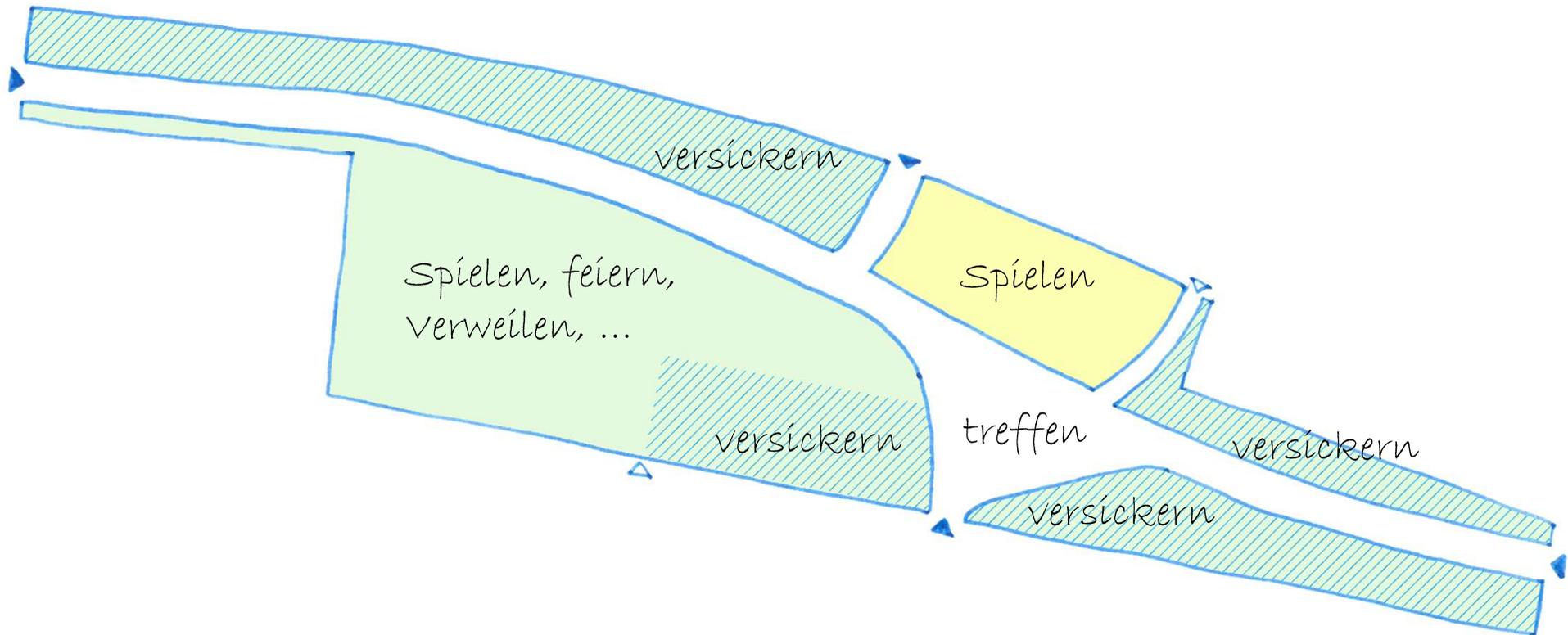


Materialbeispiele

Pflanzen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



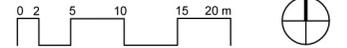
-  Baum, großkronig
-  Baum, kleinkronig
-  Sitzbank
-  Picknicktisch mit Sitzbänken
-  Licht

Gemeinde Erzhäusen

Freiflächengestaltung

"Quartierspark" in dem Wohngebiet
"Die vier Morgen"

Vorentwurf -Variante 1



September 2023

M 1:500

(10112-45-endfassung 19.09.2023)

PLANUNGSGRUPPE  DARMSTADT

Alicenstraße 23 64293 Darmstadt
Telefon (06151) 9950-0 mail@planungsgruppeDA.de

Versickerungsmulde
ca. 400 m²

Spielplatz
ca. 400 m²

Freifläche zum Bolzen
und für Quartiersfeste
ca. 1.325 m²

Blühhecke

Wildblumenwiese

(Möglicher Standort
Insektenhotel)

Versickerungsmulde,
multifunktional nutzbar
ca. 80 m²

Platzfläche
Treffpunkt/ Sitzen/
Kommunikation/
Spielen ca. 350 m²

Versickerungsmulde
ca. 130 m²



-  Baum, großkronig
-  Baum, kleinkronig
-  Sitzbank
-  Picknicktisch mit Sitzbänken
-  Flugdach
-  Licht

Gemeinde Erzhausen

Freiflächengestaltung

.....

"Quartierspark" in dem Wohngebiet
"Die vier Morgen"

Vorentwurf-Variante 2A

0 2 5 10 15 20 m 

September 2023 M 1:500

(10112-45-endfassung - 19.09.2023)

PLANUNGSGRUPPE DARMSTADT

Alicenstraße 23 64293 Darmstadt
 Telefon (06151) 9950-0 mail@planungsgruppeDA.de



Versickerungsmulde
ca. 400 m²

Spielplatz
ca. 400 m²

Versickerungsmulde
ca. 70 m²

Freifläche zum Bolzen
und für Quartiersfeste
ca. 1.320 m²

Versickerungsmulde
ca. 300 m²

Platzfläche
Treffpunkt/ Sitzen/
Kommunikation/
Spielen ca. 350 m²

Versickerungsmulde
ca. 210 m²

Blühhecke

Picknicktische
mit Sitzbänken

Wasserspielzone

Sitzmauer

Holzdeck

Barren

Flugdächer
(Sitzgelegenheiten überdacht)

Oase Sandboot

Parkour- und
Skateanlage

Wildblumenwiese
(Möglicher Standort
Insektenhotel)

Balancierbalken

Steig

Barren

Wasserkanäle

Wasserfontäne

Sit-up Bank

Doppel-Türme
Hängestrecke

4.0

4.0

2.0

4.0

4.0

-  Baum, großkronig
-  Baum, kleinkronig
-  Sitzbank
-  Picknicktisch mit Sitzbänken
-  Flugdach
-  Licht

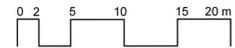
Gemeinde Erzhausen

Freiflächengestaltung

.....

"Quartierspark" in dem Wohngebiet
"Die vier Morgen"

Vorentwurf-Variante 2B



September 2023 M 1:500

(10112-45-endfassung - 19.09.2023)

PLANUNGSGRUPPE DARMSTADT

Alicenstraße 23 64293 Darmstadt
 Telefon (06151) 9950-0 mail@planungsgruppeDA.de



KOSTENSCHÄTZUNG gemäß DIN 276

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen

Bauherrn: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 1

	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe	
100	GRUNDSTUCK, nicht enthalten		-	€	-	
200	HERRICHTEN UND ERSCHLIESSUNG, nicht enthalten		-	€	-	
300	BAUWERK-BAUKONSTRUKTION, nicht enthalten		-	€	-	
400	BAUWERK-TECHNIK, nicht enthalten		-	€	-	
AUSSENANLAGEN						
1	Baustelleneinrichtung					
1.1	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung,	1,0	psch	21.500,00 €	21.500,00 €	21.500,00 €
2	Erdarbeiten und Abbrucharbeiten					
2.1	Geländemodellierung	245,0	m3	26,00 €	6.370,00 €	
2.2	Erdaushub i. M. 0,40 m tief laden und abf.	610,0	m2	38,00 €	23.180,00 €	
2.3	Fundamentaushub Einzelfundamente, Bodenklasse 3, verfüllen	150,0	m3	38,00 €	5.700,00 €	
2.4	Fundamentaushub Streifenfundamente, Bodenklasse 3, verfüllen	150,0	m3	51,00 €	7.650,00 €	
2.5	Leitungsgraben Kabel, 1,00/0,50 m	100,0	m3	38,00 €	3.800,00 €	
2.6	Leitungsgraben Bettung, 0,20 m tief	20,0	m3	115,00 €	2.300,00 €	
2.7	Leitungsgraben verfüllen	80,0	m3	127,00 €	10.160,00 €	
2.8	Planum erstellen	4.420,0	m2	4,00 €	17.680,00 €	
2.9	Beton für Fundamente	20,0	m3	381,00 €	7.620,00 €	84.460,00 €
3	Tragschichten, Rinnen und Läufer					
3.1	Frostschuttschicht 0,20 m dick einbauen	155,0	m3	38,00 €	5.890,00 €	
3.2	Schottertragschicht 0,20 m dick einbauen	155,0	m3	44,50 €	6.897,50 €	
3.3	Läufer einzeilig aus Betonsteinpflaster	560,0	lfm	57,00 €	31.920,00 €	
3.4	Natursteinläufer für Pflanzflächen, Basalt, alternativ	560,0	lfm	76,00 €	nur E.P.	44.707,50 €
4	Deckschichten Pflaster/Asphalt					
4.1	wassergebundene Decke	740,0	m2	51,00 €	37.740,00 €	
4.2	Betonsteinpflaster (alternativ)	740,0	m2	57,00 €	nur E.P.	
4.3	Natursteinpflaster unter Bänken, Granit	35,0	m2	127,00 €	4.445,00 €	
4.4	Sand für Kinderspielplatz als Fallschutz 0,40 m dick einbauen	50,0	m3	63,50 €	3.175,00 €	45.360,00 €
5	Pflanzarbeiten					
5.1	Vegetationsflächen lockern vor Oberbodenauftrag	3.200,0	m2	4,00 €	12.800,00 €	
5.2	Oberboden für Pflanzflächen liefern und andecken	640,0	m3	63,50 €	40.640,00 €	
5.3	Bäume liefern und pflanzen, kleinkronig	4,0	Stck	970,00 €	3.880,00 €	
5.4	Bäume liefern und pflanzen, großkronig	12,0	Stck	1.270,00 €	15.240,00 €	
5.5	Pflanzgruben für Bäume	16,0	Stck	254,00 €	4.064,00 €	
5.6	Bepflanzung, Büsche etc.	160,0	m2	35,00 €	5.600,00 €	
5.7	Bepflanzung der Versickerungsmulden und Wildblumenwiese zu ca. 50 % mit Gräsern und Stauden	450,0	m2	55,00 €	24.750,00 €	
5.8	Pflanzgruben für Sträucher	30,0	Stck	102,00 €	3.060,00 €	
5.9	Blühhecke liefern und pflanzen	100,0	lfm	161,00 €	16.100,00 €	
5.10	Laubhecke liefern und pflanzen	100,0	lfm	102,00 €	10.200,00 €	
5.11	Pflanzgraben Hecke	200,0	lfm	127,00 €	25.400,00 €	
5.12	Unterpflanzung mit Stauden an Platzfläche	90,0	m2	70,00 €	6.300,00 €	
5.13	Raseneinsaat	2.500,0	m2	6,50 €	16.250,00 €	
5.14	Rollrasen (alternativ)	2.500,0	m2	19,00 €	nur E.P.	
5.15	Mulch	50,0	m2	13,00 €	650,00 €	184.934,00 €
6	Straßenmobiliar					
6.1	Beleuchtung: Mastaufsatzleuchten	10,0	Stck	4.445,00 €	44.450,00 €	

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen						
Bauherrn: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 1						
	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe	
6.2	Beleuchtung: Kabel und Nebenarbeiten	10,0	psch	2.540,00 €	25.400,00 €	
6.3	Poller	10,0	Stck	2.540,00 €	25.400,00 €	
6.4	Abfalleimer	10,0	Stck	1.270,00 €	12.700,00 €	
6.5	Betonbank, dreieckig	46,0	m	380,00 €	17.480,00 €	
6.6	Sitzbänke	15,0	Stck	3.175,00 €	47.625,00 €	
6.7	Picknicktische mit Sitzbänken	6,0	Stck	2.300,00 €	13.800,00 €	
6.8	Holzauflage für Betonbank an Platzfläche	10,0	m	1.270,00 €	12.700,00 €	
6.9	Spielplatzgeräte, ohne Montage (z.B. Trampolin, Wippe, Kombischaukel, Spielplatzsand, 2 Federtiere)	1,0	psch	19.050,00 €	19.050,00 €	
6.10	Fußballtore	2,0	Stck	2.921,00 €	5.842,00 €	
6.11	Fracht- und Montagekosten für Spielplatzgeräte	1,0	psch	25.400,00 €	25.400,00 €	
6.12	Rückenlehnen für Bänke	6,0	m	635,00 €	3.810,00 €	253.657,00 €
Zwischensumme					634.618,50 €	
Mehrwertsteuer				19,0 %	120.577,52 €	
Summe, reine Baukosten (Kostengruppe 500 gemäß DIN 276)					755.196,02 €	
7	Baunebenkosten (so weit bekannt):					
7.1	Planung, Objektüberw. Leistungsph. 2-9		ca.		140.000,00 €	
7.2	Vermessung		ca.		4.000,00 €	
7.3	Bodengutachten	1,0	psch	800,00 €	800,00 €	144.800,00 €
Summe, gesamt					899.996,02 €	
Herstellungskosten, gerundet					900.000,00 €	

Darmstadt, den 05.10.2023
PLANUNGSGRUPPE DARMSTADT

Hinweis:

Diese Kostenermittlung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.
Kostenermittlungsergebnisse beruhen auf Vergleichswerten der Fachliteratur oder Vergleichsprojekten.
Da die Vergleichsprojekte nie identisch sind und darüber hinaus marktwirtschaftliche, bautechnische rechtliche und sonstige Abweichungen auftreten können, gelten für Kostenermittlungen immer Toleranzen. Eine Garantie für Kostenermittlungsergebnisse kann daher nicht übernommen werden.

Die Herstellungskosten für die Erdaufschüttung im Gelände und für die Herstellung der Versickerungsmulden sind im Umfang der Arbeiten des Büros BSU enthalten.

KOSTENSCHÄTZUNG gemäß DIN 276

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen

Bauherren: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 2A

	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe
100	GRUNDSTUCK, nicht enthalten		- €	- €	
200	HERRICHTEN UND ERSCHLIESSUNG, nicht enthalten		- €	- €	
300	BAUWERK-BAUKONSTRUKTION, nicht enthalten		- €	- €	
400	BAUWERK-TECHNIK, nicht enthalten		- €	- €	
500	AUSSENANLAGEN				
1	Baustelleneinrichtung				
1.1	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung,	1,0 psch	25.400,00 €	25.400,00 €	25.400,00 €
2	Erdarbeiten und Abbrucharbeiten				
2.1	Geländemodellierung	395,0 m3	26,00 €	10.270,00 €	
2.2	Erdaushub i. M. 0,40 m tief laden und abf.	980,0 m2	38,00 €	37.240,00 €	
2.3	Fundamentaushub Einzelfundamente, Bodenklasse 3, verfüllen	150,0 m3	38,00 €	5.700,00 €	
2.4	Fundamentaushub Streifenfundamente, Bodenklasse 3, verfüllen	150,0 m3	51,00 €	7.650,00 €	
2.5	Leitungsgraben Kabel, 1,00/0,50 m	100,0 m3	38,00 €	3.800,00 €	
2.6	Leitungsgraben Bettung, 0,20 m tief	20,0 m3	115,00 €	2.300,00 €	
2.7	Leitungsgraben verfüllen	80,0 m3	127,00 €	10.160,00 €	
2.8	Planum erstellen	4.420,0 m2	4,00 €	17.680,00 €	
2.9	Beton für Fundamente	20,0 m3	381,00 €	7.620,00 €	102.420,00 €
3	Tragschichten, Rinnen und Läufer				
3.1	Frostschuttschicht 0,20 m dick einbauen	155,0 m3	38,00 €	5.890,00 €	
3.2	Schottertragschicht 0,20 m dick einbauen	155,0 m3	44,50 €	6.897,50 €	
3.3	Läufer einzeilig aus Betonsteinpflaster	560,0 lfm	57,00 €	31.920,00 €	
3.4	Natursteinläufer für Pflanzflächen, Basalt (alternativ)	560,0 lfm	76,00 €	nur E.P.	44.707,50 €
4	Deckschichten Pflaster/Asphalt				
4.1	wassergebundene Decke	740,0 m2	51,00 €	37.740,00 €	
4.2	Betonsteinpflaster (alternativ)	740,0 m2	57,00 €	nur E.P.	
4.3	Natursteinpflaster unter Wasserkämen	50,0 m2	245,00 €	12.250,00 €	
4.4	Natursteinpflaster unter Bänken, Granit	35,0 m2	127,00 €	4.445,00 €	
4.5	Sand für Kinderspielplatz als Fallschutz	31,0 m3	63,50 €	1.968,50 €	
4.6	Treppenanlage: Sitzstufen mit Fundament aus Naturstein	2,0 Stck	500,00 €	1.000,00 €	57.403,50 €
5	Abwasseranlagen und Wasserversorgung				
5.1	Wasserzählerschacht liefern und einbauen	1,0 Stck	1.750,00 €	1.750,00 €	
5.2	Wasserzähler liefern und einbauen	1,0 Stck	270,00 €	270,00 €	
5.3	Wasserleitungen für Wasserspiel liefern	1,0 psch	1.200,00 €	1.200,00 €	
5.4	Wasserrohre für Abwasser liefern	50,0 m	16,00 €	800,00 €	
5.5	Wasserrohre für Zuwasser liefern	50,0 m	16,00 €	800,00 €	
5.6	Drainagerohr mit Sickerschacht	1,0 Stck	770,50 €	770,50 €	
5.7	Rückstauklappe liefern	1,0 Stck	310,00 €	310,00 €	
5.8	Wasserspiellandschaft herstellen	1,0 psch	26.800,00 €	26.800,00 €	32.700,50 €
6	Pflanzarbeiten				
6.1	Vegetationsflächen lockern vor Oberbodenauftrag	3.200,0 m2	4,00 €	12.800,00 €	
6.2	Oberboden für Pflanzflächen liefern und andecken	640,0 m3	63,50 €	40.640,00 €	
6.3	Bäume liefern und pflanzen, kleinkronig	9,0 Stck	970,00 €	8.730,00 €	
6.4	Bäume liefern und pflanzen, großkronig	11,0 Stck	1.270,00 €	13.970,00 €	
6.5	Pflanzgruben für Bäume	20,0 Stck	254,00 €	5.080,00 €	
6.6	Bepflanzung, Büsche etc.	160,0 m2	35,00 €	5.600,00 €	

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen						
Bauherren: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 2A						
	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe	
6.7	Bepflanzung der Versickerungsmulden und Wildblumenwiese zu ca. 50 % mit Gräsern und Stauden					
	605,0	m2	44,50 €	26.922,50 €		
6.8	50,0	Stck	102,00 €	5.100,00 €		
6.9	100,0	lfm	161,00 €	16.100,00 €		
6.10	100,0	lfm	102,00 €	10.200,00 €		
6.11	200,0	lfm	127,00 €	25.400,00 €		
6.12	90,0	m2	70,00 €	6.300,00 €		
6.13	2.500,0	m2	6,50 €	16.250,00 €		
6.14	2.500,0	m2	19,00 €	nur E.P.		
6.15	50,0	m2	13,00 €	650,00 €	193.742,50 €	
7	Natursteinarbeiten					
7.1	110,0	lfdm	800,00 €	88.000,00 €		
7.2	22,0	Stck	800,00 €	17.600,00 €	105.600,00 €	
8	Straßenmobiliar					
8.1	10,0	Stck	4.445,00 €	44.450,00 €		
8.2	10,0	psch	2.540,00 €	25.400,00 €		
8.3	10,0	Stck	2.540,00 €	25.400,00 €		
8.4	10,0	Stck	1.270,00 €	12.700,00 €		
8.5	46,0	m	380,00 €	17.480,00 €		
8.6	15,0	Stck	3.175,00 €	47.625,00 €		
8.7	6,0	Stck	2.800,00 €	16.800,00 €		
8.8	10,0	m	1.270,00 €	12.700,00 €		
8.9	95,0	m2	500,00 €	47.500,00 €		
8.10	Spielplatzgeräte, ohne Montage (1-Turm-Kletteranlage Entdecker, Wippe, Oase Sandboot mit Segel, Wasserkanäle mit Wassertische, Wasserhähne)					
	1,0	psch	29.350,00 €	29.350,00 €		
8.11	Fitnessgeräte, ohne Montage (Sit-up-Bank, Doppel-Turbo-Hangelstercke, Barren)					
	1,0	psch	4.200,00 €	4.200,00 €		
8.12	Parkour- und Skategeräte, ohne Montage (Balancierbalken, Step, Barren, Kombination von Fitnessgeräten)					
	1,0	psch	10.280,00 €	10.280,00 €		
8.13	Wasserspielzone-Geräte, ohne Montage (2 Wasserbrunnen, 2 Wasserhähne)					
	1,0	psch	5.080,00 €	5.080,00 €		
8.14	Fracht- und Montagekosten für Spielplatzgeräte					
	1,0	psch	35.900,00 €	35.900,00 €		
8.15	Fracht- und Montagekosten für Fitnessgeräte					
	1,0	psch	10.700,00 €	10.700,00 €		
8.16	Fracht- und Montagekosten für Parkour- und Skategeräte					
	1,0	psch	16.800,00 €	16.800,00 €		
8.17	Fracht- und Montagekosten für Wasserspielzone-Geräte					
	1,0	psch	11.600,00 €	11.600,00 €		
8.18	2,0	Stck	2.921,00 €	5.842,00 €		
8.19	6,0	m	635,00 €	3.810,00 €		
8.20	7,0	Stck	5.000,00 €	35.000,00 €		
8.21	1,0	psch	35.000,00 €	35.000,00 €	453.617,00 €	
9	Betonarbeiten (Flugdächer)					
9.1	21,0	Stck	350,00 €	7.350,00 €		
9.2	21,0	Stck	500,00 €	10.500,00 €		
9.3	21,0	Stck	300,00 €	6.300,00 €		
9.4	7,0	Stck	800,00 €	5.600,00 €		
9.5	7,0	Stck	700,00 €	4.900,00 €		
9.6	1,0	psch	2.000,00 €	2.000,00 €		
9.7	1,0	psch	4.500,00 €	4.500,00 €		
9.8	42,0	Stck	500,00 €	21.000,00 €		
9.9	1,0	psch	2.540,00 €	2.540,00 €	64.690,00 €	

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen					
Bauherrn: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 2A					
	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe
Zwischensumme				1.080.281,00 €	
Mehrwertsteuer	19	%		205.253,39 €	
Summe, reine Baukosten (Kostengruppe 500 gemäß DIN 276)				1.285.534,39 €	
10 Baunebenkosten (so weit bekannt):					
10.1 Planung, Objektüberw. Leistungsp. 2-9		ca.		185.000,00 €	
10.2 Vermessung		ca.		4.000,00 €	
10.3 Bodengutachten	1,0	psch	800,00 €	800,00 €	189.800,00 €
Summe, gesamt				1.475.334,39 €	
Herstellungskosten, gerundet				1.500.000,00 €	

Darmstadt, den 05.10.2023
 PLANUNGSGRUPPE DARMSTADT

Hinweis:

Diese Kostenermittlung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.
 Kostenermittlungsergebnisse beruhen auf Vergleichswerten der Fachliteratur oder Vergleichsprojekten.
 Da die Vergleichsprojekte nie identisch sind und darüber hinaus marktwirtschaftliche, bautechnische rechtliche und sonstige Abweichungen auftreten können, gelten für Kostenermittlungen immer Toleranzen. Eine Garantie für Kostenermittlungsergebnisse kann daher nicht übernommen werden.

Die Herstellungskosten für die Erdaufschüttung im Gelände und für die Herstellung der Versickerungsmulden sind im Umfang der Arbeiten des Büros BSU enthalten.

KOSTENSCHÄTZUNG gemäß DIN 276

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen

Bauherren: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 2B

	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe	
100	GRUNDSTÜCK, nicht enthalten					
200	HERRICHTEN UND ERSCHLIESSUNG, nicht enthalten					
300	BAUWERK-BAUKONSTRUKTION, nicht enthalten					
400	BAUWERK-TECHNIK, nicht enthalten					
500	AUSSENANLAGEN					
1	Baustelleneinrichtung					
1.1	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung,	1,0	psch	25.400,00 €	25.400,00 €	25.400,00 €
2	Erdarbeiten und Abbrucharbeiten					
2.1	Geländemodellierung	395,0	m3	26,00 €	10.270,00 €	
2.2	Erdaushub i. M. 0,40 m tief laden und abf.	980,0	m2	38,00 €	37.240,00 €	
2.3	Fundamentaushub Einzelfundamente, Bodenklasse 3, verfüllen	150,0	m3	38,00 €	5.700,00 €	
2.4	Fundamentaushub Streifenfundamente, Bodenklasse 3, verfüllen	150,0	m3	51,00 €	7.650,00 €	
2.5	Leitungsgraben Kabel, 1,00/0,50 m	100,0	m3	38,00 €	3.800,00 €	
2.6	Leitungsgraben Bettung, 20 cm tief	20,0	m3	115,00 €	2.300,00 €	
2.7	Leitungsgraben verfüllen	80,0	m3	127,00 €	10.160,00 €	
2.8	Planum erstellen	4.420,0	m2	4,00 €	17.680,00 €	
2.9	Beton für Fundamente	20,0	m3	381,00 €	7.620,00 €	102.420,00 €
3	Tragschichten, Rinnen und Läufer					
3.1	Frostschuttschicht 0,20 m dick einbauen	155,0	m3	38,00 €	5.890,00 €	
3.2	Schottertragschicht 0,20 m dick einbauen	155,0	m3	44,50 €	6.897,50 €	
3.3	Läufer einzeilig aus Betonsteinpflaster	560,0	lfm	57,00 €	31.920,00 €	
3.4	Natursteinläufer für Pflanzflächen, Basalt (alternativ)	560,0	lfm	76,00 €	nur E.P.	44.707,50 €
4	Deckschichten Pflaster/Asphalt					
4.1	wassergebundene Decke	740,0	m2	51,00 €	37.740,00 €	
4.2	Betonsteinpflaster (alternativ)	740,0	m2	57,00 €	nur E.P.	
4.3	Natursteinpflaster unter Wasserkänelen	50,0	m2	245,00 €	12.250,00 €	
4.4	Natursteinpflaster unter Bänken, Granit	35,0	m2	127,00 €	4.445,00 €	
4.5	Sand für Kinderspielplatz als Fallschutz	31,0	m3	63,50 €	1.968,50 €	
4.6	Treppenanlage: Sitzstufen mit Fundament aus Naturstein	2,0	Stck	500,00 €	1.000,00 €	57.403,50 €
5	Abwasseranlagen und Wasserversorgung					
5.1	Wasserzählerschacht liefern und einbauen	1,0	Stck	1.750,00 €	1.750,00 €	
5.2	Wasserzähler liefern und einbauen	1,0	Stck	270,00 €	270,00 €	
5.3	Wasserleitungen für Wasserspiel liefern	1,0	psch	1.200,00 €	1.200,00 €	
5.4	Wasserrohre für Abwasser liefern	50,0	m	16,00 €	800,00 €	
5.5	Wasserrohre für Zuwasser liefern	50,0	m	16,00 €	800,00 €	
5.6	Drainagerohr mit Sickerschacht	1,0	Stck	770,50 €	770,50 €	
5.7	Rückstauklappe liefern	1,0	Stck	310,00 €	310,00 €	
5.8	Wasserspiellandschaft herstellen	1,0	psch	26.800,00 €	26.800,00 €	32.700,50 €
6	Pflanzarbeiten					
6.1	Vegetationsflächen lockern vor Oberbodenauftrag	3.200,0	m2	4,00 €	12.800,00 €	
6.2	Oberboden für Pflanzflächen liefern und andecken	640,0	m3	63,50 €	40.640,00 €	
6.3	Bäume liefern und pflanzen, kleinkronig	9,0	Stck	970,00 €	8.730,00 €	
6.4	Bäume liefern und pflanzen, großkronig	11,0	Stck	1.270,00 €	13.970,00 €	
6.5	Pflanzgruben für Bäume	20,0	Stck	254,00 €	5.080,00 €	
6.6	Bepflanzung, Büsche etc.	160,0	m2	35,00 €	5.600,00 €	

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen

Bauherren: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 2B

	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe	
6.7	Bepflanzung der Versickerungsmulden und Wildblumenwiese zu ca. 50 % mit Gräsern und Stauden					
	605,0	m2	44,50 €	26.922,50 €		
6.8	Pflanzgruben für Sträucher	50,0	Stck	102,00 €	5.100,00 €	
6.9	Blühhecke liefern und pflanzen	100,0	lfm	161,00 €	16.100,00 €	
6.10	Laubhecke liefern und pflanzen	100,0	lfm	102,00 €	10.200,00 €	
6.11	Pflanzgraben Hecke	200,0	lfm	127,00 €	25.400,00 €	
6.12	Unterpflanzung mit Stauden an Platzfläche	90,0	m2	70,00 €	6.300,00 €	
6.13	Raseneinsaat	2.500,0	m2	6,50 €	16.250,00 €	
6.14	Rollrasen (alternativ)	2.500,0	m2	19,00 €	nur E.P.	
6.15	Mulch	50,0	m2	13,00 €	650,00 €	193.742,50 €
7	Natursteinarbeiten					
7.1	Blockstufen als Sitzelement, Sandstein	110,0	lfdm	800,00 €	88.000,00 €	
7.2	Findlinge liefern	22,0	Stck	800,00 €	17.600,00 €	105.600,00 €
8	Straßenmobiliar					
8.1	Beleuchtung: Mastaufsatzleuchten	10,0	Stck	4.445,00 €	44.450,00 €	
8.2	Beleuchtung: Kabel und Nebenarbeiten	10,0	psch	2.540,00 €	25.400,00 €	
8.3	Poller	10,0	Stck	2.540,00 €	25.400,00 €	
8.4	Abfalleimer	10,0	Stck	1.270,00 €	12.700,00 €	
8.5	Betonbank, dreieckig	46,0	m	380,00 €	17.480,00 €	
8.6	Sitzbänke	15,0	Stck	3.175,00 €	47.625,00 €	
8.7	Picknicktische mit Sitzbänken	6,0	Stck	2.800,00 €	16.800,00 €	
8.8	Holzauflage für Betonbank an Platzfläche	10,0	m	1.270,00 €	12.700,00 €	
8.9	Holzdeck	95,0	m2	500,00 €	47.500,00 €	
8.10	Spielplatzgeräte, ohne Montage (1-Turm-Kletteranlage Entdecker, Wippe, Oase Sandboot mit Segel, Wasserkanäle mit Wassertische, Wasserhähne)	1,0	psch	29.350,00 €	29.350,00 €	
8.11	Fitnessgeräte, ohne Montage (Sit-up-Bank, Doppel-Turbo-Hangelstercke, Barren)	1,0	psch	4.200,00 €	4.200,00 €	
8.12	Parkour- und Skategeräte, ohne Montage (Balancierbalken, Step, Barren, Kombination von Fitnessgeräten)	1,0	psch	10.280,00 €	10.280,00 €	
8.13	Wasserspielzone-Geräte, ohne Montage (2 Wasserbrunnen, 2 Wasserhähne)	1,0	psch	5.080,00 €	5.080,00 €	
8.14	Fracht- und Montagekosten für Spielplatzgeräte	1,0	psch	35.900,00 €	35.900,00 €	
8.15	Fracht- und Montagekosten für Fitnessgeräte	1,0	psch	10.700,00 €	10.700,00 €	
8.16	Fracht- und Montagekosten für Parkour- und Skategeräte	1,0	psch	16.800,00 €	16.800,00 €	
8.17	Fracht- und Montagekosten für Wasserspielzone-Geräte	1,0	psch	11.600,00 €	11.600,00 €	
8.18	Fußballtore	2,0	Stck	2.921,00 €	5.842,00 €	
8.19	Rückenlehnen für Bänke	6,0	m	635,00 €	3.810,00 €	
8.20	Flügdächer aus Aluminium	7,0	Stck	5.000,00 €	35.000,00 €	
8.21	Brücke	1,0	psch	35.000,00 €	35.000,00 €	453.617,00 €
9	Betonarbeiten (Flügdächer)					
9.1	Fundamente	21,0	Stck	350,00 €	7.350,00 €	
9.2	Stützen, Alu	21,0	Stck	500,00 €	10.500,00 €	
9.3	Stützenfüße, Stahl	21,0	Stck	300,00 €	6.300,00 €	
9.4	Vordach, Alu, Verglasung VGS, 1000/2000 mm	7,0	Stck	800,00 €	5.600,00 €	
9.5	Vordach-Schnitzzulage	7,0	Stck	700,00 €	4.900,00 €	
9.6	Hängedachrinnen und Regenrohre	1,0	psch	2.000,00 €	2.000,00 €	
9.7	Flügdächer liefern und aufstellen	1,0	psch	4.500,00 €	4.500,00 €	
9.8	Beleuchtung: LED	42,0	Stck	500,00 €	21.000,00 €	
9.9	Beleuchtung: Kabel und Nebenarbeiten	1,0	psch	2.540,00 €	2.540,00 €	64.690,00 €

Bauvorhaben: Quartierspark im Wohngebiet "Die Vier Morgen" in Erzhausen

Bauherren: Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen, Variante 2B

	Menge	Einheit	E.P.	G.P.	Summe
10	Zisternenanlage				
10.1	4,0	Stck	30.000,00 €	120.000,00 €	
10.2	1,0	psch	25.000,00 €	25.000,00 €	145.000,00 €
Zwischensumme				1.225.281,00 €	
Mehrwertsteuer				19 %	232.803,39 €
Summe, reine Baukosten (Kostengruppe 500 gemäß DIN 276)				1.458.084,39 €	
11	Baunebenkosten (so weit bekannt):				
11.1				185.000,00 €	
11.2				4.000,00 €	
11.3	1,0	psch	800,00 €	800,00 €	189.800,00 €
Summe, gesamt				1.647.884,39 €	
Herstellungskosten, gerundet				1.700.000,00 €	

Darmstadt, den 05.10.2023
PLANUNGSGRUPPE DARMSTADT

Hinweis:

Diese Kostenermittlung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.
Kostenermittlungsergebnisse beruhen auf Vergleichswerten der Fachliteratur oder Vergleichsprojekten.
Da die Vergleichsprojekte nie identisch sind und darüber hinaus marktwirtschaftliche, bautechnische rechtliche und sonstige Abweichungen auftreten können, gelten für Kostenermittlungen immer Toleranzen. Eine Garantie für Kostenermittlungsergebnisse kann daher nicht übernommen werden.

Die Herstellungskosten für die Erdaufschüttung im Gelände und für die Herstellung der Versickerungsmulden sind im Umfang der Arbeiten des Büros BSU enthalten.

GEMEINDE ERZHAUSEN

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache VII/189

Aktenzeichen:	TOP
federführendes Amt:	3.0 Technische Verwaltung
Sachbearbeiter/in:	Frau Gärtner
Datum:	19.10.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	09.11.2023	
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	20.11.2023	
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2023	
Gemeindevertretung	14.12.2023	

Entwicklungskonzept Bauhof 2023

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt das Entwicklungskonzept Bauhof 2023 zur Kenntnis und beschließt dessen Anwendung und Umsetzung.

Sachdarstellung:

Das als Anlage dieser Drucksache beigefügte Entwicklungskonzept Bauhof 2023 wurde auf der Grundlage des Konzeptes für das Jahr 2020 fortgeschrieben und den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

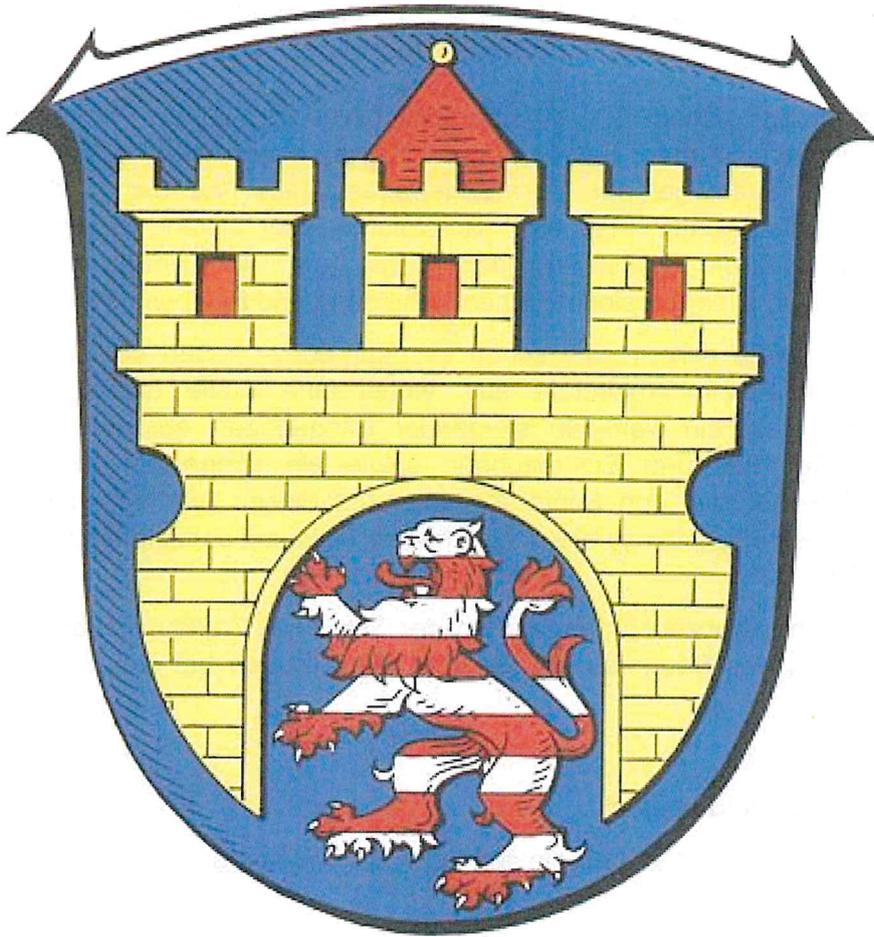
Für die Baumbewässerung durch ein extern beauftragtes Unternehmen wurden im Jahr 2023 pro Bewässerungsgang 886,43 EUR, insgesamt 12 x 886,43 EUR aufgewendet. Je nach Bedarf wurde 1 – 3 x pro Monat während der Saison bewässert. Eine Liste der Bäume und Pflanzinseln, welche durch das extern beauftragte Unternehmen bewässert wurden, ist dieser Drucksache als Anlage beigefügt.

Finanzierung:

Anlage(n):

1. Bauhofkonzept
2. Übersicht Baumbewässerung 2023

Entwicklungskonzept



Bauhof Gemeinde Erzhausen

Stand: September 2023

Vorwort

Die Gemeinde Erzhausen unterhält im Rahmen ihrer Verwaltungstätigkeit einen Bauhof am Standort Hauptstr. 101 als Betriebshof mit Büro, Umkleide- und Sozialräumen für die Mitarbeitenden und Garagen für den Fuhrpark und die Gerätschaften.

Der Bauhof leistet mit aktuell 12 Mitarbeitenden im Wesentlichen die Pflege der Grünanlagen, die Unterhaltung von Straßen, Gehwegen und Plätzen sowie des Friedhofes, die Pflege und Unterhaltung der Außengelände der Kindertagesstätten und der Kinderspielplätze, die Reinigung der öffentlichen Flächen, Winterdienst, die Instandhaltung der öffentlichen Gebäude, er betreibt die Werkstatt für den Fuhrpark und die Gerätschaften, übernimmt die Wartung und Pflege aller gemeindeeigenen Fahrzeuge und führt weitere Aufgaben aus.

Der Stellenplan weist derzeit -wie schon im Jahr 2022- neben der Bauhofleiterstelle 12 Planstellen für Bauhofmitarbeitende aus, wobei eine Stelle derzeit nicht besetzt ist. Demgegenüber steht ein weiterhin steigender Pflegebedarf aufgrund hinzugekommener Grünflächen, Gebäude und Einrichtungen sowie ein steigender Instandhaltungs- und Reparaturbedarf aufgrund von Sanierungsstau. Auf diesen Anstieg an Aufgaben, die die Mitarbeitenden des Bauhofes zu bewältigen haben, sollte mit der Anpassung des Stellenplans reagiert werden.

Das hier vorliegende Konzept für den Bauhof der Gemeinde Erzhausen soll mehr Transparenz in die Tätigkeiten des Bauhofes bringen und die Gremien bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Notwendige Entscheidungen:

- a) Festlegung des Stellenplans für die fachgerechte und sorgsame Erfüllung der dem Bauhof zugewiesenen Aufgaben
- b) Festlegung des Budgets für extern zu vergebende Leistungen, die dem Wirkungsbereich des Bauhofes zugeordnet werden
- c) Gestaltung des künftigen bzw. fortgeschriebenen Aufgabenprofils für den Bauhof
- d) Überprüfung und gegebenenfalls Aktualisierung von Art und Umfang der Arbeitsmittel und Räumlichkeiten

Ausblick:

Das Konzept zeigt für die Folgejahre, dass die Enderschließung der Wohngebiete Rodensee II und Hainpfad sowie das geplante neue Wohngebiet Die Vier Morgen zusätzliche Arbeiten für den Bauhof mit sich bringen werden, die mittelfristig weitere Kapazitäten erfordern. Mit jeder weiteren Maßnahme zur Entwicklung öffentlicher Flächen, Anlagen und Plätze sollte unmittelbar der dadurch entstehende zusätzliche Pflegeaufwand ermittelt und einkalkuliert werden. Hierbei ist dann zu entscheiden, ob diese Leistungen durch Externe oder durch Mitarbeitende des Bauhofes erbracht werden sollen.

Die Verfasser stehen für Anregungen und Fragen zu dem Konzept gerne zur Verfügung.

Konzept für den Bauhof

Erzhausen im September 2023



Sabine Gärtner
Fachbereichsleiterin FB3



Frank Hochstätter
Bauhofleiter

Zusammenfassung

Das hier vorgelegte Konzept mit seinen transparent dargestellten Aufgaben und Lösungsansätzen verfolgt das Ziel, einen ganzjährig ansprechenden Gesamtzustand der gemeindlichen Infrastruktur herbeizuführen und zu erhalten.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt auf Basis des vorliegenden Konzeptes für die Haushaltsberatungen 2024/2025 die Beibehaltung von insgesamt 13 Stellen im Stellenplan, wobei die derzeit vakante Stelle zeitnah besetzt werden soll. Weiterhin wird ein Budget für Baumwässerungsarbeiten durch ein externes Unternehmen benötigt, so dass bei den steigenden Temperaturen im Sommer zweimal pro Woche bewässert werden kann. Darüber hinaus sind finanzielle Mittel für die Anschaffung von Fahrzeugen und Geräten notwendig, um ein effizientes Arbeiten zu ermöglichen.

Um eine jährliche Fortschreibung des Konzeptes hinsichtlich der Erfassung des Pflegeaufwandes zu ermöglichen, soll zukünftig bei der Planung aller neuen Vorhaben der hieraus entstehende Pflege- und Wartungsaufwand schon in der Planungsphase ermittelt und bewertet werden.

Vorgeschlagene konkrete Maßnahmen:

- Personalbestand dem Bedarf anpassen
- Fahrzeugkonzept umsetzen
- Fremdvergabe Bewässerung: Intervall erhöhen
- Herstellung des Lagerplatzes, Erweiterung der überdachten Flächen im Betriebshof

Sofern die vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt werden, ist der Bauhof gut aufgestellt und kann seinen Auftrag qualitativ hochwertig erfüllen.

Tätigkeitsbeschreibung des Bauhofs

Nachfolgend werden die vielfältigen Aufgaben des Bauhofes in Themenbereiche aufgegliedert beschrieben und erläutert.

Pflege der Grünanlagen

Einen großen Aufgabenbereich stellt die Pflege aller öffentlichen Grünanlagen – mit Ausnahme der Grabenpflege – dar. Aufgaben sind insbesondere die Begrenzung des unerwünschten Aufwuchses durch Heckenschnitt, Rückschnitt von Pflanzen, Mähen von Rasen und Wiesenflächen. Dazu gehört auch die Aufnahme des Laubes im Herbst sowie die Bewässerung in den heißen Monaten und bei Neuanpflanzungen. Pflegeschnitte an den Bäumen sowie Neupflanzungen aller Art gehören ebenfalls zu den Aufgaben. Im Wesentlichen betrifft die Pflege folgende Anlagen:

- Friedhof
- Kindertagesstätten
- Spielplätze
- Bolzplatz
- Straßenbegleitgrün, Ausgleichsflächen
- Verkehrsinseln, Parkplätze
- Parkanlagen

Im Baugebiet Hainpfad kommen Ende des Jahres 2024 weitere 12 Pflanzinseln zum Pflegeauftrag des Bauhofes hinzu. Angenommen, jede Pflanzinsel soll 10x pro Jahr angefahren und gepflegt werden. Geschätzter gemittelter Zeitaufwand pro Insel 15 Minuten. Dies ergibt alleine hierfür einen Mehrbedarf an Arbeitszeit von 30 Stunden pro Jahr.

Zu der Pflege aller Pflanzinseln gehört auch die Bewässerung. Derzeit wird mit einem Fahrzeug mit einem 2.000 Liter Wassertank bewässert. Mit diesem Fahrzeug lassen sich pro Tag etwa 70 Bäume/Pflanzinseln bewässern. Dabei ist heute bereits die Situation so, dass an einem Tag nicht alle erforderlichen Grünflächen bewässert werden können. Daher soll in den heißen Monaten die Bewässerung auch zukünftig mit Hilfe eines Dienstleisters erfüllt werden, da diese nur in 2-3 Monaten des Jahres erforderlich ist.

Unterhaltung des Friedhofes

Die Pflege und Instandhaltung des Friedhofes ist Aufgabe des Bauhofes. Ebenso die Leerung der dortigen Sammelbehälter für Grünabfälle und Restmüll. Diese sind in den Sommermonaten täglich zu leeren.

Außerdem führt der Bauhof sämtliche Bestattungen beginnend mit den Vorarbeiten z.B. Ausschachtung, der eigentlichen Beisetzung und auch den anschließenden Nacharbeiten am

Konzept für den Bauhof

Grab durch. Die Bestattungen sind nicht langfristig vorhersehbar und planbar. Insofern muss der Bauhof hierauf flexibel reagieren und dafür ggf. andere Arbeiten zurückstellen.

Unterhaltung von Straßen, Gehwegen und Plätzen

Soweit technisch möglich und wirtschaftlich sinnvoll, unterhält der Bauhof das Straßen- und Gehwegenetz und die Radwege im Feld. Hierzu gehören insbesondere die Montage der Beschilderung, der Begrenzungspfosten oder Fahrbahnmarkierungen nach Vorgaben der Straßenverkehrsbehörde, Ausbesserungen von kleinen Asphalt Schäden oder Ausbesserung von Wegen. Für die Ordnungsbehörde wird der Bauhof tätig, um die Geschwindigkeitsanzeige auf Weisung zu demontieren und an anderer Stelle wieder zu montieren.

Unterhaltung von Spielplätzen

Auch die Unterhaltung und Pflege der Spielplätze obliegt dem Bauhof. Durch einen externen Dienstleister werden die vorgeschriebenen Prüfungen durchgeführt. Daraus resultieren neben den allgemeinen Pflegeaufgaben Aufträge zur Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustandes der Spielgeräte. Die hohe Auslastung der Spielplätze in den wärmeren Monaten erfordert immer wieder ein kurzfristiges Handeln im Sinne der Verkehrssicherungspflicht. Soweit technisch möglich, werden auch neue Spielgeräte durch den Bauhof aufgebaut. Der Sandaustausch bzw. dessen Nachfüllen wird durch den Bauhof organisiert und durchgeführt.

Reinigung der öffentlichen Flächen

Im Rahmen der sogenannten Reinigungstour wird derzeit drei Mal wöchentlich der Müll in den Papierkörben, den Hundekotstationen und sonstiger Unrat auf den öffentlichen Flächen aufgenommen und entsorgt. Die Beseitigung und Entsorgung von illegalen Abfallablagerungen in der Gemarkung sowie die Beseitigung von Tierkadavern obliegt ebenfalls dem Bauhof.

In Handarbeit werden die Flächen der kommunalen Liegenschaften gekehrt. Eine Kehrmaschine der EAD unterstützt uns bei der Reinigung der Straßenbereiche unserer Liegenschaften und dem Straßenbegleitgrün. Dies geschieht derzeit nicht zufriedenstellend. Daher muss die Tour der Kehrmaschine dringend überarbeitet werden.

Ebenfalls in den Bereich der Reinigung gehört die Leerung der Hundekotstationen und das Wiederauffüllen der Beutelbehälter. In der gesamten Gemarkung sind derzeit 30 Stationen zu betreuen.

Die Reinigung des Radschnellweges im Gemarkungsbereich der Gemeinde Erzhausen gehört in Fällen von „Gefahr im Verzug“ ebenfalls zu den neu hinzugekommenen Flächen.

Gebäudeinstandhaltung

Der Bauhof übernimmt die Gebäudeinstandhaltung in vielen Gewerken und führt diese nach Auftrag durch die Technische Verwaltung eigenständig aus. Aufgrund vielfältiger Qualifikationen der Mitarbeitenden im Bauhof können diese mit ihren handwerklichen Fähigkeiten verschiedene Bereiche abdecken. Renovierungsarbeiten können in der Regel komplett durch den Bauhof durchgeführt werden. Die anfallenden Instandhaltungs- und

Konzept für den Bauhof

Renovierungsarbeiten können dadurch kurzfristig und flexibel durchgeführt werden und Koordinierungsleistungen und werden deutlich reduziert.

Winterdienst

Die komplette Organisation und Durchführung des Winterdienstes wird durch den Bauhof geleistet. Hierbei prüft der Bauhofleiter bei der Wetterschau um 4:30 Uhr die Notwendigkeit des Winterdienstes und „alarmiert“ seine Mitarbeiter. Der Winterdienst wird dann nach einem durch den Gemeindevorstand festgelegten Winterdienstplan mit Prioritäten durchgeführt. Je nach Witterungssituation erfolgen zusätzliche Maßnahmen, die jedoch durch die Verwaltung angeordnet werden.

Werkstatt

In der eigenen Werkstatt repariert und wartet der Bauhof den Großteil seiner Maschinen und Gerätschaften selbst. Dies reduziert die Ausfallzeiten, Transportzeiten und Wege. Im Bereich KFZ werden noch Optimierungsmöglichkeiten gesehen, die nur dann realisierbar sind, wenn entsprechend Arbeitszeiten und weitere Werkzeuge dafür zur Verfügung stehen. Siehe hierzu D46, Fuhrpark.

Sonstige Aufgaben

Unter sonstige Aufgaben fallen alle möglichen und unmöglichen Aufgaben. Diese übernimmt der Bauhof mit einem nicht unerheblichen Zeitaufwand. Genannt seien hier einige Beispiele:

Bestuhlung stellen im Bürgerhaus für Gemeindevertretersitzungen oder sonstige Veranstaltungen

- Beflaggung am Rathaus an Werktagen
- Unterstützung bei Wahlen
- Bestuhlung stellen für Trauungen im Bücherbahnhof
- Mitwirken bei Veranstaltungen der Gemeinde, z.B. Grenzgang.
- Umzüge von Büros,
- Entrümpeln / Räumen in allen Liegenschaften
- Unterstützung Feuerwehr bei Einsätzen mit technischem Gerät / Unwetterlagen

Geräte und Fuhrpark

Für die effektive Aufgabenerfüllung ist ein geeigneter Fuhr- und Maschinenpark erforderlich. Die Fahrzeuge und Maschinen im Bestand sind für die unterschiedlichsten Aufgaben konzipiert. Des Weiteren dienen die Fahrzeuge zum Transport der Mitarbeitenden an die unterschiedlichsten Baustellen und je nach personeller Besetzung sind bis zu 5 Trupps gleichzeitig im Einsatz. Je nach Auftrag sind die Mitarbeitenden auch alleine auf einer Baustelle und benötigen dafür ein Fahrzeug. Für verschiedene Fahrzeuge gibt es spezielle Anbaugeräte, die hier nicht einzeln aufgeführt werden. Sie sind Teil der Fahrzeuge und können aufgabenspezifisch angebaut und verwendet werden.

Pritschenwagen

Die Pritschenwagen sind täglich für den Transport von Mitarbeitenden, Material und in der Grünflächenpflege für den Abtransport des Grünschnittes erforderlich. Sie werden zusätzlich für Abholungen oder Lieferungen für die verschiedenen gemeindlichen Einrichtungen genutzt. Hier kann es vorkommen, dass der Bauhof Arbeiten verschieben muss, da die Pritschenwagen nicht mit einem Planen-Aufbau ausgestattet sind und so die Transportgüter der Witterung ausgesetzt wären. Dies trifft auch bei der täglichen Arbeit zu. Hier sind es die Werkzeuge und Akku-Maschinen, die dem Regen nicht ausgesetzt werden dürfen. Aus diesem Grund sollte bei Ersatzbeschaffungen unbedingt darauf geachtet werden, dass die Pritschenwagen entsprechend mit einem Planen-Aufbau versehen sind. Der Bauhof schätzt daher den alten Kastenwagen der Feuerwehr im Gebrauch sehr, da er vielfältig eingesetzt werden kann. Der Unterhalt dieses Fahrzeugs ist inzwischen logistisch aufwändig, da die Ersatzteilversorgung nicht mehr gewährleistet ist. Der Kastenwagen bietet jedoch zahlreiche, für den Bauhof wertvolle, Einsatzmöglichkeiten. Beispielsweise bietet er im Winter mit einem beheizten Laderaum die Möglichkeit des Transports von kälteempfindlichen Gütern.

Kleintransporter

Kleintransporter sind die für die Arbeit des Bauhofs unverzichtbar, da sie durch ihre Größe und Wendigkeit in allen gemeindlichen Liegenschaften und Flächen eingesetzt werden können. Auch bei diesen Fahrzeugen sollte bei Ersatzbeschaffungen auf einen Planen-Aufbau nicht verzichtet werden. Bei dieser Fahrzeuggröße würden sich reine Elektrofahrzeuge als Ersatzbeschaffungen anbieten. Dies trifft ebenso auf das Reinigungsfahrzeug zu, mit welchem dreimal pro Woche die Reinigungstour gefahren wird.

Multicar

Das Multicar ist als Allrounder zu sehen. Z. B. kann das Multicar mit einem entsprechend großen Schneeschild und einem Anbaustreuer für den Winterdienst ausgestattet werden. Es soll dem Bauhof daher auch künftig zur Verfügung stehen.

Traktoren

Die Traktoren dienen im Wesentlichen für Mäharbeiten und sind für den Winterdienst vorgerüstet. Um die Traktoren noch mehr nach ihren Möglichkeiten nutzen zu können, wäre die Beschaffung von Anbaugeräten sinnvoll und wünschenswert. Bei der Anschaffung der Anbaugeräte sollte jedoch unbedingt darauf geachtet werden, dass sie auch für den Fall einer Ersatzbeschaffung weiter eingesetzt werden können.

Wechselader (Reform Boki)

Dieses Fahrzeug ist durch seinen schnell wechselnden Aufbau sehr flexibel. Es kann für Transport-, Erdarbeiten und für die Bewässerung eingesetzt werden. Auch dient es als Geräteträger für verschiedene Anbaugeräte. Diese Eigenschaften machen dieses Fahrzeug sehr wertvoll für den Bauhof.

Bagger

Der Bagger ist für viele Baustellen erforderlich, z. B. für das Ausheben von Löchern und Gruben. Er wird auch mit einem anzumietenden Bohraufsatz z. B. für das Setzen von Pfosten und Pflanzen verwendet, oder mit Hilfe eines gemieteten Hydraulikhammers für das Entfernen von schweren Betonteilen eingesetzt. Für Arbeiten auf dem Friedhofe sollte noch ein kleinerer Grablöffel für die Erweiterung des Einsatzbereiches angeschafft werden.

Radlader

Der Radlader ist praktisch tagtäglich für den Bauhof im Einsatz. Er wird für das Befüllen der Container auf dem Recyclinghof, das Be- und Entladen der Fahrzeuge und für viele andere Aufgaben benötigt. Momentan wird er auch für Arbeiten am Hochregellager benutzt. Durch seine Größe ist er nur eingeschränkt rangierfähig und daher nur bedingt und mit viel Platz einsetzbar. Hier wäre die Anschaffung eines Hochhubwagens (Hubarmeise wie sie in der Feuerwehr vorgehalten wird) von Vorteil und auch die Arbeitssicherheit wäre gegeben.

Werkstattwagen

Der Werkstattwagen ist aus dem Bauhof nicht mehr wegzudenken. Auch dieses Fahrzeug ist ein altes Feuerwehrfahrzeug, welches sich im Gebrauch als sehr nützlich erwiesen hat. Für die meisten Arbeiten, die in den einzelnen Liegenschaften auftreten können, ist der Bauhof mit diesem Werkstattwagen gut gerüstet. Es wird dadurch viel Zeit für das Holen von Werkzeugen oder kleinen Verbrauchsmaterialien gespart. Da die Ersatzteilversorgung aufgrund des hohen Alters leider nicht mehr sicher gewährleistet ist, steht die Beschaffung eines Ersatzfahrzeugs nun an. Bei der Ersatzbeschaffung muss darauf geachtet werden, dass Geld für den Innenausbau eines Transportsystems eingeplant wird, so dass alle rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Transports erfüllt werden (Ladungssicherung).

Konzept für den Bauhof

Geräte und Maschinen

Eine Vielzahl von Maschinen rundet die zur Verfügung stehende Bauhofausstattung ab, so dass diese der Aufgabenvielfalt gerecht wird. Für die Grünflächenpflege stehen für alle Teams entsprechende Maschinen wie Handrasenmäher, Freischneider, Heckenschere, Blasgerät usw. zur Verfügung, so dass mehrere Teams parallel arbeiten können. Speziellere Geräte wie Rüttelplatte, Wildkrautbürste usw. werden nur einmal vorgehalten.

Jährlich soll ein Finanzbudget für Ersatzbeschaffungen bereitgestellt werden. Die Geräte und Maschinen einer Laufzeit zuzuordnen und die Ersatzbeschaffungen im Voraus zu terminieren, ist nicht praktikabel, da die Geräte unterschiedlich belastet werden und die Lebensdauer nicht verlässlich zu bestimmen ist. Teilweise sind ältere Maschinen tadellos und die Lebensdauer neuerer Geräte ist dagegen überraschend gering. Hier empfiehlt es sich, durch ein jährlich bereitgestelltes Budget flexibel auf diesen Sachverhalt zu reagieren. Bei der Beschaffung wird heute darauf geachtet, möglichst leise und akkubetriebene Geräte einzusetzen.

In der folgenden Tabelle sind die Fahrzeuge im Bestand des Bauhofs aufgeführt. Die Ersatzbeschaffungen sollten in den vorgesehenen Jahren eingeplant werden. Unabhängig davon sollte eine Prüfung erfolgen, ob ein Fahrzeugleasing für die Fahrzeuge vom Bauhof als sinnvoll erachtet werden.

Fahrzeug/Gerät	Baujahr	Einsatzzeit bis	Kosten Verbrenner	Kosten Elektrofahrzeuge
Piaggio Transporter DA-GE-4150	2014	2024	30.000 €	58.000 €
Piaggio Transporter DA-GE-4140	2013	2024	25.000 €	54.000 €
Reinigungsfahrzeug DA-GE 4116	2016	2026	30.000 €	
Traktor John Deere	2015	2025	65.000 €	
Nullwendekreismäher John Deere	2017	2027	3.500 €	
Traktor Kubota	2012	2026	70.000 €	
Bagger	2007	2027	35.000 €	
Radlader	2000	2022	80.000 €	
Ford PKW DA-GE-4115	2015	2025	20.000 €	
VW-Bus / Werkstattwagen	1999	2024	60.000 €	75.000 €
Opel Kastenwagen	2003	2025	20.000 €	
Tieflade-Anhänger für den Transport des Baggers	2004	2025	10.000 €	

Konzept für den Bauhof

Anhänger DA-GE-4160	2014			
Ford Transit	2020			
Mitsubishi Fuso	2022			
Reform Boki	2023			
Multicar	2009	2022		

Arbeitskleidung

Das Konzept der gemieteten Arbeitskleidung hat sich grundsätzlich bewährt. Die Kleidung wird von einem externen Unternehmen gereinigt, geprüft und repariert, einschließlich eines Abhol- und Anlieferungsdienstes. An diesem Konzept besteht im Grundsatz derzeit kein Änderungsbedarf. Es ist lediglich eine ständige Anpassung der Stückzahlen an den Personalbestand erforderlich.

Betriebshof



Der Betriebshof ist grundsätzlich den gestellten Aufgaben und Anforderungen gewachsen. Die Lagerkapazitäten für Schüttgut, aber auch für Fahrzeuge und Gerätschaften sind jedoch beengt. Gerätschaften müssen teilweise ohne Überdachung im Freien stehen und sind somit dem Wetter, insbesondere dem Regen ausgesetzt. Die daraus resultierenden Reparaturarbeiten könnten eingespart werden. Der angrenzende Lagerplatz sieht nicht nur ungepflegt aus, sondern könnte zu einem professionellen Lagerplatz für Schüttgut und Palettenware ausgebaut werden. Dies würde wiederum auf dem eigentlichen Betriebshof Lagerkapazitäten freimachen, um Fahrzeuge und Gerätschaften unterzustellen. Die Überdachungen könnten zum Schutz erweitert werden.

Daueraufträge

Daueraufträge sind Aufträge, die der Bauhof regelmäßig und eigenständig ohne besondere Beauftragung oder Erinnerung durchführt. Durch den Leiter des Bauhofes werden die zeitlichen Abläufe eigenständig koordiniert.

Klassische Daueraufträge sind die Pflege der Grünanlagen, der Winterdienst und die Reinigungstour.

Im Folgenden sind die derzeitigen Daueraufträge dargestellt und erläutert. Die Zeitangaben basieren auf Mittelwerten der letzten 3 Jahre. Daher bedeuten die Angaben der Pflegeeinsätze nicht, dass bei jedem Einsatz alle Arbeiten ausgeführt werden. Diese sind auch

Konzept für den Bauhof

witterungsabhängig. Ein Rückschnitt erfolgt nicht einmal pro Monat, jedoch z.B. Unkraut entfernen. Die Gesamtzahlen des jeweiligen derzeitigen Zeitaufwandes und des Mehrbedarfs beziehen sich jeweils auf ein Jahr.

D01 Straßenreinigung (Reinigungstour)

3x wöchentlich Leeren aller Abfallbehälter z.B. an Parkbänken und Hundekotstationen im Ortsgebiet sowie Aufnahme von Unrat, wildem Müll auf allen öffentlichen Plätzen und Wegen. Kehren der Verkehrsinseln, Unterführung und Bushaltestellen sowie Hauptstraße 10-12 und Radschnellweg.

Ist-Zustand:

Die Reinigungstour wird derzeit 3-mal wöchentlich durchgeführt. Dies erfolgt mit einem Mitarbeiter und dem speziell dafür angeschafften Fahrzeug. Die Reinigungstour wird mit hoher Priorität, ggf. zu Lasten anderer Aufträge, durchgeführt.



Derzeitiger Zeitaufwand: 1140 Stunden

Soll-Zustand:

Es ist erkennbar, dass auf Grund der gefüllten Mülleimer und Hundekotstationen und des sichtbaren Zustandes die Reinigungstour zukünftig mindestens 5 Mal wöchentlich durchgeführt werden sollte.

Zukünftige Entwicklung:

Weitere Plätze mit Parkbänken sowie weitere Hundekotstationen und möglicherweise weitere Flächen aus dem Leitbildprojekt bedeuten zukünftig einen höheren Bedarf an Zeit für die Erfüllung dieses Auftrages. Geplant sind neue Parkbänke (z.B. neu gestaltete Anlagen und Die Vier Morgen) und in den neuen Baugebieten weitere Mülleimer, Hundekotstationen, Parkbänke, Plätze, und Wege.

Mehrbedarf: 760 Stunden

Wenn die Tour auf fünf Mal wöchentlich ausgeweitet wird, bedeutet dies einen Zeitaufwand von 760 Stunden (1140 Stunden für 3 Tage/Woche, 380 Stunden für 1 Tag/Woche), also pro Woche 36 Stunden (1140 + 760 Stunden / 52 Wochen). Basierend auf der Annahme, dass für einen Mülleimer / eine Hundekotstation für die Leerung, neue Müllbeutel einbringen, Anfahrt zur nächsten Station 5 Minuten veranschlagt werden, bedeutet dies einen jährlichen zusätzlichen Zeitaufwand von 760 Stunden. Dabei ist das neue Baugebiet Die Vier Morgen noch nicht berücksichtigt. D. h. ein Mitarbeiter ist dann 36,5 Stunden mit der Reinigungstour beschäftigt. Das neue Baugebiet und vielleicht weitere Umsetzungen aus dem Leitbild, wie z.B. die Hundewiese führen dazu, dass ein Mitarbeiter die gesamte Woche nur noch die Reinigungstour fährt. Das führt für diesen Dauerauftrag zu einem Mehrbedarf von 760 Stunden.

Konzept für den Bauhof

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Stationen der Reinigungstour, die regelmäßig angefahren werden sollen.

1	Glascontainer Hauptstraße
2	Abfallkorb Umgehung
3	Umgehung Bauhof, Dog-Station
4	Mörfelder Weg, Bornweg, Dog-Station (maximal 3 Beutel Päckchen)
5	Kreuzungsbereich Frankfurter Str., Brühlstr., Mörfelderweg, Wolfsgartenallee, (Frankfurter Kreuz), jeweils reinigen und fegen.
6	Kirchweg, Dog-Station
7	Egelsbacher Str. Feldweg Im Bensensee, Dog-Station
8	Am Hainpfad, Dog-Station
9	(neues Freizeitgelände)
10	Spielplatz Hainpfad
11	Glascontainer Sportplatz
12	Sporthallen-Parkplatz, Dog-Station
13	Parkplatz Sporthalle
14	nördlich. Ringstr., Dog-Station
15	Spielplatz Mainstraße, Bürgersteig und Straßenablauf (Wasserfloss) fegen
16	Langener Str. gegenüber Dreieichring, Dog-Station
17	Kath. Kirche, Dog-Station
18	Hessenplatz
19	Hessenplatz, Dog-Station
20	Bushaltestelle Hessenplatz, beidseitig fegen
21	Bahnstr. 75, Dog-Station
22	Glascontainer Mainstraße
23	Grabengitter am Nahkauf-Parkplatz
24	Bushaltestelle Langener Straße beidseitig fegen
25	Bahnstraße Nassauische Heimstätte Siedlung, Bank u. Mülleimer
26	P + R Industriestraße
27	Glascontainer Industriestraße
28	Industriestraße, Dog-Station
29	Bambelbank Radschnellweg Fahrrad Station
30	Bänke Abfallkorb Weg zur B4

Konzept für den Bauhof

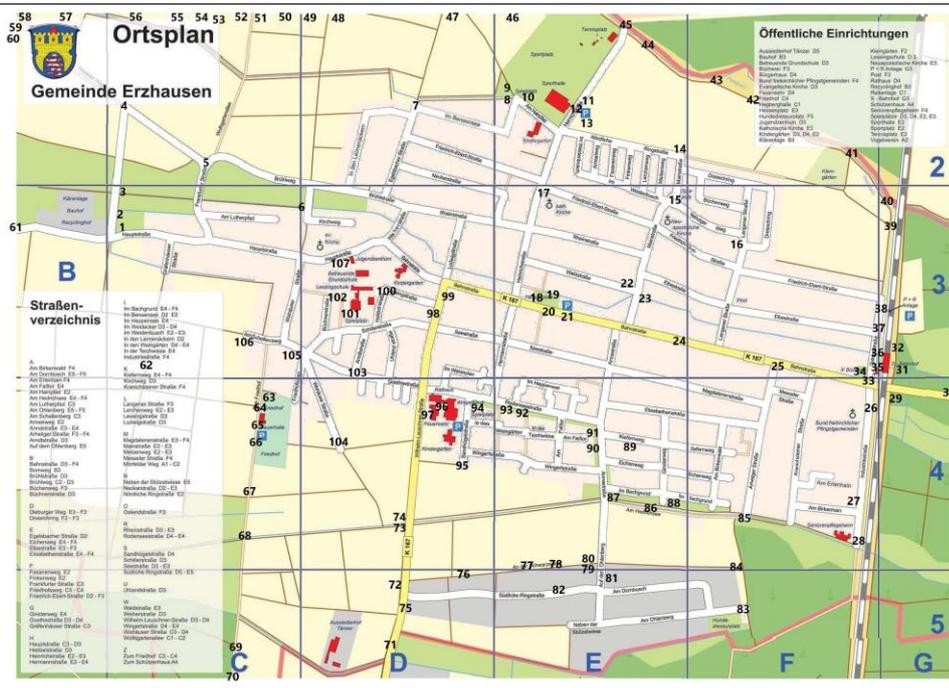
31	Radschnellweg Abfallkorb u. Aschenbecher Unterführung
32	Radschnellweg Abfallkorb u. Aschenbecher Unterführung
33	Parkanlage + Bushaltestelle fegen
34	Bahnhof, Dog-Station
35	Bahnhofvorplatz, Bushaltestelle fegen
36	Bahnunterführung: Säubern (Fegen oder Laubgebläse), Mülleimer u. Aschenbecher
37	Wendehammer
38	Parkplätze
39	Verlängerte Ostendstr. Heegbach, Dog-Station
40	Bank Nr. 6,
41	Bank Nr. 7
42	Bank Nr. 8
43	Bank Nr. 105 (Bambelbank)
44	Bank Nr. 9
45	Tennisplatz, Dog-Station
46	Bank Nr. 10
47	Bank Nr. 11
48	Bank Nr. 12
49	Bank Nr. 107 (Bambelbank)
50	Bank Nr. 13
51	Bank Nr. 14
52	Bank Nr. 15
53	Parkplatz Wetterschutzhalle Bänke Nr. 16 und Nr. 17
54	Wetterschutzhalle, Dog-Station
55	Wetterschutzhalle Nr. 18 Sitzgruppe
56	Bank Nr. 19
57	Bank Nr. 20
58	Bank Nr. 84
59	Abfallkörbe Mörfelder Weg, (Bank Garten Simon)
60	Bank Nr. 21
61	Notauffahrt zur Autobahn jeden Montag kontrollieren auf abgestellten Unrat
62	Bank Nr. 1

Konzept für den Bauhof

63	Friedhof Trauerhalle: 1 Abfallkorb
64	Parkplatz Friedhof: 1
65	Friedhof, Dog-Station
66	Parkplatz Friedhof: 2
67	Weg zur Hardt: säubern z.B. (Müll)
68	Bank Nr. 106 (Bambelbank)
69	Bank Nr. 50
70	Bank Nr. 51
71	Radweg zur Hessenwaldschule säubern z.B. (Pferdeäpfel, Müll)
72	Bushaltestellen K 167 Richtung Wixhausen
73	K167, Dog-Station
74	K167, Seniorenbank
75	Bushaltestellen K 167 Richtung Erzhausen
76	Bank hinter Netto
77	An der Schwarzwiese - Radweg Müll am Wegrand auflesen
78	Bank hinter Rewe
79	An der Schwarzwiese, Dog-Station
80	Seniorenbank
81	Altkleidercontainer Annastr.
82	Glascontainer südliche Ringstraße
83	Am Ohlenberg, Hundeplatz in Richtung Arheilger Str., Dog-Station
84	Abfallkorb an Seniorenbank Fahrtrichtung Arheiligerstr. vom Hundeplatz aus
85	Im Bachgrund, Arheilgerstr. am Ende, Dog-Station
86	Weg zur Fa. Schwarz, "Am Hedrichsee"
87	Bambelbank Nr. 104 (Golfplatz)
88	Im Bachgrund höhe Ginsterweg, Dog-Station
89	Spielplatz Kiefernweg
90	Neue Parkanlage Annastraße.
91	Annastr. gegenüber. Kiefernweg, Dog-Station
92	Rodenseestr. Seniorenbank,
93	Rodenseestr., Dog-Station
94	Spielplatz Rodenseestraße
95	Altkleidercontainer Sandhügelstr.

Konzept für den Bauhof

96	Rathaus, Bürgerhaus einmal das ganze Gelände ablaufen und Müll aufsammeln
97	K167 Ffw., Dog-Station
98	Bushaltestelle Wilhelm-Leuchner-Str. Richtung Wixhausen
99	Bushaltestelle Wilhelm-Leuchner-Str. Richtung Bahnhof
100	Glascontainer Lessingschule
101	Spielplatz Lessingschule
102	Weg von Schillerstr. Zur Wixhäuser Str.
103	Seniorenbank Goethestr.
104	Wixhäuser Str. Wo der Feldweg beginnt, Dog-Station
105	Bank Nr. 38 Wixhäuserstr. Ecke Goethestr. (Dr.Plasa)
106	Am Schellenberg, Dog-Station
107	Schulhof Schillerschule Bürgersteig und Straßenablauf (Wasserfloss) Hauptstraße 10-12 fegen



Konzept für den Bauhof

D02 Mülltonnen-Austausch

Wöchentlicher Austausch von Restmüll-, Bio- oder Papiertonnen im Ortsgebiet.

Ist-Zustand:

Dieser Dauerauftrag wird i.d.R. einmal pro Woche ausgeführt und dann komprimiert abgearbeitet. Auf Grund der Bedarfssituation der Bürgerinnen und Bürger wird dieser Auftrag ebenfalls priorisiert bearbeitet.



Derzeitiger Zeitaufwand: 80 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Optimierung notwendig.

Zukünftige Entwicklung:

Weitere Baugebiete bedeuten auch beim Austausch von Tonnen mehr Aufwand. Jedoch ist der zukünftige Bedarf minimal (geschätzt ca. 20 Stunden).

Mehrbedarf: 20 Stunden

D03 Bahnhof Unterführung

Entfernung von Graffiti in der Unterführung des Bahnhofes

Ist-Zustand:

Die Gemeinde ist für die Instandhaltung der Unterführung (ohne Treppenaufgang zu den Bahnsteigen und Aufzug) zuständig. Hier wird auf Grund der nicht zur Verfügung stehenden Hilfsmittel nur das Nötigste entfernt.



Derzeitiger Zeitaufwand: 22 Stunden

Soll-Zustand:

Dieser Dauerauftrag enthält derzeit nur die Entfernung des Graffitis. Hierfür wurde in Kooperation mit der Stadt Weiterstadt eine Maschine zur Entfernung von Graffiti angeschafft. Die Leerung der Müllbehälter und allgemeine Kehrarbeiten erfolgen im Rahmen der Reinigungstour.

zukünftige Entwicklung:

Es bedarf einer Erweiterung dieses Dauerauftrages um die regelmäßige Reinigung und Pflege der Unterführung und der Fläche für die Fahrradständer. Dazu gehört die Intensivreinigung mit dem Hochdruckreiniger und die Reinigung der Hebeanlage inkl. aller Schächte. Der Bedarf wird für vier Mal jährlich reinigen der Unterführung sowie Graffitis entfernen und zwei Mal jährlich reinigen der Dächer der Fahrradständer und Fahrradboxen

Konzept für den Bauhof

gesehen. Hinzu kommt das Ausfegen der neuen Fahrradbox und zwei Pflegegänge der Dachbegrünung dieser neuen Fahrradbox.

Mehrbedarf: 176 Stunden

Davon ausgehend, dass vier Mal pro Jahr 2 Mitarbeiter 2 Tage mit der Intensivreinigung beschäftigt sind, ergibt sich ein Zeitbedarf von 128 Stunden (4 mal x 2 Mitarbeiter x 16 Stunden). Für die Dächer der Fahrradboxen wird von einem Zeitbedarf von 2 Mal 4 Stunden mit 2 Mitarbeitern ausgegangen. Dies ergibt 16 Stunden (2 Mal x 4 Stunden x 2 Mitarbeiter). Die benötigte Zeit für die Pflege der Dachbegrünung zwei Mal 16 Stunden (2 Mal x 4 Stunden x 2 Mitarbeiter). Dies ergibt einen Mehrbedarf von insgesamt 176 Stunden.

04 Bauhof

Reparatur von Geräten und Maschinen sowie Aufräumen und Organisation der Arbeitsmaterialien.

Ist-Zustand:

Mit diesem Dauerauftrag werden alle Arbeiten durchgeführt, die für die Betriebsfähigkeit des Bauhofes notwendig sind. Es wurde 1 Stunde am Freitag für das Waschen der Fahrzeuge und für die richtige Pflege der Maschinen eingeführt. Für das Gelände selbst erfolgt eine grobe Reinigung nach den Arbeiten.



Derzeitiger Zeitaufwand: 450 Stunden

Soll-Zustand:

Weitere Zeitfenster für die präventiven Instandhaltungsarbeiten schaffen, um die Lebensdauer der Maschinen zu erhöhen.

Zukünftige Entwicklung:

Einführung von Pflegezeiten

Mehrbedarf: 104 Stunden

Hierfür entsteht ein Zeitbedarf bei durchschnittlich 2 anwesenden Mitarbeitern von 1 Stunde x 52 Wochen x 2 Mitarbeiter. Dies ergibt 104 Stunden.

Konzept für den Bauhof

D05 Recyclinghof

Arbeiten, die für den Betrieb des Recyclinghofes notwendig sind. Dazu gehören: Verdichtung der versch. Container, Aufräum- und Reinigungsarbeiten sowie das Abholen von Kompost bei der Kompostieranlage Weiterstadt.

Ist-Zustand:

Über diesen Dauerauftrag werden notwendige Arbeiten im Zusammenhang mit den Recyclinghof erledigt.

Die Durchführung der Öffnungszeiten für die Bürgerinnen und Bürger wird durch eigens dafür vorgesehenes Personal abgedeckt.



Derzeitiger Zeitaufwand: 80 Stunden

Soll-Zustand:

Beibehaltung des derzeitigen Zustandes

Zukünftige Entwicklung:

Keine Änderungen

Mehrbedarf: keiner

D06 – Skateranlage – Gelände Tennisclub

Monatliche Pflege der Grünanlagen am Sportplatz, Skaterbahn und Tennisclub.

Ist-Zustand:

Derzeit wird das temporäre Freizeitgelände auf dem Sportgelände sowie die gemeindliche Fläche am Tennisclub gepflegt.



Derzeitiger Zeitaufwand: 40 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Veränderung

Zukünftige Entwicklung:

Durch das Neuanlegen eines Freizeitgeländes wird sich ein noch nicht absehbarer Mehraufwand entwickeln.

Konzept für den Bauhof

D07 Bahnhof, Parkplätze, Parkanlage gegenüber Bahnhof, Glascontainerplatz

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Dieser Dauerauftrag beinhaltet die Pflege der P&R-Anlage in der Ostendstraße und die Parkanlage gegenüber dem Bahnhofsgebäude.



Derzeitiger Zeitaufwand: 160 Stunden

Soll-Zustand:

Die Parkanlage gegenüber dem Bahnhof wird in 2023 neugestaltet. Die Pflege der P&R-Anlage in der Industriestraße wurde bislang noch nicht berücksichtigt und muss Berücksichtigung finden.

Zukünftige Entwicklung:

Pflege des neu gestalteten Parks.

Mehrbedarf: 40 Stunden

D08 Hessenplatz, Wege zur Heinrichstraße, Waldstraße und Seestraße

1 x im Monat Pflege der Grünanlage

Ist-Zustand:

Die neu angelegten Bereiche brauchen eine andere, d. h. intensivere Pflege als der Altbestand. Es sind 10 neue Staudenbeete angelegt worden.



Derzeitiger Zeitaufwand: 220 Stunden

Soll-Zustand:

Die Gestaltung des Hessenplatzes muss noch vervollständigt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Bei der weiteren Neugestaltung des Hessenplatzes muss auch die anschließende Wartung und Pflege berücksichtigt werden. Auch sollte ein Instandsetzen der vorhandenen Wasserleitungen überprüft werden. Des Weiteren sollte geprüft werden, ob es möglich ist, die Verbindungswege zwischen Hessenplatz und See- und Waldstraße zu pflastern.

Konzept für den Bauhof

Mehrbedarf: 90 Stunden

Bei 15 Staudenbeeten bedeutet dies einen Mehraufwand bei zwei Mitarbeitern von 90 Stunden (2 x 15 x 15 min x 12)

D09 Bahnstr., Kranichsteiner Str., Mainstr. (VOBA), Weg Bahnstr. 40, Rheinstr. Brühlstr.

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Baumscheiben und Pflanzinseln (insgesamt 85), entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 297 Stunden

Soll-Zustand:

Derzeit erfolgen 10 Pflegedurchgänge. Es sind sehr viele der Pflanzinseln entweder nur mit Mulch oder ggf. nur mit einem Baum bepflanzt. Hier ist das Bestreben, diese Pflanzinseln zu beleben, was jedoch nur mit entsprechenden Kapazitäten zur Pflege gelingt.

Zukünftige Entwicklung:

Belebung der Pflanzinseln durch Umgestaltung in Zusammenhang mit regelmäßiger Pflege. Auch sollen die jetzigen mit Steinen gefüllten Inseln umgestaltet werden und mit Stauden bepflanzt werden, da Schottergärten seit dem 25.05.2023 in Hessen verboten sind. Das erfordert einen höheren Pflegeaufwand als bisher.

Mehrbedarf: 12 Stunden

Bei 5 Pflanzinseln bedeutet dies ein Mehraufwand von 12 Stunden (5 x 15 min. x 10).

Konzept für den Bauhof

D10 Am Hainpfad, Nördliche Ringstr., Dreieichring, Langener Str.

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Baumscheiben und Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 90 Stunden

Soll-Zustand:

Die Inseln sollten 10 Mal pro Jahr angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Belegung der Pflanzinseln in Zusammenhang mit regelmäßiger Pflege. Auch sollen die jetzigen mit Steinen gefüllten Inseln umgestaltet und mit Stauden bepflanzt werden, da Schottergärten seit dem 25.05.2023 in Hessen verboten sind. Das erfordert einen höheren Pflegeaufwand als bisher.

Mehrbedarf: 60 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 60 Stunden.

D11 Weingärten, Teichwiese, Falltor, Ohlenberg

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Baumscheiben und Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 45 Stunden

Soll-Zustand:

Die Inseln sollten 10 Mal pro Jahr angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Belegung der Pflanzinseln in Zusammenhang mit regelmäßiger Pflege. Auch sollen die jetzigen mit Steinen gefüllten Inseln umgestaltet und mit Stauden bepflanzt werden, da Schottergärten seit dem 25.05.2023 in Hessen verboten sind. Das erfordert einen höheren Pflegeaufwand als bisher.

Konzept für den Bauhof

Mehrbedarf: 100 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 100 Stunden.

D12 Goethestr., Keilstück Goethestr. 25, Arndt, Uhlandstr., Hebbelstr., Friedhofsweg, Weg Wixhäuser Str. zur Lessingschule

10x Pflege der Wege, Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Baumscheiben und Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie Schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 40 Stunden

Soll-Zustand:

Die Inseln sollten 10 Mal pro Jahr angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Belegung der Pflanzinseln in Zusammenhang mit regelmäßiger Pflege.

Mehrbedarf: 10 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 10 Stunden.

D13 Spielplatz Mainstraße

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 80 Stunden

Soll-Zustand:

Derzeit erfolgen nur maximal 5 Pflegedurchgänge. Der Spielplatz sollte einmal pro Monat angefahren und gepflegt werden.

Konzept für den Bauhof

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks. Auch sollen die jetzigen mit Steinen gefüllten Einfassungen umgestaltet und mit Stauden bepflanzt werden, da Schottergärten seit dem 25.05.2023 in Hessen verboten sind. Das erfordert einen höheren Pflegeaufwand als bisher.

Mehrbedarf: 112 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 112 Stunden.

D14 Spielplatz Rodenseestraße

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 90 Stunden

Soll-Zustand:

Der Spielplatz sollte einmal pro Monat angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Mehrbedarf: keiner

D15 Spielplatz Hainpfad

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 65 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

Der Spielplatz sollte einmal pro Monat angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Auf Grund des Umbaus kann momentan der zukünftige Aufwand nicht geschätzt werden. Jedoch sind die zu betreuenden Flächen ähnlich, so dass derzeit nicht von einem Mehrbedarf auszugehen ist.

Mehrbedarf: keiner

D16 Kindertagesstätte Hainpfad, Flummis

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 150 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Veränderung aufgrund des Neubaus

Zukünftige Entwicklung:

Aufgrund des geplanten Neubaus kann momentan der zukünftige Aufwand nicht geschätzt werden. Jedoch sind die zu betreuenden Flächen ähnlich, so dass derzeit nicht von einem Mehrbedarf auszugehen ist.

Mehrbedarf: keiner

D17 Rodenseestr., Annastr., Im Heppensee, Lessingstr.

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 90 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

kein Veränderung

Zukünftige Entwicklung:

Es muss geprüft werden, wie sich die geplante Umgestaltung des Platzes in der Annastraße auf den Pflegeaufwand niederschlägt. Laut den Plänen für die Umgestaltung wird derzeit ein Mehrbedarf von 32 Stunden kalkuliert. Es sollen im Herbst in einigen Bereichen Blumenzwiebeln ausgebracht werden.

Mehrbedarf: 32 Stunden

D18 Am Birkenwald, Kiefern/Ginsterweg, Annastraße Versickerungsmulden

1x monatlich Pflege der Anlage; Grünflächen, Pflanzinseln und Versickerungsmulden

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Baumscheiben und Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 115 Stunden

Soll-Zustand:

Anpassung dieses Auftrages nach Fertigstellung des Baugebietes.

Zukünftige Entwicklung:

Die Inseln sollten 10 Mal pro Jahr angefahren und gepflegt werden. Auch hier sollen in einigen Bereichen Blumenzwiebeln ausgebracht werden.

Mehrbedarf: keiner

D19 Kindertagesstätte Sandhügel

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 146 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

Anpassung des Pflegezyklus auf 12 Durchgänge zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Zukünftige Entwicklung:

Auch hier sollen die jetzigen mit Steinen gefüllten Beete umgestaltet und mit Stauden bepflanzt werden, da Schottergärten seit dem 25.05.2023 in Hessen verboten sind. Das erfordert einen höheren Pflegeaufwand als bisher.

Mehrbedarf: 48 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 48 Stunden.

D20 Rathaus

2x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Zwei Mal pro Monat Mähen der Grünflächen, pflegen der Pflanzbeete, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken und allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 115 Stunden

Sollzustand:

Beete umgestalten und mit Stauden bepflanzen.

Zukünftige Entwicklung:

Auch bei einer Erweiterung des Rathauses ist eine Veränderung des Pflegeaufwandes nicht zu erwarten. Es müssen die jetzigen mit Steinen gefüllten Beete umgestaltet und mit Stauden bepflanzt werden, da Schottergärten seit dem 25.05.2023 in Hessen verboten sind. Das erfordert einen höheren Pflegeaufwand als bisher.

Mehrbedarf: 60 Stunden

D21 Bürgerhaus

2x monatlich Pflege der Anlage.

Ist-Zustand:

Zwei Mal pro Monat mähen der Grünflächen, pflegen der Pflanzbeete, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken und allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 157 Stunden

Soll-Zustand:

keine Veränderung

Zukünftige Entwicklung:

Optimierungsbedarf für die Pflege und das Gesamterscheinungsbild: Auf dem Parkplatz sollten diverse Pflanzinseln neu gestaltet werden.

Mehrbedarf: 55 Stunden

D22 Gegenüber Rathaus, Radweg K 167, Verkehrsinsel K 167, Südliche Ringstr.

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Baumscheiben und Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 266 Stunden

Soll-Zustand:

Derzeit erfolgen nur maximal 9 Pflegedurchgänge. Die Grünflächen sollten einmal pro Monat angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks. Durch die Umgestaltung wird der Pflegebedarf zunächst etwas ansteigen, sich dann im Laufe der Zeit aber wieder reduzieren, wenn die neuen Staudenpflanzen größer geworden sind.

Konzept für den Bauhof

Mehrbedarf: 50 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 50 Stunden für die 10 Pflanzinseln bei geschätzten 30 Minuten pflege (10 x 30 min x 10)

D23 Hauptstr. mit Glascontainerplatz, Umgebung Bauhof, Verkehrsinsel Frankfurter Str., Schillerschule

Monatliche Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen. Es erfolgen derzeit 12 Pflegedurchgänge.



Derzeitiger Zeitaufwand: 60 Stunden

Soll-Zustand:

Hier wird kein Änderungsbedarf gesehen.

Zukünftige Entwicklung:

Es sollen im Herbst in einigen Bereichen Blumenzwiebeln ausgebracht werden und die restlichen Pflanzkübel werden gestrichen und bepflanzt.

Mehrbedarf: keiner

D24 Gelände um die Wetterschutzhalle

Pflege der Grünflächen im 6-wöchigen Turnus

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 56 Stunden

Soll-Zustand:

keine Veränderung erwartet. Derzeit werden 8 Pflegeeinsätze durchgeführt.

Konzept für den Bauhof

Zukünftige Entwicklung:

Die Auslastung der Heegberghalle kann nicht beurteilt werden. Bei jetziger Nutzung ist kein Mehrbedarf nötig.

Mehrbedarf: keiner

D25 Bauhof

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 30 Stunden

Soll-Zustand:

Die Flächen sind zum großen Teil nur mit Mulch belegt und lediglich vereinzelt mit Sträuchern bepflanzt. Hier sollten die Flächen aufgewertet werden, was mehr Pflegeaufwand bedeutet. Derzeit erfolgen 6 Pflegeeinsätze.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Mehrbedarf: 38 Stunden

Für das Ziel, zehn Pflegeeinsätze im Jahr eine Pflege durchzuführen, bedeutet dies einen Mehraufwand von 38 Stunden.

D26 Recyclinghof, Lagerplatz

10x Pflege der Grünflächen, Grünstreifen und Inseln

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Grünstreifen, pflegen der Pflanzinseln, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken.



Derzeitiger Zeitaufwand: 25 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

Die Flächen wurden bereits zur leichteren Pflege umgestaltet. Derzeit erfolgen 4 Pflegeeinsätze.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung der vorhandenen Flächen und prüfen ob dort weitere Containerstellplätze entstehen können.

Mehrbedarf: keiner

D27 Park- und Sitzbänke in der Gemarkung und am Radweg zur B 3, Streuobstwiese

Monatliche Pflege der Grünflächen und Grünstreifen

Ist-Zustand:

Einmal pro Monat mähen und pflegen der Grünflächen. Bänke, die auf festem, kehrbarem Untergrund stehen, fallen nicht unter diesen Auftrag.



Derzeitiger Zeitaufwand: 80 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Veränderung

Zukünftige Entwicklung:

Der Aufwand wird sich auf Grund neuer Parkbänke erhöhen, da mehr Bänke angefahren werden müssen. Der Aufwand wird jedoch derzeit minimal eingeschätzt und wird deshalb nicht berücksichtigt.

Mehrbedarf: keiner

D28 Straßenränder mit Schlegelmäher

Mähen der Straßenränder mit Schlegelmäher.

Ist-Zustand:

Mähen der Straßenränder und Ausgleichsflächen mit dem Schlegelmäher.



Derzeitiger Zeitaufwand: 132 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

keine Veränderung erforderlich.

Zukünftige Entwicklung:

Die Ausweisung weiterer Baugebiete wird für diesen Dauerauftrag auch eine Erweiterung bedeuten, die jedoch einen Mehraufwand von derzeit nicht abzuschätzenden, wenigen Stunden bedeuten würde. Daher findet der Mehrbedarf hier keine Berücksichtigung.

Mehrbedarf: keiner

D30 Autobahnbrücke, Radweg zur B 3, Radweg Heegbach, Streuobstwiese, Ausgleichsflächen in den Leimenäckern, Bensensee und Jubiläumshain

Pflege und Mähen der Grünflächen

Ist-Zustand:

Bisher werden einige Flächen einmal im Monat bzw. zweimal im Jahr gemäht

Derzeitiger Zeitaufwand: 38 Stunden

Soll-Zustand:

Durch die Anschaffung eines Mulch-Mähers ist es ausreichend, alle Flächen nur einmal im Jahr zu mähen.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks. Auch hier sollen in einigen Bereichen Blumenzwiebeln ausgebracht werden. Der künftig notwendige Pflegeaufwand sollte bei der Planung für die Erneuerung und den Ausbau mit berücksichtigt werden.

Mehrbedarf: keiner

D31 Parkplatz vor der Sporthalle, Boulebahn

Pflege der Grünflächen und Parkflächen, Unkrautbeseitigung

Ist-Zustand:

Einmal pro Monat Mähen der Grünflächen, pflegen der Baumscheiben, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher. Derzeit erfolgen 6 Pflegeeinsätze.



Derzeitiger Zeitaufwand: 59 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

Es ist verwaltungsseitig eine Heißunkrautvernichtungsanlage beschafft worden, deren Einsatz sich positiv auf die benötigten Stunden auswirkt.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Mehrbedarf: keiner

D32 Freigelände Grillhütte

Pflege der Grünanlage

Ist-Zustand:

Zwei Mal pro Monat mähen der Grünflächen, pflegen der Pflanzbeete, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage. Die Bearbeitung des Auftrages erfolgt auf Grund der Vermietung mit hoher Priorität. Es erfolgen derzeit 19 Pflegeeinsätze



Derzeitiger Zeitaufwand: 130 Stunden

Soll-Zustand:

keine Veränderung

Zukünftige Entwicklung:

Keine erkennbare Veränderung der Entwicklung.

Mehrbedarf: keiner

D33 Pflanzkübel

Pflege und Wässern der Pflanzkübel

Ist-Zustand:

Pflege und Wässern der Pflanzkübel im Ortsgebiet, derzeit 10 Stück.



Derzeitiger Zeitaufwand: 40 Stunden

Konzept für den Bauhof

Soll-Zustand:

Die Ausführung erfolgt einmal im Monat. Die Pflanzkübel sind zum Teil noch nicht bepflanzt. Die weitere Gestaltung erfolgt, sobald die Pflege sichergestellt ist.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Mehrbedarf: 54 Stunden

2 Pflegeeinsätze= 6 Stunden -> 10 Pflegeeinsätze = 30 Stunden -> + 30 Stunden wässern. Dies ergibt 60 Stunden insgesamt.

D34 Bäume und Sträucher

Wässern von Bäumen und Sträuchern, Pflanzinseln

Ist-Zustand:

Bewässerung von Bäumen und Sträuchern, Neuanpflanzungen, Parkflächen. Derzeit können mit dem vorhandenen Fahrzeug und dem Wasserfass ca. 80 Pflanzinseln/Bäume pro Tag bewässert werden.

Derzeitiger Zeitaufwand: 350 Stunden

Soll-Zustand:

An den heißen Tagen einmal täglich alle Pflanzinseln und insbesondere junge Bäume wässern. Die Kapazität mit dem vorhandenen Fahrzeug reicht hierfür nicht aus.

Zukünftige Entwicklung:

Die Fertigstellungen des Baugebiets Die Vier Morgen und die Ausgleichsflächen Leimenäcker und Bensensee bedeuten ein Vielfaches an Pflanzinseln im Vergleich zu der leistbaren Kapazität des Bewässerungsfahrzeuges. Eine weitere Ausstattung für ein vorhandenes Trägerfahrzeug bedeutet auch, dass ein weiterer Mitarbeiter für das Wässern gebunden wäre. Stattdessen sollte vorgesehen werden, dass ein externes Unternehmen mit größeren Kapazitäten zusätzliche Fahrten in der Woche zu den Pflanzinseln übernehmen kann.

Mehrbedarf:

Prüfung der Erweiterung des Intervalls für die Bewässerung auf zwei Fahrten die Woche per Fremdvergabe

Konzept für den Bauhof

D35 Geschirrmobil

Abwicklung, Betreuung und Instandhaltung

Ist-Zustand:

Übergabe und Rücknahme des Geschirrmobils sowie dessen Instandhaltung.



Derzeitiger Zeitaufwand: 30 Stunden

Soll-Zustand:

keine Veränderung erkennbar.

Zukünftige Entwicklung:

Das Geschirrmobil hat nun auch schon ein fortgeschrittenes Alter. In den nächsten Jahren muss man sich über eine mögliche Ersatzbeschaffung Gedanken machen.

Mehrbedarf: keiner

D36 Industriestr. u. Weg von Industrie- zu Kranichsteiner Straße

Pflege der Grünflächen und Parkflächen, Unkrautbeseitigung

Ist-Zustand:

Dieser Dauerauftrag beinhaltet die Pflege der P&R-Anlage in der Industriestraße und der Pflanzinseln, sowie den Weg von Industriestraße zur Kranichsteiner Straße.

Derzeitiger Zeitaufwand: 69 Stunden

Soll-Zustand:

Die P&R-Anlage in der Industriestraße ist neu angelegt worden. Mit ihr auch 16 neue Pflanzinseln und ein Grünstreifen, der in Handarbeit gemäht werden muss. Die Pflege der P&R-Anlage in der Industriestraße wurde bislang noch nicht berücksichtigt und muss Berücksichtigung finden.

Zukünftige Entwicklung:

Optimierung der Pflege des Grünstreifens zwischen Bahn und P&R-Ride-Anlage in der Industriestraße. Auch hier sollen in einigen Bereichen Blumenzwiebeln ausgebracht werden.

Mehrbedarf: 384 Stunden

Mit der Annahme, dass 10 x pro Jahr pro Insel (16 Stück) ein Zeitbedarf von 15 min. erforderlich ist, ergibt sich ein Bedarf von 40 Stunden (10 x 16 x 15 min / 60 min). Hinzu kommt der Grünstreifen zwischen der P&R-Anlage und der Bahn, der mit Steinen und sonstigem Unrat durchsetzt ist. Eine maschinelle Pflege ist fast nicht möglich und es bedarf

Konzept für den Bauhof

einem erhöhten Personaleinsatz 1x im Monat. Es wird ein Aufwand von 2 Tagen mit 2 Mitarbeitern geschätzt. Dies ergibt 32 Stunden, also insgesamt 384 Stunden (384 + 40 Stunden).

D37 Kindertagesstätte Kiefernweg

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen, entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 41 Stunden

Soll-Zustand:

Die Einrichtung sollte monatlich angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Mehrbedarf: 40 Stunden

Daraus ergibt sich ein Mehrbedarf von 40 Stunden

D38 Friedhof

Pflege der Grünanlage

Ist-Zustand:

Zurzeit befindet sich täglich ein Mitarbeiter auf dem Friedhof. So kann der gesamte Eindruck der Anlage verbessert, und die externen Firmen können besser überwacht werden, z.B. hinsichtlich der Beseitigung der durch sie anfallenden Mülls. Ein zusätzlicher positiver Effekt ist, dass die Bürger auf dem Friedhof einen Ansprechpartner für ihre Fragen haben.



Derzeitiger Zeitaufwand: 1121 Stunden

Soll-Zustand:

Auch zukünftig soll täglich ein Mitarbeiter auf dem Friedhof arbeiten.

Konzept für den Bauhof

Zukünftige Entwicklung:

Für die beabsichtigte Umgestaltung des Friedhofsgeländes soll der dadurch neu entstehende Pflegeaufwand schon bei der Planung berücksichtigt werden.

Mehrbedarf: keiner

D42 Winterdienst

Sicherstellung der Verkehrssicherheit bei winterlichen Verhältnissen

Ist-Zustand:

Bei winterlichen Verhältnissen und Bedarf: Schnee-räumung, Split- und Salzstreuung an allen öffentlichen Einrichtungen nach einem festgelegten Winterdienstplan. Zum Einsatz kommen diverse Fahrzeuge mit Winterdiensttechnik, aber auch Handarbeit.



Derzeitiger Zeitaufwand: 180 Stunden

Soll-Zustand:

Der Zeitansatz spiegelt den Zeitbedarf der mittlerweile eher milden Winter wieder. Derzeit ist noch unklar, wer langfristig den Winterdienst auf dem Radschnellweg durchführt. Grundsätzlich kann hier nur ein gemittelter Zeitbedarf angenommen werden, da die „Intensität“ der Winter nicht vorhersehbar ist.

Zukünftige Entwicklung:

Es wird für die zukünftige Entwicklung mit einem Mehrbedarf durch neue kommunale Flächen in den Neubaugebieten gerechnet.

Mehrbedarf: Unklar

D43 Herbstlaub

Verkehrssicherungspflicht: Aufnahme und Entsorgung von Herbstlaub

Ist-Zustand:

An allen Grünflächen im Ortsbereich das Herbstlaub zusammenkehren, aufnehmen und fachgerecht dem Kompost zuführen.



Derzeitiger Zeitaufwand: 295 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Veränderung erforderlich

Konzept für den Bauhof

Zukünftige Entwicklung:

Die Enderschließung der neuen Baugebiete könnte hier längerfristig einen Mehraufwand bedeuten, der derzeit aber noch nicht abschätzbar ist.

Mehrbedarf: Unklar

D44 Übergabe & Rücknahme Grillhütte

Übergabe, Rücknahme der Grillhütte im Vertretungsfall, Inventur

Ist-Zustand:

Übergabe und Rücknahme der Grillhütte sowie regelmäßige Inventur des Bestandes durchführen im Vertretungsfall.



Derzeitiger Zeitaufwand: 20 Stunden

Soll-Zustand:

Fortführung der Übergabe und Rücknahme durch eine eigene Kraft.

Zukünftige Entwicklung:

Es wird keine Veränderung gesehen.

Mehrbedarf: keiner

D46 Fuhrpark

Instandhaltungsarbeiten

Ist-Zustand:

Im Bauhof sind zwei Mitarbeiter beschäftigt, die als KFZ-Mechaniker ausgebildet sind und vor kurzer Zeit noch in der Branche mit aktuellen Fahrzeugtypen gearbeitet haben. Aufgrund mangelnder Kapazität werden die notwendigen Arbeiten durch Fachwerkstätten erledigt. Die Arbeiten beschränken sich auf kleinere Reparaturen. Für regelmäßige Wartungen bleibt häufig keine Zeit.



Derzeitiger Zeitaufwand: 325 Stunden

Konzept für den Bauhof

Zukünftige Entwicklung:

Schaffung von Zeitfenstern für die Reinigung, Wartung und Instandhaltung der Fahrzeuge und Geräte. Die Anschaffung einiger Geräte wie z.B. eine Hebebühne für Fahrzeuge wäre wünschenswert. Ebenso wird ein höhenverstellbarer Arbeitstisch für das Arbeiten an den Rasenmähern und anderen Geräten benötigt, so dass ein sicheres und Rücken schonendes Arbeiten möglich ist.

Mehrbedarf: 100 Stunden

Der daraus resultierende Mehrbedarf wird auf 100 Stunden geschätzt.

D48 Spielplatz Kiefernweg

1x monatlich Pflege der Anlage

Ist-Zustand:

Entfernen von Unkraut sowie schneiden der Sträucher und Hecken, allgemeine Pflege der Anlage.



Derzeitiger Zeitaufwand: 31 Stunden

Soll-Zustand:

Derzeit erfolgen nur maximal 5 Pflegedurchgänge. Der Spielplatz sollte einmal pro Monat angefahren und gepflegt werden.

Zukünftige Entwicklung:

Anpassung des Pflegezyklus zur Verbesserung des ganzjährigen Gesamteindrucks.

Mehrbedarf: 44 Stunden

Dies erhöht den Zeitbedarf um 44 Stunden.

D49 Feuerwehreinsätze

Unterstützung und Teilnahme

Ist-Zustand:

Zwei Bauhofmitarbeiter sind Mitglied bei der Feuerwehr und werden für Einsätze freigestellt. Ansonsten unterstützt auch der Bauhof an sich bei Einsätzen.

Derzeitiger Zeitaufwand: 30 Stunden

Konzept für den Bauhof

Sollzustand:

keine Veränderung erforderlich

Zukünftige Entwicklung:

keine Veränderung erkennbar.

Mehrbedarf: Keiner

D50 Grillhütte

Pflege- und Instandhaltung

Ist-Zustand:

Instandhaltungsarbeiten an der Grillhütte. Hierunter fallen auch kostenpflichtige Schadensreparaturen nach Feierlichkeiten.



Derzeitiger Zeitaufwand: 39 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Veränderung erforderlich

Zukünftige Entwicklung:

Keine Veränderung erkennbar.

Mehrbedarf: keiner

D51 Heinrichstraße, Parkplatz und Entwässerungsgraben

Pflege des Grünstreifens

Ist-Zustand:

Mähen der Grünflächen und Reinigen des Grünstreifens



Derzeitiger Zeitaufwand: 30 Stunden

Soll-Zustand:

Keine Veränderung erforderlich

Konzept für den Bauhof

Zukünftige Entwicklung:

Keine Veränderung erkennbar

Mehrbedarf: keiner

Ausgewählte Daueraufträge wie z. B. die Pflege des Hessenplatzes oder der Kitas werden mit erhöhter Priorität bearbeitet, daher bildet sich hier in der Aufstellung für diese kein Mehraufwand ab. Die hier verwendeten Arbeitszeiten sind stimmig, gehen jedoch zu Lasten der anderen Daueraufträge.

Die Lücken in der Nummerierung der Daueraufträge ergeben sich z.B. aus Wegfall oder Änderungen bei den Daueraufträgen.

Folgende Tabelle stellt den bisherigen Zeitaufwand und den Mehrbedarf gegenüber:

Dauerauftrag	Bisher	Mehrbedarf
D01	1140	760
D02	80	20
D03	22	176
D04	450	104
D05	80	--
D06	40	--
D07	160	40
D08	220	90
D09	297	12
D10	90	60
D11	45	100
D12	40	10
D13	80	112
D14	90	--
D15	65	--
D16	150	--
D17	90	32
D18	115	--
D19	146	48
D20	115	60
D21	157	55
D22	266	50
D23	60	--
D24	56	--

Dauerauftrag	Bisher	Mehrbedarf
D25	30	38
D26	25	--
D27	80	--
D28	132	--
D30	38	--
D31	59	--
D32	130	--
D33	40	54
D34	350	--
D35	30	--
D36	69	384
D37	41	40
D38	1121	--
D42	180	--
D43	295	--
D44	20	--
D46	325	100
D48	31	44
D49	30	--
D50	39	--
D51	30	--
SUMME	7149	2389

Zu der hier ermittelten Gesamtsumme von 2389 Stunden kommen die noch nicht existierenden Daueraufträge für die Pflege der Pflanzinseln im Baugebiet Hainpfad hinzu:

Konzept für den Bauhof

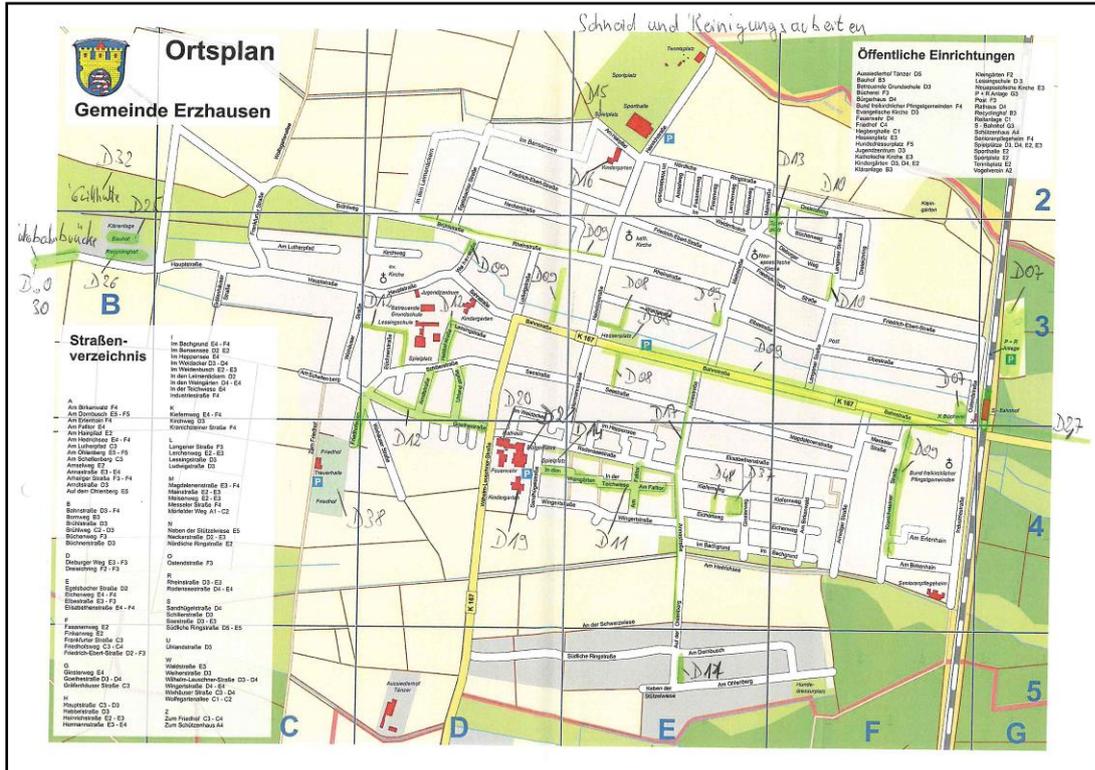
Hainpfad-nur geschätzt, da Planung noch nicht vorliegt:

(25 Inseln x 10* pro Jahr x 15 min / 60 min)

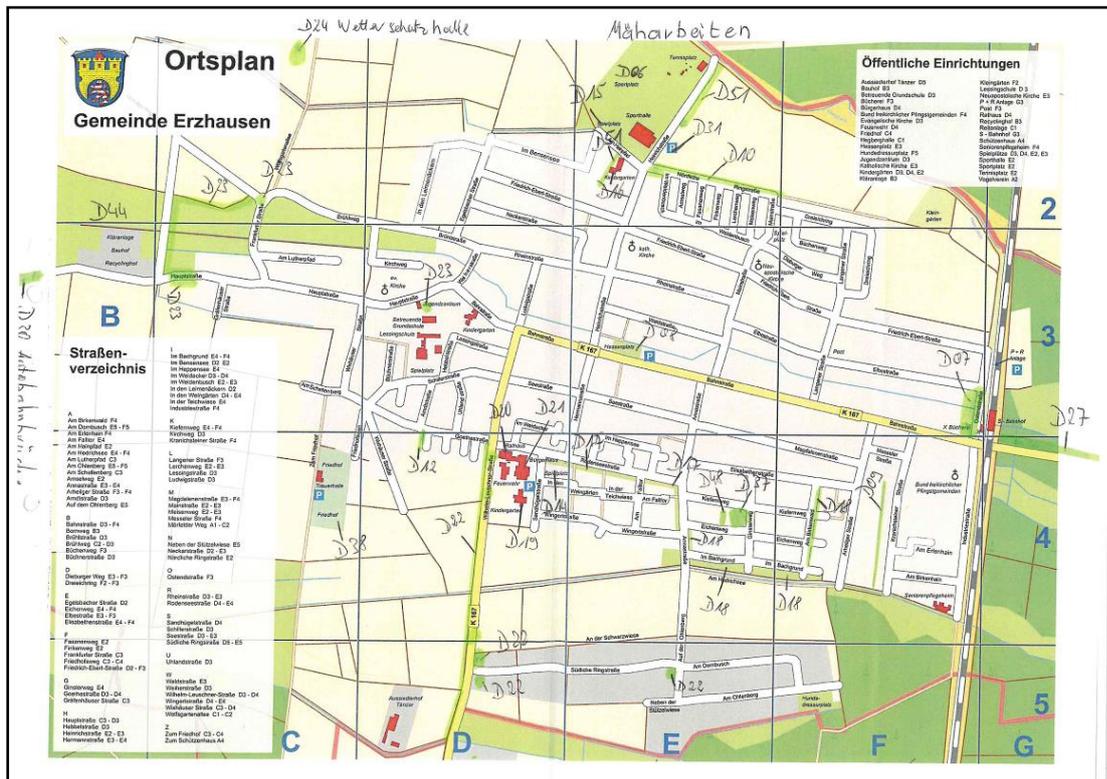
62,5 Stunden

Für die Bearbeitung der Daueraufträge ergibt sich insgesamt ein Mehrbedarf von etwa 2.450 Stunden.

Die beiden folgenden Bilder verdeutlichen die Stellen, an denen die Daueraufträge ausgeführt werden:



Planübersicht von Daueraufträgen "Schneid- und Reinigungsarbeiten"



Planübersicht von Daueraufträgen „Schneid- und Reinigungsarbeiten“

Einzelaufträge

Alle sonstigen Aufträge, die an den Bauhof gerichtet sind, werden als Einzelaufträge ausgeführt. Auftraggeber ist hierbei die Verwaltung. Der Leiter des Bauhofes kümmert sich i.d.R. komplett um die Umsetzung des Auftrages. Dazu gehört neben der Materialbeschaffung und Terminierung auch die Kontrolle der ordnungsgemäßen Ausführung.

Bestattungen sind ebenfalls Einzelaufträge, die i.d.R. kurzfristig durchgeführt werden müssen. Hierzu müssen teilweise andere geplante Arbeiten unterbrochen bzw. zurückgestellt werden. Je nach Art der Bestattung ist der Auftrag mehr oder weniger personalintensiv.

Die Einzelaufträge ergeben sich situationsbedingt und oftmals kurzfristig. Für die Zukunft ist auch hier eine Steigerung der Aufwände zu erwarten, da im handwerklichen Bereich zunehmend weniger externe Firmen kurzfristig zur Verfügung stehen und die Vergabe von Leistungen auch im unterschwelligen Bereich mit großem Verwaltungs- und Zeitaufwand einhergeht.

Um einen Eindruck des Umfangs der Einzelaufträge zu erhalten, können folgende Tätigkeitsschwerpunkte nach Stundenaufwand dargestellt werden:

- Leitungsaufgaben, Administration, Koordination 1.770 Stunden
- Hausmeistertätigkeiten in allen Liegenschaften: 1.700 Stunden
- Bürgerhaus (Instandhaltung, Bestuhlung, usw.) 800 Stunden
- Instandhaltung Straßen und Wege 1.450 Stunden
- Renovierungsarbeiten 1.200 Stunden

Konzept für den Bauhof

- Feuerwehreinsätze, Logistische Tätigkeiten 250 Stunden
- Vielzahl unterschiedlicher Aufgaben auf Abruf 4.700 Stunden

Die Einzelaufträge fallen in folgenden Bereichen an (die Zahlen variieren von Jahr zu Jahr):

Leistungen für Gremien und Verwaltung

- Gemeindevertretung
- Personalrat
- Wahlen
- Rathaus
- Zentrale Dienste

Leistungen für Vereine, Soziale Zwecke

- Gemeindebücherei
- Heimat- und sonstige Kulturpflege
- Partnerschaftspflege
- Heimatmuseum
- Volksfeste
- Soziale Angelegenheiten
- Seniorenarbeit
- Jugendarbeit
- Kita Hainpfad
- Kita Sandhügel
- Kita Kiefernweg
- Bewegungskita
- Waldkita
- Grundschulnest

Unterstützung bei Dienstleistungen

- Personenstandswesen
- Friedhof Erdbestattungen
- Friedhof Urnenbestattungen

Konzept für den Bauhof

Planung/Entwicklung/Bau

- Räuml. Entwicklung

Objektbezogene Arbeiten

- Gebäudemanagement allgem.
- Rathaus
- Bauhof
- FFW-Gerätehaus
- KiTa Regenbogen
- KiTa Sandhügel
- KiTa Kiefernweg
- Grundschulnest
- Jugendzentrum
- Bücherbahnhof
- Spielplätze
- Bewegungskita
- Waldkita
- Bürgerhaus
- Heegberghalle
- Grillhüte
- Sportplätze
- Gaststätte Bürgerhaus
- Hauptstr. 10
- Hauptstr.99
- Ostendstr. 1
- Trauerhalle
- Hessenplatz
- Stützpunkt DRK
- Gebäude Schillerschule
- Sparkassenzelt
- Gemeindestraßen und Wege
- Öffentliches Grün
- Öffentliches Gewässer

Personalentwicklung

Personalstand:

Bauhofleiter:	Frank Hochstätter
Stv. Bauhofleiter:	Lothar Haschke
Landschaftsgärtner/innen:	3 Mitarbeitende
KFZ-Mechaniker:	2 Mitarbeitende
Schlosser:	2 Mitarbeitende
Schreiner:	2 Mitarbeitende
Maschinenführer:	1 Mitarbeiter
Maler, Verputzer, Trockenbauer:	2 Mitarbeitende

Derzeit sind im Bauhof 12 Mitarbeitende einschließlich des Bauhofleiters und seines Stellvertreters beschäftigt, da eine Planstelle derzeit nicht besetzt ist. Diese wird in Kürze besetzt.

Personalentwicklung:

Die aktuell bestehenden Daueraufträge binden derzeit etwa 7.149 und die Einzelaufträge etwa 11.870 Arbeitsstunden.

Folgende Pflegeaufträge für infrastrukturelle Einrichtungen sind im Laufe des Jahres 2023 hinzugekommen bzw. werden im Jahr 2024 nach deren Fertigstellung hinzukommen:

- Enderschließung Rodensee II seit 2023
- Industriestraße (Bahndamm) seit 2023
- Baugebiet Am Hainpfad, Pflege der Pflanzinseln ab 2024
- Ausgleichsflächen Im Bensee und In den Leimenäckern ab 2024
- Wiederaufnahme der Pflege des Parkplatzes am Friedhof ab 2024
- Intensivierung der Pflege des neu gestalteten Parks am Bahnhof ab 2024
- Intensivierung der Pflege des neu gestalteten Platzes in der Annastraße ab 2024

Die Auflistung zeigt, dass stetig neue Aufgaben für den Bauhof hinzukommen. Aus den dargestellten Änderungen im Bereich der Daueraufträge ergibt sich ein kalkulierter Mehraufwand von 2.389 Stunden. Bei der Annahme eines gleichbleibenden Umfangs der Einzelaufträge ergibt sich für das Jahr 2024 rechnerisch insgesamt ein Aufwand 21.408 Arbeitsstunden. Es ist jedoch auch im Bereich der Einzelaufträge mit einem steigenden Arbeitsaufwand zu rechnen, da externe Auftragnehmer zukünftig nicht mehr kurzfristig in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen werden.

Konzept für den Bauhof

Für die zukünftige Personalentwicklung sollten daher im Stellenplan auch künftig insgesamt 13 Stellen vorgesehen und besetzt werden.

Berechnungsschema Für Jahresarbeitsstunden

Kalendertage/Jahr	365 Tage
Samstage/Sonntage	104 Tage
Feiertage	8 Tage
Urlaubstage	30 Tage
Durchschnittliche Krankheitstage	10 Tage
sonstige durchschnittliche Abwesenheitszeiten (z. B. Fortbildung)	3 Tage
Anwesenheitstage/Jahr	210 Tage
Tarifliche Arbeitszeit/Tag	7,8 Std.
Anwesenheitsstunden/Jahr	1.638 Std.

Der Entwicklung des Bauhofs

Der Bauhof ist schnell, flexibel und leistungsfähig. Vieles wäre ohne das Teams des Bauhofes nicht kurzfristig leistbar. Arbeiten außerhalb der regulären Arbeitszeit sind mit eigenem Personal deutlich leichter und kostengünstiger zur realisieren.

Externe Unternehmen sind häufig nicht in der Lage, kurzfristig Mitarbeiter außerhalb der regulären Arbeitszeiten zu stellen. Die Firmen stehen nicht immer sofort auf Abruf bereit, insbesondere wenn es um die Beseitigung von Störungen in den Liegenschaften geht. Der Bauhof kann hier schnell und flexibel reagieren.

Durch die Abdeckung der unterschiedlichsten Aufgaben und die Fähigkeit „Mädchen für alles“ zu sein, trägt der Bauhof erheblich zum Ortsbild bei. Damit dies auch in Zukunft gewährleistet ist, ist eine entsprechende Ausstattung und ausreichendes Personal notwendig.

Der Bauhof sieht sich als Dienstleister gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern sowie den eigenen Kolleginnen und Kollegen in den Einrichtungen.

Dem Ziel, einen ganzjährig ansprechenden Gesamtzustand der gemeindlichen Infrastruktur herbeizuführen, wird das hier vorgelegte Konzept mit seinen transparent dargestellten Aufgaben und Lösungsansätzen gerecht.

Damit eine jährliche Fortschreibung des Konzeptes hinsichtlich der Erfassung des Pflegeaufwandes möglich ist, soll zukünftig bei der Planung aller neuen Vorhaben, z. B. bei den Leitbildprojekten, der hieraus entstehende Pflege- und Wartungsaufwand schon in der Planungsphase ermittelt und bewertet werden.

Die verantwortlichen Gremien werden nun gebeten, das vorliegende Konzept zu prüfen und die daraus resultierenden Rahmenbedingungen festzulegen.

Sofern die vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt werden, ist der Bauhof für die nächsten Jahre gut aufgestellt und kann seinen Auftrag qualitativ hochwertig erfüllen.

Konzept für den Bauhof

Vorgeschlagene konkrete Maßnahmen:

- Personalbestand dem Bedarf anpassen
- Fahrzeugkonzept umsetzen
- Fremdvergabe Bewässerung: Intervall erhöhen
- Herstellung des Lagerplatzes, Erweiterung der überdachten Flächen im Betriebshof

Gerne würde der Bauhof mehr über seine Arbeit berichten und sich als Dienstleister im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ präsentieren und sich den Fragen der Öffentlichkeit stellen. Dieser Tag der offenen Tür könnte in Verbindung mit dem Grenzgang oder dem Müllsammeltag stattfinden.

Baumbewässerung 2023

Folgende Bäume und Pflanzinseln wurden im Jahr 2023 gewässert:

Rheinstraße	18 Stück
Weiherstraße	3 Stück
Kirchweg	7 Stück
Am Lutherpfad	11 Stück
Wilhelm-Leuschner-Straße	9 Stück
Bahnstraße	64 Stück
Annastraße	4 Stück
Kiefernweg	16 Stück
Ginsterweg	12 Stück
Im Bachgrund	7 Stück
Industriestraße	15 Stück
Südliche Ringstraße	11 Stück
Am Hainpfad/ Heinrichstraße	14 Stück
Gesamt:	191 Stück

Aktenzeichen:	TOP
federführendes Amt:	3.0 Technische Verwaltung
Sachbearbeiter/in:	Frau Gärtner
Datum:	02.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	09.11.2023	
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	20.11.2023	
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	27.11.2023	
Gemeindevertretung	14.12.2023	

Erstellung eines Baumkatasters und Baumprüfung als Baummanagement Pflegevertrag**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung verweist den Vorgang in den BVU.

Der BVU empfiehlt der Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss eines Pflegevertrags laut Angebot der Firma Bechstein vom 16.10.2023.

Sachdarstellung:

Bis 2020 wurden durch die Bechstein Baumpflege GmbH insgesamt 917 Bäume der Gemeinde Erzhausen erfasst.

Am 31.08.2023 wurde die Firma Bechstein gemäß Beschluss vom 29.08.2023 mit der Erfassung der restlichen 1066 Bäume der Gemeinde Erzhausen beauftragt. Inzwischen fand ein Kick-off-Termin mit den Beteiligten statt, wobei technische Fragen für die Erfassung und für die Übergabe der Dateien über Geomedia besprochen wurden. Die Firma Bechstein hatte in diesem Gesprächstermin angekündigt, die Erfassung der restlichen Bäume erst im 1. Quartal 2024 durchführen zu können. Wir haben darauf hingewiesen, dass die Erfassung aus haushaltstechnischen Gründen unbedingt in diesem Jahr erfolgen muss.

Der am 31.08.2023 auf der Grundlage des Angebotes vom 23.08.2023 erteilte Auftrag umfasst auch die künftige Regelkontrolle im 9-Monats-Intervall zu 3,75 € netto / Baum. Abgerechnet wird nach der tatsächlichen Anzahl der Bäume, welche erst bei der Erfassung und Kontrolle festgestellt wird, da die Anzahl durch Neupflanzungen, Fällungen und Abgänge variiert.

Das als Anhang zu dieser Drucksache beigefügte Angebot der Firma Bechstein vom 16.10.2023 bietet nun einen Pflegevertrag an, der sowohl die Regelkontrolle als auch die Pflegemaßnahmen mit umfasst. Hierzu ist zu beachten, dass verschiedene Pflegemaßnahmen, die unter 3) genannt sind, vom Pflegevertrag (Baummanagement) ausgeschlossen sind und gesondert kostenpflichtig wären. Bei Abschluss dieses Pflegevertrags entfällt die bereits beauftragte Regelkontrolle, da sie hier beinhaltet ist. Voraussetzung für das Angebot ist, dass die Baumdaten bereits erfasst sind und die Daten aktuell sind.

Das vorliegende Angebot geht von 1.862 Bäumen aus, woraus sich ein Bruttogesamtpreis von 63.149,73 EUR ergibt. Nach unserem bisherigen Sach- und Auftragsstand gehen wir von 1.983 Bäumen aus. Hieraus

würde sich ein Bruttogesamtbetrag von 67.253,45 EUR ergeben. Die genaue Anzahl ergibt sich aus der Erfassung und den uns hernach zur Verfügung gestellten Dateien, so dass die Verwaltung davon ausgeht, dass die Anzahl transparent und prüfbar dargestellt werden kann.

Die genannten Kosten für das Baummanagement wären nach positivem Beschluss im Haushalt 2024 vorzusehen bzw. die eingestellten Mittel zu bestätigen.

Für den Fall, dass der Pflegevertrag bzw. das Baummanagement nicht beauftragt wird, liegt alternativ für die Regelkontrolle 2024 ein aktualisiertes Angebot vom 06.10.2023 vor. Für die Regelkontrolle von 1.862 Bäumen zu je 3,75 € netto laut Angebot würden Bruttogesamtkosten von 8.309,18 € entstehen. Bei 1.983 Bäumen wären es Bruttogesamtkosten von 7.436,25 €. Der Auftrag für die ebenfalls in diesem Angebot enthaltene Ersterfassung von 1.066 Bäumen ist bereits beauftragt, ebenso die Regelkontrolle der schon erfassten 917 Bäume.

Der Abschluss des Pflegevertrags / Baummanagement würde zum einen den Bauhof, zum anderen aber vor allen Dingen die Verwaltung enorm entlasten.

Der Bauhof kann die notwendigen Pflegemaßnahmen nicht durchführen, da weder die Kapazität noch die fachliche Eignung für alle in Frage kommenden Pflegemaßnahmen vorhanden ist. Die Pflege von 2000 Bäumen übersteigt die Möglichkeiten des Bauhofs bei Weitem. Für Einzelmaßnahmen muss zudem ein Hubsteiger extra angemietet werden.

Die Verwaltung müsste bei Verzicht auf den Pflegevertrag nach jeder Regelkontrolle, also alle 9 Monate, für die angegebenen Pflegemaßnahmen ein Vergabeverfahren durchführen, wobei alleine die Angaben in den Datenblättern der Baumkontrollen für Leistungsverzeichnisse oder für das Einholen von Angeboten nicht ausreichend sind. Die Verwaltung kann mit dem vorhandenen Personalbestand diese Leistung nicht zuverlässig im notwendigen Intervall erbringen. Die Pflegemaßnahmen können als Bestandteil eines Baummanagements deshalb günstig angeboten werden, da keine zusätzlichen Wege und kein Verwaltungsaufwand anfallen.

Da die Beauftragung der Firma Bechstein zur Bestandserfassung aus einem Vergabeverfahren resultiert und der angebotene Pflegevertrag nur in Verbindung mit der Bestandserfassung als Gesamteinheit zum Tragen kommen kann, hält es die Verwaltung für angemessen und zulässig, einen Auftrag ohne weiteres Vergabeverfahren zu erteilen.

Die Gemeindevertretung wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Finanzierung:

Anlage(n):

1. Angebot Bechstein Baumkataster und Regelkontrolle
2. Angebot Bechstein Baummanagement Pflegevertrag
3. Festpreisliste Baumfällung



- Baumkontrolle
- Baumpflege
- Spezialfällung
- Gutachten
- Baummanagement
- Baumsanierung
- Beratung
- Neupflanzung

Rudolfstr. 2
65830 Kriftel
Telefon 06192-44244
Telefax 06192-44250

E-Mail info@bechstein-baum.de
Internet www.bechstein-baum.de

St.-Nr.: 040 233 71005
USt.-ID-Nr.: DE 113845523

Frank Bechstein Baumpflege GmbH Rudolfstraße 2 65830 Kriftel

Gemeinde Erzhausen
FB III - Bauen
Rodenseestr, 3
64386 Erzhausen

Angebot

Gemeinde Erzhausen - Erstellung Baumkataster und Regelkontrolle

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41750	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	06.10.2023	1 - 6

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir würden uns freuen, die genannten Arbeiten für Sie ausführen zu dürfen und versichern Ihnen schon heute fachgerechte Qualitätsarbeit nach heutigem Stand der Technik.

Position	Bezeichnung	Menge Einh	E.-P.	G.-P.
1	Ersterfassung und Regelkontrolle 2023			
1.1	Ersterfassung des Baumbestandes			
	- Erfassung, Kontrolle, und Dokumentation des vorhandenen Baumbestandes - einmalige Durchführung und Berechnung - Visuelle Prüfung der Bäume hinsichtlich ihrer Stand- und Bruchsicherheit (Verkehrssicherheit) gem. FLL-Baumkontrollrichtlinie - Zusammenfassung der Maßeempfehlungen			
	Das Kataster wird mit dem Baumkontrollprogramm der Firma d.b.g. Baum erstellt. (Preis pro Baum)			
		ca. 1.066 Stck	6,95 €	7.408,70 €

Übertrag 7.408,70 €

Mitglied in folgenden Fachverbänden:



Angebot

Gemeinde Erzhausen - Erstellung Baumkataster und Regelkontrolle

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41750	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	06.10.2023	2 - 6

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
				<u>Übertrag</u>	7.408,70 €

Bedarfsposition

1.1.1 Ersterfassung des Baumbestandes

- waldartige Bestände -

- Erfassung, Kontrolle, und Dokumentation des vorhandenen Baumbestandes
- einmalige Durchführung und Berechnung
- Visuelle Prüfung der Bäume hinsichtlich ihrer Stand- und Bruchsicherheit (Verkehrssicherheit) gem. FLL-Baumkontrollrichtlinie
- Zusammenfassung der Maßnahmeempfehlungen

Das Kataster wird mit dem Baumkontrollprogramm der Firma d.b.g. Baum erstellt. (Preis pro Baum)

1.2	ca. 100 Stck	2,25 €	(225,00 €)
	Nummerierung mit Kunststoff-Schild		

Kunststoffschild kreisrund oder eckig, UV- und witterungsbeständig, Ø 30 mm, 1,6 mm dick, grün mit weißer Schrift, alternativ grau mit schwarzer Schrift. Befestigung mit Edelstahlschraube (Sechskant 5 x 60mm) am Baum in ca. 2 m Höhe.

1.3	1.066 Stck	2,25 €	2.398,50 €
	Digitalisierung der Baumstandorte		

- terrestrische Begehung der Baumstandorte
- Standortdokumentation durch Digitalisierung auf Basis einer / eines georeferenzierten Grundkarte / Luftbildes (vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt)
- Verknüpfung des Baumstandortes mit Baumnummer

1.4	1.066 Stck	1,45 €	1.545,70 €
	Regelkontrolle des Baumbestandes		

- fortlaufende Baumkontrolle in festen Intervallen von 9 Monaten
- Erneuerung der Kennzeichnung/Lösen der Plaketten (falls erforderlich)

Übertrag **11.352,90 €**

Angebot

Gemeinde Erzhausen - Erstellung Baumkataster und Regelkontrolle

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41750	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	06.10.2023	3 - 6

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
				<u>Übertrag</u>	11.352,90 €

- Visuelle Überprüfung der Bäume hinsichtlich der Stand- und Bruchsicherheit (Verkehrssicherheit) gem. FLL- Baumkontrollrichtlinie
- Aktualisierung der Eintragungen
- Aktualisierung der Maßnahmeempfehlungen

- Vertrag verlängert sich automatisch, wenn nicht innerhalb von 6 Monaten nach erfolgter Regelkontrolle gekündigt wird

(Preis pro Baum)

ca. 917 Stck 3,75 € 3.438,75 €

Bedarfsposition

1.4.1 Regelkontrolle des Baumbestandes

- waldartige Bestände -

- fortlaufende Baumkontrolle in festen Intervallen von 9 Monaten
- Erneuerung der Kennzeichnung/Lösen der Plaketten (falls erforderlich)
- Visuelle Überprüfung der Bäume hinsichtlich der Stand- und Bruchsicherheit (Verkehrssicherheit) gem. FLL- Baumkontrollrichtlinie
- Aktualisierung der Eintragungen
- Aktualisierung der Maßnahmeempfehlungen

(Preis pro Baum)

ca. 100 Stck 1,95 € (195,00 €)

1.5 Projekteinrichtung d.b.g. Baum

- Vorbereitung sowie Nachbereitung des digitalen Baumkatasters incl. Erstellung der Objektlisten
- Sichtung aller erforderlichen Unterlagen (Kartenmaterial, vorhandene Dokumentationen)
- Vorbereitung des mobilen Arbeitsganges und Export auf ein mobiles Erfassungsgerät
- Abstimmungstermin mit AG

1 psch 195,00 € 195,00 €

Summe Titel 1 Ersterfassung und Regelkontrolle 2023 14.986,65 €

Übertrag 14.986,65 €

Angebot

Gemeinde Erzhausen - Erstellung Baumkataster und Regelkontrolle

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41750	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	06.10.2023	4 - 6

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
				<u>Übertrag</u>	14.986,65 €

Regelkontrolle ab 2024

2.1 Regelkontrolle des Baumbestandes

- fortlaufende Baumkontrolle in festen Intervallen von 9 Monaten
- Erneuerung der Kennzeichnung/Lösen der Plaketten (falls erforderlich)
- Visuelle Überprüfung der Bäume hinsichtlich der Stand- und Bruchsicherheit (Verkehrssicherheit) gem. FLL- Baumkontrollrichtlinie
- Aktualisierung der Eintragungen
- Aktualisierung der Maßnahmeempfehlungen

- Vertrag verlängert sich automatisch, wenn nicht innerhalb von 6 Monaten nach erfolgter Regelkontrolle gekündigt wird

(Preis pro Baum)

ca. 1.862 Stck 3,75 € 6.982,50 €

Bedarfsposition

2.1.1 Regelkontrolle des Baumbestandes

- waldartige Bestände -

- fortlaufende Baumkontrolle in festen Intervallen von 9 Monaten
- Erneuerung der Kennzeichnung/Lösen der Plaketten (falls erforderlich)
- Visuelle Überprüfung der Bäume hinsichtlich der Stand- und Bruchsicherheit (Verkehrssicherheit) gem. FLL- Baumkontrollrichtlinie
- Aktualisierung der Eintragungen
- Aktualisierung der Maßnahmeempfehlungen

(Preis pro Baum)

ca. 100 Stck 1,95 € (195,00 €)

2.2 Projekteinrichtung d.b.g. Baum

- Vorbereitung sowie Nachbereitung des digitalen Baumkatasters incl. Erstellung der Objektlisten
- Sichtung aller erforderlichen Unterlagen (Kartenmaterial, vorhandene

Übertrag **21.969,15 €**

Angebot

Gemeinde Erzhausen - Erstellung Baumkataster und Regelkontrolle

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41750	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	06.10.2023	5 - 6

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
				<u>Übertrag</u>	<u>21.969,15 €</u>

Dokumentationen)
- Vorbereitung des mobilen Arbeitsganges und Export auf ein mobiles Erfassungsgerät

1 psch 195,00 € 195,00 €

Summe Titel *Regelkontrolle ab 2024* 7.177,50 €

Titel-Zusammenfassung

	Position	Bezeichnung	G.-P.
Titel	1	Ersterfassung und Regelkontrolle 2023	14.986,65 €
Titel		Regelkontrolle ab 2024	7.177,50 €
		Summe Netto	22.164,15 €
		zuzüglich 19,00% MwSt auf 22.164,15 €	4.211,19 €
		Brutto-Betrag	26.375,34 €

Angebot

Gemeinde Erzhausen - Erstellung Baumkataster und Regelkontrolle

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41750	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	06.10.2023	6 - 6

An das Angebot halten wir uns 4 Wochen gebunden. Sollten Sie erst danach einen Auftrag erteilen wollen, so bitten wir Sie um Rückfrage, ob wir weiterhin die Preise halten können. Die Preise sind nur gültig bei Gesamtvergabe. Sollten nur einzelne Positionen beauftragt werden, so können sich die Einheitspreise verändern. Halten Sie hierzu bitte vorher Rücksprache.

Skonto können wir nicht gewähren, ungerechtfertigte Abzüge werden nachgefordert.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- fachgerechte Ausführung der Arbeiten durch ausgebildetes Fachpersonal
- Beratung und Betreuung vor, während und nach Auftragsabwicklung kostenfrei
- über 35jährige Erfahrung mit Baumarbeiten - spezialisiert ausschließlich auf Bäume
- eigene, jahrelange Erfahrung mit der Nummerierung, Erfassung und Kontrolle von Bäumen
- gerichts feste Dokumentation und Datensicherung in TÜV-zertifiziertem Rechenzentrum
- lasergefertigte Baumplaketten auf UV-beständigem Material

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wir hoffen, Ihnen ein preiswertes Angebot gemacht zu haben und würden uns über eine Nachricht von Ihnen freuen.

WIR SIND PRÄQUALIFIZIERT

Unter www.hpqr.de können Sie mit Angabe der Zertifikatsnummer **HPQR-Nr.: 06006GW2TQV** die Nachweise einsehen. Alternativ sind die Zertifikate und die Datenschutzgrundverordnung auch auf unserer Webseite www.bechstein-baum.de unter der Rubrik "Downloads" eingestellt.

Dieses Angebot wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Grundlage eines Auftrages bildet die VOB sowie die ZTV-Baumpflege in ihrer jeweiligen neuesten Fassung.

Zu Ihrer Erleichterung wird durch Ihre Unterschrift dieses Angebot für uns zum verbindlichen Auftrag. Natürlich dürfen Sie uns auch gerne per Mail oder Fax beauftragen.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Mit freundlichen Grüßen

FRANK BECHSTEIN - BAUMPFLEGE GMBH



- Baumkontrolle
- Baumpflege
- Spezialfällung
- Gutachten
- Baummanagement
- Baumsanierung
- Beratung
- Neupflanzung

Rudolfstr. 2
65830 Kriftel
Telefon 06192-44244
Telefax 06192-44250

E-Mail info@bechstein-baum.de
Internet www.bechstein-baum.de

St.-Nr.: 040 233 71005
USt.-ID-Nr.: DE 113845523

Frank Bechstein Baumpflege GmbH Rudolfstraße 2 65830 Kriftel

Gemeinde Erzhausen
FB III - Bauen
Rodenseestr, 3
64386 Erzhausen

Angebot

Gemeinde Erzhausen - Baummanagement/Pflegevertrag

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41876	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	16.10.2023	1 - 3

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir würden uns freuen, die genannten Arbeiten für Sie ausführen zu dürfen und versichern Ihnen schon heute fachgerechte Qualitätsarbeit nach heutigem Stand der Technik.

Position	Bezeichnung	Menge Einh	E.-P.	G.-P.
1	<p>Pflegevertrag Komplettpflege aller Bestandsbäume inkl. Baumkontrollen und Baumpflege, die Ersterfassung der Bäume wurde bereits durchgeführt</p> <p>Komplettpflege der Bäume über einen Zeitraum von 5 Jahren. Dieser Pflegevertrag beinhaltet folgende Leistungen:</p> <p>1) Regelkontrolle der Bäume alle 9 Monate (Aktualisierung des Baumkontrollbuches) gem. FLL-Baumkontrollrichtlinie</p> <p>2) Ausführung sämtlicher Maßnahmen laut Kontrollbuch</p> <p>3) Ausgenommen sind Maßnahmen bei folgenden Ereignissen/Schadsymptomen: Zusatzkontrollen nach extremen Witterungsereignissen, Befall mit Eichenprozessionsspinnern, Massariabefall, nach erheblichen Veränderungen im Baumumfeld oder anderen Schäden durch</p>			

Mitglied in folgenden Fachverbänden:



Angebot

Gemeinde Erzhausen - Baummanagement/Pflegevertrag

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41876	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	16.10.2023	2 - 3

Position	Bezeichnung	Menge	Einh	E.-P.	G.-P.
	Baumaßnahmen, sowie sich daraus ableitende Maßnahmen, Fällungen, eingehende Untersuchungen, Rußrindenbefall.				
	Der Einzelpreis bezieht sich auf einen Baum/Jahr				
		1.862	Stck	28,50 €	53.067,00 €
			Summe Netto		53.067,00 €
			zuzüglich 19,00% MwSt auf 53.067,00 €		10.082,73 €
			Brutto-Betrag		63.149,73 €



Angebot

Gemeinde Erzhausen - Baummanagement/Pflegevertrag

Projekt-Nr.	Knd.-Nr.	Ansprechpartner	Durchwahlnummer	Datum	Seite
23-41876	12080	André Meier-Hopp	06192/962683-2	16.10.2023	3 - 3

An das Angebot halten wir uns 4 Wochen gebunden. Sollten Sie erst danach einen Auftrag erteilen wollen, so bitten wir Sie um Rückfrage, ob wir weiterhin die Preise halten können. Die Preise sind nur gültig bei Gesamtvergabe. Sollten nur einzelne Positionen beauftragt werden, so können sich die Einheitspreise verändern. Halten Sie hierzu bitte vorher Rücksprache.

Skonto können wir nicht gewähren, ungerechtfertigte Abzüge werden nachgefordert.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- fachgerechte Ausführung der Arbeiten durch ausgebildetes Fachpersonal
- Beratung und Betreuung vor, während und nach Auftragsabwicklung kostenfrei
- über 35jährige Erfahrung mit Baumarbeiten - spezialisiert ausschließlich auf Bäume
- eigene, jahrelange Erfahrung mit der Nummerierung, Erfassung und Kontrolle von Bäumen
- gerichts feste Dokumentation und Datensicherung in TÜV-zertifiziertem Rechenzentrum
- lasergefertigte Baumplaketten auf UV-beständigem Material

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wir hoffen, Ihnen ein preiswertes Angebot gemacht zu haben und würden uns über eine Nachricht von Ihnen freuen.

WIR SIND PRÄQUALIFIZIERT

Unter www.hpqr.de können Sie mit Angabe der Zertifikatsnummer **HPQR-Nr.: 06006GW2TQV** die Nachweise einsehen. Alternativ sind die Zertifikate und die Datenschutzgrundverordnung auch auf unserer Webseite www.bechstein-baum.de unter der Rubrik "Downloads" eingestellt.

Dieses Angebot wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Grundlage eines Auftrages bildet die VOB sowie die ZTV-Baumpfleger in ihrer jeweiligen neuesten Fassung.

Zu Ihrer Erleichterung wird durch Ihre Unterschrift dieses Angebot für uns zum verbindlichen Auftrag. Natürlich dürfen Sie uns auch gerne per Mail oder Fax beauftragen.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Mit freundlichen Grüßen

FRANK BECHSTEIN - BAUMPFLERGE GMBH



Festpreisliste Baumfällungen 2023

Baumfällung (oberhalb Wurzelansatz)

Position	Stammdurchmesser	EP (€) netto	EP (€) brutto
1.8.1.	Ø bis 15 cm	90,00 €	107,10 €
1.8.2.	Ø 16 - 25 cm	130,00 €	154,70 €
1.8.3.	Ø 26 - 35 cm	250,00 €	297,50 €
1.8.4.	Ø 36 - 45 cm	385,00 €	458,15 €
1.8.5.	Ø 46 - 55 cm	525,00 €	624,75 €
1.8.6.	Ø 56 - 65 cm	610,00 €	725,90 €
1.8.7.	Ø 66 - 75 cm	850,00 €	1.011,50 €
1.8.8.	Ø 76 - 85 cm	1.150,00 €	1.368,50 €
1.8.9.	Ø 86 - 100 cm	1.360,00 €	1.618,40 €
1.8.10.	Ø 101 - 125 cm	1.520,00 €	1.808,80 €
1.8.11.	Ø 126 - 150 cm	1.830,00 €	2.177,70 €
1.8.12.	Ø 151 - 175 cm	2.100,00 €	2.499,00 €
1.8.13.	Ø 176 - 200 cm	2.410,00 €	2.867,90 €
1.8.14.	Ø > 200 cm	2.880,00 €	3.427,20 €

Baumfällung (inkl. Roden des Wurzelstockes und Wiederherstellung des Geländes)

Position	Stammdurchmesser	EP (€) netto	EP (€) brutto
1.9.1.	Ø bis 15 cm	120,00 €	142,80 €
1.9.2.	Ø 16 - 25 cm	220,00 €	261,80 €
1.9.3.	Ø 26 - 35 cm	375,00 €	446,25 €
1.9.4.	Ø 36 - 45 cm	575,00 €	684,25 €
1.9.5.	Ø 46 - 55 cm	735,00 €	874,65 €
1.9.6.	Ø 56 - 65 cm	920,00 €	1.094,80 €
1.9.7.	Ø 66 - 75 cm	1.200,00 €	1.428,00 €
1.9.8.	Ø 76 - 85 cm	1.470,00 €	1.749,30 €
1.9.9.	Ø 86 - 100 cm	1.680,00 €	1.999,20 €
1.9.10.	Ø 101 - 125 cm	1.940,00 €	2.308,60 €
1.9.11.	Ø 126 - 150 cm	2.250,00 €	2.677,50 €
1.9.12.	Ø 151 - 175 cm	2.570,00 €	3.058,30 €
1.9.13.	Ø 176 - 200 cm	2.990,00 €	3.558,10 €
1.9.14.	Ø > 200 cm	3.880,00 €	4.617,20 €

Die Preise verstehen sich inkl. Astwerk- und Stammholzbeseitigung und säubern der Arbeitsflächen.

Mittel-Lohn pro eingesetzter Arbeitskraft/Stunde Baumpflege-Spezialist,
An- und Abfahrt ist Arbeitszeit

71,50 €

85,09 €

Mitglied in folgenden Fachverbänden:



Aktenzeichen:	TOP
federführendes Amt:	3.0 Technische Verwaltung
Sachbearbeiter/in:	Frau Gärtner
Datum:	10.11.2023

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	20.11.2023	

**Friedhof - Grunderneuerung der Parkplatzanlage
hier: Ausführungsplanung und Leistungsverzeichnis****Sachdarstellung:**

Der Parkplatz ist in einem sehr desolaten Zustand und muss dringend saniert werden. Im Haushalt 2023 sind hierfür Mittel in Höhe von insgesamt 265.000 EUR beantragt.

Der beauftragte Landschaftsplaner Ron Esser hat in den letzten Monaten die Ausführungsplanung (Sanierung im Bestand) sowie die Vergabeunterlagen für die notwendigen Garten- und Landschaftsbauarbeiten erstellt. Zuvor war zur Bestandserfassung und Schadensermittlung eine Kanalbefahrung durchgeführt und ein Bodengutachten erstellt worden.

Die Submission für Beschränkte Ausschreibung für die Garten- und Landschaftsbauarbeiten findet am 22.11.2023 um 14:00 Uhr statt. Der Vergabevorschlag wird anschließend kurzfristig durch das Planungsbüro erstellt und zur nächsten Sitzung vorliegen.

Der Bau- Verkehrs- und Umweltausschuss wird gebeten, die Unterlagen zur Kenntnis zu nehmen.

Finanzierung:

Haushaltsmittel im Jahr 2023: 265.250 EUR

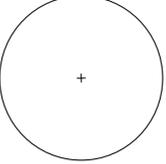
Ausgaben im Jahr 2023: 13.489,18 EUR

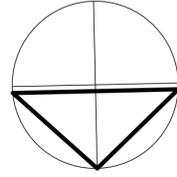
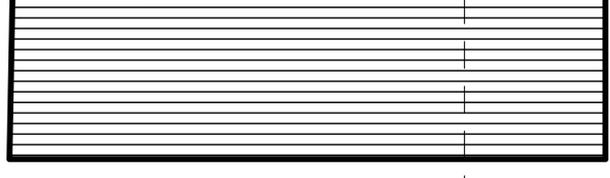
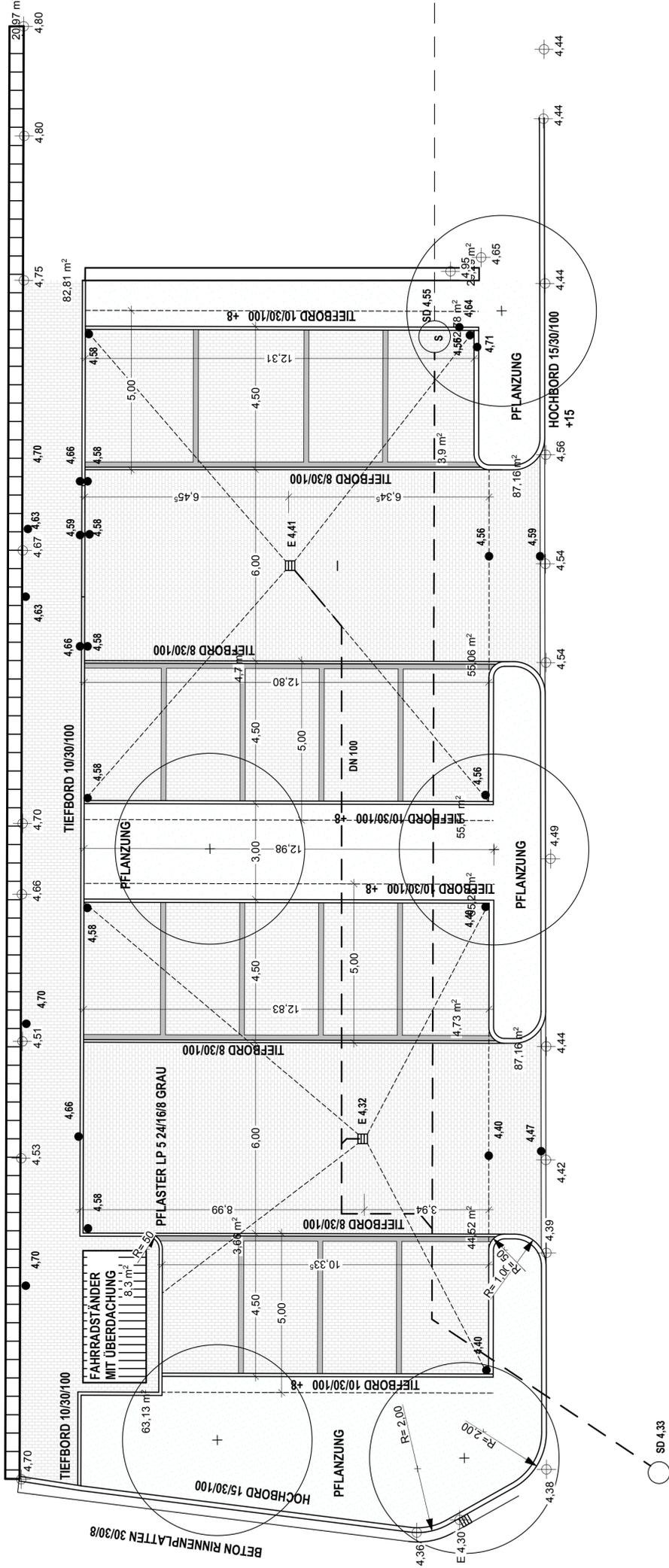
Derzeitiges Budget: **251.760,82 EUR**

Anlage(n):

1. Ausführungsplanung
2. Erläuterungsbericht
3. Leistungsverzeichnis

LEGENDE

-  BETONPFLASTER
-  FAHRRADBÜGEL / -STÄNDER
-  ZAUN
-  ABWASSERLEITUNG
-  PAPIERKORB
-  HÖHE BESTAND
-  HÖHE GEPLANT
-  BAUM GEPL.



RON ESSER
 LANDSCHAFTSARCHITEKT
 AM REBSTOCK 11
 63128 DIETZENBACH
 RUF 01575 6131897
 RON.ESSER@LANDSCAPES.DE

BAU/VORHABEN
SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF ERZHAUSEN

BAUHERR
**GEMEINDE ERZHAUSEN
 RODENSEESTRASSE 3
 64390 ERZHAUSEN**

PLANINHALT
AUSFÜHRUNGSPLAN

MASSSTAB 1:100
 PLANROSE 420 x 841
 PLANNUMMER 1
 DATUM 22.08.2023
 BEARBEITER RE

VORABZUG

ERLÄUTERUNGSBERICHT

Bauvorhaben: **Sanierung Parkplatz Friedhof**

Am Friedhof

64390 Erzhausen

Bauherr: **Gemeinde Erzhausen**

Rodenseestraße 3

64390 Erzhausen

Architekt: **Ron Esser**

Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt

Am Rebstock 11

63128 Dietzenbach

Tel. 01575 6131897

Mail: ron.esser@landscapes.de

www.landscapes.de

Erläuterungsbericht

Der Parkplatz hat im Bestand 17 Stellplätze, davon 2 als Behindertenstellplätze. Auf dem Weg in Nord-Südrichtung, an der Friedhofsmauer, stehen Fahrradständer mit Überdachung. Die Pflanzflächen sind sehr schmal, Baumwurzeln dringen in die Pflasterflächen ein und heben Bordsteine und Pflaster an.

Der geplante Parkplatz hat 16 Stellplätze incl. 2 Behindertenstellplätze. Der Weg an der Friedhofsmauer ist durchgehend auf einer Höhe außer im Bereich der Absenkung an den Behinderten Stellplätzen. Die Fahrradständer wurden mit dem Dach auf die andere Seite des Weges versetzt. Dadurch entfällt ein PKW-Stellplatz. Der Absatz vom Fußweg zu Stellplatzfläche beträgt 8 cm, im Bereich der Absenkung zu den Behinderten Stellplätzen 1 cm.

Zur Straße hin sind Hochborde geplant. Am Ende der Stellplätze ist ein 8 cm überstehender Tiefbord als Anfahrkante geplant.

Der Kanal soll ab südlicher Kante des Parkplatzes bis zum Schacht in der Straße erneuert werden. Die Leitung von südlich des Friedhofgebäudes bis Parkplatz soll, soweit notwendig, mit Inliner saniert werden.

Um die Versiegelung zu reduzieren, die Baumscheiben der geplanten Bäume zu vergrößern und einen Abstand zur Mauer im Süden herzustellen wurde die Fahrgasse auf eine Breite von 6,00 m (Min. nach HBO 5,50 m) reduziert. Ebenso wurde die gepflasterte Fläche der Stellplätze auf 4,50 m gekürzt (Empfehlungen für Anlagen des ruhenden Verkehrs – EAR 05, Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen) mit 0,5 m Überhang in die Pflanzfläche. Im Bereich des Überhangs sind niedrige Pflanzen geplant (z.B.- Efeu). Die Stellplätze haben trotzdem die geforderte Länge von 5,00 m (4,50 m + 0,50 m Überhang).

Durch die weniger breite Fahrgassen und verkürzte gepflasterte Fläche der Stellplätze, wird die Versiegelung reduziert, Versickerungsflächen vergrößert und die Baumscheiben so vergrößert, daß keine überbaubarer Baums substrat unter die Pflasterfläche eingebaut werden muß. Um das Einwachsen der Baumwurzeln in die Schottertragschicht der Verkehrsfläche zu verhindern, wird eine Wurzelschutzfolie an den Seiten der Pflanzfläche eingebaut, um die Wurzel unter die Tragschicht umzulenken. Durch die Verbreiterung der Grünfläche zwischen den beiden Einheiten konnten 2 weitere Bäume geplant werden, so daß insgesamt 5 neue Bäume (möglichst „Klima-Bäume“) gepflanzt werden können. Es soll eine pflegearme Pflanzung entstehen.

Aufgestellt:

22. August 2023

Ron Esser

Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt

Am Rebstock 11

63128 Dietzenbach

Proj.: 009R
LV: 002

Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

LEISTUNGSVERZEICHNIS FÜR

Landschaftsbauarbeiten

VOB in allen Teilen neueste Fassung gilt als vereinbart

Bauvorhaben Sanierung des Parkplatzes am Friedhof
Zum Friedhof
64390 Erzhausen

Bauherr Gemeinde Erzhausen
Rodenseestraße 3
64390 Erzhausen

Landschaftsarchitekt Ron Esser
Landschaftsarchitekt
Am Rebstock 11
63128 Dietzenbach
Fon: 01575 6131897

Angebotssumme brutto
ungeprüft: €.....

Angebotssumme brutto,
geprüft: €

Ort, Datum, den.....

.....
Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Bieters

Proj.: 009R
LV: 002Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 01 VORARBEITEN

Währung in €

- 01.01.10 **Baustelle einrichten räumen**
Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einschl. aller Geräte, notwendigen Versorgungsanschlüsse und Gebühren sowie der Durchführung aller erforderlichen Verkehrs- sicherungs- und Sicherheitsmaßnahmen und Wiederherstellung bzw. Beseitigung der vom AN verursachten Beschädigungen und Veränderungen. Notwendige Verkehrswegequerungen sowie deren Absicherung einschl. Verkehrssicherungsmaßnahmen sind eigenverantwortlich durchzuführen und mit den zuständigen Verkehrsbetrieben bzw. beteiligten Ämtern abzustimmen.
Einrichtung 30 %, Vorhalten 30 %, Räumung 40 %.
Menge: 1,00 psch EP: GB:
- 01.01.20 **Schutzzaun versetzbar Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m aufstellen**
Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, verschraubt, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, mit Betonfuß, aufstellen.
Menge: 140,00 m EP: GB:
- 01.01.30 * Bedarfsp. *
Schutzzaun versetzbar Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m umsetzen
Schutzzaun, versetzbar, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, mit Betonfuß, umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.
Menge: 30,00 m EP: GB:
- 01.01.40 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2021 080
Asphalt anpassen schneiden T bis 10cm
Asphaltdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 10 cm, in Fahrbahn.
Menge: 65,00 m EP: GB:
- 01.01.50 **Abbruch der Asphalttragschicht**
Abbruch der Asphaltschicht in Straße, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Dicke bis 20 cm, Geräteeinsatz ist möglich, aufgenommene Stoffe, laden transportieren zur zugelassenen Entsorgungs- / Verwertungsstelle.
Material ist nicht teerhaltig.
Siehe Analyse.

Proj.: 009R **Parkplatz Friedhof Erzhausen**
 LV: 002 **Sanierung Parkplatz Erzhausen**

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 01 VORARBEITEN

Übertrag €

Menge: 1,00 St EP: GB:

01.01.100 **Hofeinlauf,
Abmessung Abdeckung**

Hofeinlauf,
Abmessung Guß-Abdeckung 30 x 30 cm
Betonkörper,
Ausbauen,
Aufnehmen, laden und entsorgen/verwerten.
Öffnung im Boden mit Boden verfüllen.

Menge: 4,00 St EP: GB:

01.01.110 **Rinne aus Betonplatten ca. 15 x 30 x 8 cm,**

Rinne aus Betonplatten ca. 15 x 30 x 8 cm,
2-reihig,
aufnehmen, fördern, transportieren und entsorgen.
incl. Fundament aus Beton

Menge: 80,00 m EP: GB:

01.01.120 Stl-Nr.: STL-Bau 04/2021 084

Bordstein Beton abbrechen TB8/30

Abbruch des Bordsteins aus Beton, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Form TB 8/30, einschl. Fundament aus Beton und zweiseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 20 cm, Dicke der Rückenstütze 15 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 25 kN/m³, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht der Geräte ohne Beschränkung, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....' vom Bieter einzutragen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge: 145,00 m EP: GB:

01.01.130 **Wurzelstock roden T 40-50cm Durchm. 70-80cm
Direktbeladung laden transp. LKW AN**

Wurzelstock roden, Rodungstiefe über 40 bis 50 cm, Durchmesser der Schnittfläche über 70 bis 80 cm, Höhe Schnittstelle über Gelände 20 bis 30 cm, gerodete Stoffe auf LKW des AN laden, transportieren und Entsorgen.

Menge: 3,00 St EP: GB:

01.01.140 **Strauch roden B 50-100cm H 100-200cm Direktbeladung
laden transp. LKW AN**

Strauch roden, Bewuchsbreite über 50 bis 100 cm, Bewuchshöhe über 100 bis 200 cm, gerodete Stoffe auf LKW des AN laden, transportieren und Entsorgen.

Menge: 10,00 St EP: GB:

Proj.: 009R
LV: 002

Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 01 VORARBEITEN

Übertrag €



Menge: 1,00 psch EP: GB:

01.01.170

**Aus- und wieder einbauen, Betonpflaster reinigen lagern
Bettung Kiessand 0/4 D 4cm Gehweg Brechsand-Splitt 0/4
nicht schadstoffbelastet**

Pflasterbelag in Sandbettung liegend ausbauen und wieder einbauen,
Steinpflaster als Betonpflaster,
wiederverwendbare Stoffe reinigen, seitlich lagern,
Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen ungebrochenen Gesteinskörnungen (Kiessand),
Dicke im verdichteten Zustand 4 cm,
zusätzliche Steine werden gesondert vergütet, in Gehwegen,
Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch),
nicht wiederverwendbare Stoffe sammeln,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN,
Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Mengenermittlung nach Wiegekarte.

Menge: 30,00 m2 EP: GB:

01.01.180

Unbrauchbare Stoffe aufnehmen,

Unbrauchbare Stoffe aufnehmen,
zur Abfuhr auf Haufen setzen,
Stoffart: Baustoffreste, Abfälle, Unrat,
Laden und verwerten.
Abrechnung nach Aufmaß an der Lagerstelle.

Menge: 3,00 m3 EP: GB:

Summe Titel

01 VORARBEITEN

.....
.....

Proj.: 009R
LV: 002

**Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen**

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 02 ERDARBEITEN

Übertrag €

01.02.60 Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2019 080
* Bedarfsp. *
**Kontrollprüfung Unterbau/Planum Verformungsmodul
statischer Lastplattendruckversuch**
Kontrollprüfung ZTV E-StB auf besondere Anordnung des AG
für Unterbau/Planum, Prüfung für Verformungsmodul, mit
statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134.
Menge: 2,00 St EP: GB:

01.02.70 **Boden Graben Abwasserkanäle lösen lagern verfüllen
verdichten Sohlen-B 0,5-0,6m T bis 1,25m GE**
Boden der Gräben für Abwasserkanäle,
profilgerecht lösen,
seitlich lagern,
verfüllen,
verdichten,
verdrängten Boden seittl. planieren,,
Bodenverdrängung über 30 bis 40 %,
Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m,
Aushubtiefe bis 1,25 m,
Bodenklasse 3 und 4
Menge: 15,00 m3 EP: GB:

01.02.80 **Boden Graben Abwasserkanäle lösen lagern verfüllen
verdichten Sohlen-B 1,2-1,4m T bis 2,00 m GE**
Boden der Gräben für Abwasserkanäle,
profilgerecht lösen,
seitlich lagern,
verfüllen,
verdichten,
verdrängten Boden aufnehmen, laden und entsorgen,
Bodenverdrängung über 20 bis 25 %,
Breite der Sohle über 1,2 bis 1,4 m,
Aushubtiefe bis 2,00 m,
Bodenklasse 3 und 4
Menge: 55,00 m3 EP: GB:

01.02.90 **Verbau für Graben**
Regelausführung des Senkrechten Verbaus (Senkrechter
Normverbau) DIN 4124
für Graben,
herstellen und wieder rückbauen,
Höhe über 1,25 bis 1,75 m,
Breite der Sohle
zwischen den Bekleidungen über 0,9 bis 1,0 m,
eine Bodengruppe,
Bodengruppe SW
Bodenklasse 3, DIN18300
Menge: 17,00 m EP: GB:

Proj.: 009R Parkplatz Friedhof Erzhausen
LV: 002 Sanierung Parkplatz Erzhausen

LOS 01 **SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF**
Titel 02 **ERDARBEITEN**

Übertrag €

01.02.100 Stl-Nr.: STL-Bau 10/2016 002
Untergrund verdichten Graben Sohlen-B 0,5-0,6m
Untergrund verdichten, in Gräben, Breite der Sohle über 0,5 bis
0,6 m.
Menge: 32,00 m EP: GB:

01.02.110 **Untergrund verdichten Graben Sohlen-B 1,2-1,4m**
Untergrund verdichten, in Gräben, Breite der Sohle über 1,2 bis
1,4 m.
Menge: 22,00 m EP: GB:

Summe Titel 02 ERDARBEITEN

Proj.: 009R
LV: 002Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 03 ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN

Währung in €

- 01.03.10 **Offene Kanalleitung Steinzeug DN 150 verschließen mit Beton**
Offene Kanalleitung Steinzeug DN 150 verschließen mit Beton
Menge: 4,00 St EP: GB:
- 01.03.20 **Beton Hofablauf B125 L/B 300/300mm**
Betonteilkombination DIN 1236 für Hofablauf, Boden Form 23 DN 100, mit Geruchverschluss, mit eingebauter Steckmuffe, Schaft Form 26 kurz, Zwischenteil Form 27, Auflagering Form 28, mit Eimer, Form K, Aufsatz, Roste aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse B 125 DIN EN 124-1, Maße L/B 300/300 mm, setzen in Beton C 20/25 DIN EN 206, Bettungsdicke 20 cm, Ablauf an Leitung anschließen.
Menge: 2,00 St EP: GB:
- 01.03.30 **Beton Straßenablauf Aufsatz Straßenablauf C250**
Betonteilkombination für Straßenablauf für Längsaufsatz, ohne Schlammraum, mit verzinktem Eimer, DIN 4052 (abweichend mit Geruchsverschluß) - 1g - 6a - 11 - 10b - C2, mit Steckmuffe, Aufsatz für Ablauf DIN 4052, Rost aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse C 250 DIN EN 124-1, Maße L/B 300/500 mm, pultförmig, mit Einlage, setzen in Beton C 20/25 DIN EN 206, Bettungsdicke 20 cm Ablauf an Leitung anschließen.
Menge: 1,00 St EP: GB:
- Nachfolgende Regenwasserleitung in Farbe grün liefern
- 01.03.40 Stl-Nr.: STL-Bau 04/2022 009
Abwasserkanal PP homogen Steckverbindung OD DN110 SN16 T bis 1m
Abwasserkanal aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, mit Steckverbindung, DN/OD 110, Nenn-Ringsteifigkeit SN 16 DIN EN ISO 9969, Grabentiefe bis 1 m, Bettung wird gesondert vergütet.
Menge: 22,00 m EP: GB:
- 01.03.50 Stl-Nr.: STL-Bau 04/2022 009
Bogen PP homogen Abwasserkanal Steckverbindung OD DN110
Bogen, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 110.
Menge: 4,00 St EP: GB:
- 01.03.60 Stl-Nr.: STL-Bau 04/2022 009
Abzweig PP homogen Abwasserkanal Steckverbindung OD DN110
Abzweig, Formstück aus PP (Polypropylen) DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, für Abwasserkanal, Steckverbindung, DN/OD 110.

Proj.: 009R **Parkplatz Friedhof Erzhausen**
 LV: 002 **Sanierung Parkplatz Erzhausen**

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 04 WEGE UND PLÄTZE

Übertrag €

01.04.180 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2022 080
Betonbord RB15/22 Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm
 Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form RB 15/22, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm.
 Menge: 15,00 m EP: GB:

01.04.190 **Zul. Bordstein Kante herstellen**
 Anschlussarbeiten für vorbeschriebenen Hochbord als Zulage für das Herstellen von Schnittkanten mit Motorschneidegerät und diamantbestzter Trennscheibe.
 Menge: 3,00 St EP: GB:

01.04.200 **Plattenrinne Betonformstein L/B/D 30/30/8cm Fundament C20/25 D 20cm Dehnungsfuge alle 10m**
 Plattenrinne, aus Betonformsteinen DIN EN 1339, Maße L/B/D 30/30/8 cm, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit U, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Dicke 20 cm, Fugen verfüllen mit hydraulisch gebundenem Fugenfüllstoff, mit Dehnungsfuge alle 10 m. Unterseite mit Haftschlämme versehen.
 Menge: 15,00 m EP: GB:

01.04.210 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 080
Anschluss Plattenbelag Betonpl. L/B/D 300/300/80mm Schnittkanten
 Anschluss für Plattenbelag, aus Betonplatten, Maße L/B/D 300/300/80 mm, herstellen von Schnittkanten, mit Nassschneidegerät.
 Menge: 3,00 m EP: GB:

01.04.220 **Flächenaufteilung B 16cm Betonpflaster L/B 160/160mm D 80mm Anthrazit**
 Pflasterstreifen als Flächenaufteilung aus Betonpflaster, Ausführung der Pflasterstreifen nach Streifenbreite, Breite 16 cm, Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338, max. Differenzen K, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Maße L/B 160/160 mm, Dicke 80 mm, Oberfläche durchgefärbt, Farbton anthrazit, in Geh- und Radwegen, Fugenbreite 3 bis 5 mm, Auf vorh. STS,
 Hersteller/Typ
 Lithonplus / LP5 Cassero anthrazit

Proj.: 009R
LV: 002

**Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen**

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 04 WEGE UND PLÄTZE

Übertrag €

oder gleichwertiges:

.....
Menge: 115,00 m EP: GB:

01.04.230

Pflasterdecke 24/16/8

Pflasterdecke ZTV Pflaster-StB,
aus Pflastersteinen aus Beton,
TL Pflaster-StB,
ungebundene Bauweise,
Tragschicht wird gesondert vergütet,
Maße L/B 240/160 mm, Dicke 80 mm,
Farbe grau
Halbe Steine 120 / 160 mm einsetzbar,
max. Differenzen K,
Kante abgeschrägt - Microfase,
im Läuferverband,
Oberfläche durchgefärbt,
Farbton hellgrau,
Belastungsklasse RStO 12 Bk0,3,
Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/4 aus natürlichen
gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch),
TL Pflaster-StB Kategorie GU,B,
Dicke 3 bis 5 cm,
Baustoffgemisch für Fugen,
Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen
(Brechsand-Splitt-Gemisch) einbringen,
Fugenbreite 3 bis 5 mm,

Hersteller/Typ:

Lithonplus / LP5 Cassero grau

Lithonplus GmbH & Co. KG
Standort Kleinostheim
In der Heubrach 1-3, 63801 Kleinostheim
Telefon +49 6027 470 0
Telefax +49 6027 470 204
Mobil +49 173 3222750
<mailto:elmar.fecher@lithonplus.de>
<http://www.lithonplus.de>

oder gleichwertig,

Hersteller/Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Menge: 500,00 m2 EP: GB:

01.04.240

Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2019 080

**Anschluss Pflasterdecke Betonpflaster D 80mm L/B
240/160mm Schnittkanten**

Anschluss für Pflasterdecke, aus Betonpflaster, Dicke 80 mm,
Maße L/B 240/160 mm, herstellen von Schnittkanten, mit
Motorschneidgerät und diamantbesetzter Trennscheibe.

Menge: 240,00 m EP: GB:

Proj.: 009R
LV: 002**Parkplatz Friedhof Erzhausen**
Sanierung Parkplatz Erzhausen**LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF**
Titel 06 VEGETATIONSTECHN.- ARBEITENWährung in €

- 01.06.10 **Baugrund auflockern Aufreißen T 30cm**
Baugrund auflockern, durch Aufreißen,
Tiefe 30 cm,
Bodenkennwerte wie Pos. 02.02.20
Menge: 165,00 m2 EP: GB:
- 01.06.20 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2021 003
Oberboden gesiebt liefern auftragen BG3a SU* D 30-40cm
Oberboden, gesiebt, liefern, profilgerecht auftragen,
Bodengruppe 3a DIN 18915 (schwach bindig, sandig), eine
Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU* DIN 18196
(Sand-Schluff-Gemisch), Auftragsdicke über 30 bis 40 cm.
Menge: 40,00 m3 EP: GB:
- 01.06.30 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2017 003
Vegetationstragschicht lockern kreuzweise
Vegetationstragschicht lockern, kreuzweise,
Bodenverbesserungsmittel einarbeiten, Lockerungstiefe 15 cm,
Steine ab 5 cm Durchmesser, Fremdkörper und schwer
verrottbare Pflanzenteile ablesen, zur Abfuhr auf Haufen
setzen, Bodengruppe 2 DIN 18915 (nicht bindig).
Menge: 165,00 m2 EP: GB:
- 01.06.40 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 003
Feinplanum Pflanzfläche Abweichung 2cm BG3a
Feinplanum für Pflanzfläche, zulässige Abweichung von der
Ebenheit 2 cm DIN 18916, Anschlüsse an Kanten, Wege- und
Platzbeläge 2 cm tiefer, Steine von mehr als 5 cm
Durchmesser und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen,
anfallende Stoffe zur Abfuhr auf Haufen setzen, Bodengruppe
3a DIN 18915 (schwach bindig, sandig).
Menge: 165,00 m2 EP: GB:
- 01.06.50 **Zwischenbegrünung mit Senfsaat,**
Sinapsis alba,
Zwischenbegrünung mit Senfsaat,
Sinapsis alba,
2-3 g /m2,
Aussäen und einigeln.
Menge: 165,00 m2 EP: GB:
- 01.06.60 **Pflanzgrube 150/150cm T 80cm lösen lagern BG3a**
Boden für Pflanzgrube, 150/150 cm, Tiefe 80 cm,
lösen, seitlich lagern,
nicht brauchbare Stoffe entsorgen/verwerten,
Sohle 20 cm tief lockern, Bodengruppe 3a DIN 18915
(schwach bindig, sandig).
Menge: 5,00 St EP: GB:

Proj.: 009R
LV: 002

Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 06 VEGETATIONSTECHN.- ARBEITEN

Übertrag €

- 01.06.190 **Pflanzenverankerung,
mit Baumpfählen, schräg,**
Pflanzenverankerung,
mit Baumpfählen, schräg,
Zopfdicke: 8/10 cm
Pfhalllänge 2,00 m

Bindegut aus Kokosstrick

Menge: 12,00 St EP: GB:
- 01.06.200 **Zelkova serrata 'Village Green'
H 4xv mDb, StU. 18 bis 20 cm,**
Zelkova serrata 'Village Green'
H 4xv mDb, StU. 18 bis 20 cm,
nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 2,00 St EP: GB:
- 01.06.210 Stl-Nr.: STLB-Bau 04/2021 004
Sophora japonica H 4xv mDb StU. 18-20cm liefern
Sophora japonica (Schnurbaum) H 4xv mDb, StU. 18 bis 20
cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 2,00 St EP: GB:
- 01.06.220 * Pos. entfällt *
Prunus avium Plena H 4xv mDb StU. 18-20cm liefern
Prunus avium "Plena" (Gefüllt blühende Vogel-Kirsche) H 4xv
mDb, StU. 18 bis 20 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert
vergütet.
Menge: 1,00 St EP: nur Einheitspreis
- 01.06.230 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 004
Amelanchier lamarckii H 4xv mDb h 200-250cm liefern
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne) H 4xv mDb, h 200
bis 250 cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 1,00 St EP: GB:
- 01.06.240 Stl-Nr.: STLB-Bau 10/2019 004
**Buddleja davidii Ile de France Sol 3xv C h 100-125cm
liefern**
Buddleja davidii "Ile de France" (Sommerlieder "Ile de France")
Sol 3xv C, h 100 bis 125 cm, nur liefern, einpflanzen wird
gesondert vergütet.
Menge: 1,00 St EP: GB:

Proj.: 009R
LV: 002

Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 06 VEGETATIONSTECHN.- ARBEITEN

Übertrag €

- 01.06.250 **Buddleja Blue Chip
Str v , h 20-30**
Buddleja Blue Chip
Str v
h 20 bis 30 cm,
nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 60,00 St EP: GB:
- 01.06.260 **Deutzia rosea Str 2xv C h 30-40cm liefern**
Deutzia rosea (Glöckchen Deutzie) Str 2xv C, h 30 bis 40 cm,
nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 15,00 St EP: GB:
- 01.06.270 **Hedera helix 2xv P 4-6 Tr, h 30-40cm liefern**
Hedera helix (Gewöhnlicher Efeu) 2xv P 4-6 Tr, h 30 bis 40 cm,
nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 310,00 St EP: GB:
- 01.06.280 **Mahonia aquifolium 'Apollo' ver C h 30-40cm liefern**
Mahonia aquifolium 'Apollo' (niedrige mahonie) ver h 30 bis 40
cm, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 23,00 St EP: GB:
- 01.06.290 **Rosa multiflora
A-Qualität,**
Rosa multiflora
A-Qualität,
nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 3,00 St EP: GB:
- 01.06.300 Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2019 004
Spiraea x cinerea "Grefsheim"
Spiraea x cinerea "Grefsheim" (Aschgrauer Spierstrauch
"Grefsheim") Sol 3xv mDb, h 125 bis 150 cm, nur liefern,
einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 7,00 St EP: GB:
- 01.06.310 **Viburnum opulus
Sol. mB 150 - 200**
Viburnum opulus
Sol. mB 150 - 200
nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.
Menge: 3,00 St EP: GB:

Proj.: 009R
LV: 002

**Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen**

LOS 01 SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF
Titel 08 REGIEARBEITEN

Währung in €

- 01.08.10 * Bedarfsp. *
**Vorarbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/
Zuschläge**
Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in
auf Anordnung des AG ausführen,
der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst
sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn-
und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und
lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten,
Wagnis und Gewinn.
Menge: 15,00 h EP: GB:
- 01.08.20 * Bedarfsp. *
Landschaftsgärtner/-in Stundenlohnarbeiten
Stundenlohnarbeiten durch Landschaftsgärtner/-in
auf Anordnung des AG ausführen,
der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst
sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn-
und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und
lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten,
Wagnis und Gewinn.
Menge: 20,00 h EP: GB:
- 01.08.30 Stl-Nr.: STL-Bau 10/2019 091
* Bedarfsp. *
Helfer/-in sämtliche Kosten/Zuschläge
Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in
der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst
sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn-
und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und
lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten,
Wagnis und Gewinn.
Menge: 20,00 h EP: GB:
- 01.08.40 Stl-Nr.: STL-Bau 10/2019 091
* Bedarfsp. *
LKW 8-12t
LKW, Fahrer/-in wird gesondert vergütet, einsetzen,
der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche
Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und
Gewinn, Nutzlast 8 bis 12 t.
Menge: 3,00 h EP: GB:
- 01.08.50 Stl-Nr.: STL-Bau 04/2017 091
* Bedarfsp. *
Radlader einsetzen 55-88kW
Radlader, Fahrer/-in wird gesondert vergütet, auf Anordnung
des AG einsetzen,
der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche
Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und
Gewinn, Motorleistung 55 bis 88 kW.
Menge: 3,00 h EP: GB:

Proj.: 009R
LV: 002

Parkplatz Friedhof Erzhausen
Sanierung Parkplatz Erzhausen

ZUSAMMENSTELLUNG

LOS	01	SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF	
Titel	01	VORARBEITEN €
Titel	02	ERDARBEITEN €
Titel	03	ENTWÄSSERUNGSKANALARBEITEN €
Titel	04	WEGE UND PLÄTZE €
Titel	05	AUSSTATTUNG €
Titel	06	VEGETATIONSTECHN.- ARBEITEN €
Titel	07	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE €
Titel	08	REGIEARBEITEN €
		
<u>Summe</u>	<u>01</u>	SANIERUNG PARKPLATZ FRIEDHOF €
<hr/>			
Summe LV		 €
zuzüglich	19,00 %	Mwst €
		
Gesamtsumme		 €
